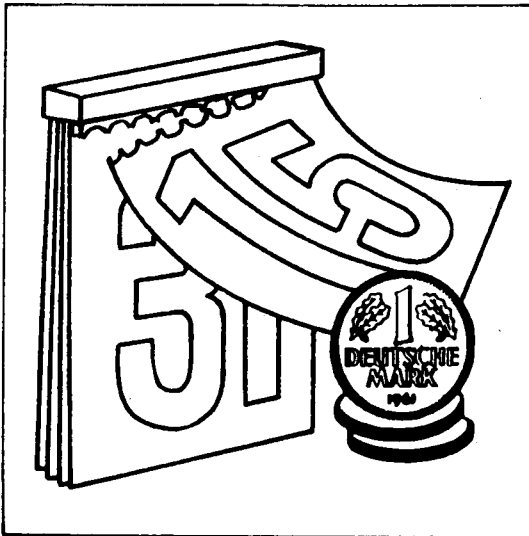


Statistisches Bundesamt

# Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

**April 1989**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

## Inhalt

Seite

### Textteil

1	Einführung .....	3
---	------------------	---

### Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie .....	5
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen .....	5
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen .....	6
2	Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent) .....	7
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden .....	18
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste .....	29
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste .....	40
6	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1985 = 100) .....	51

### Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige .....	58
--------------------------------------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden	/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	= Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten		

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, Heft 9/1983 enthalten. Die methodischen Grundlagen der Indizes auf der Basis 1980 sind im Heft 8/1985 von "Wirtschaft und Statistik" veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält - auch aus dem Bereich der laufenden Verdiensterhebung - ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich oder jährlich - bezogen werden.

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im September 1989

Preis: DM 8,70

Bestellnummer: 2160210-89322

Auslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen

Nachdruck - auch auszugsweise - nur  
mit Quellenangabe unter Einsendung  
eines Belegexemplares gestattet.

## Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

**Erfaßter Personenkreis:** In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

**Bezahlte Wochenstunden:** Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

**Bruttoverdienst:** Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Im Berichtsmonat Januar liegt bei den Betrieben des Hoch- und Tiefbaus (Wirtschaftsgruppe 300 ohne 300 5) aus witterungsbedingten Gründen häufig eine so geringe Beschäftigung vor, daß in einzelnen Bundesländern keine hinreichend genauen und der Zielsetzung der Verdienststatistik entsprechenden Arbeitszeiten und Verdienste ermittelt werden können. In diesen Fällen werden aus den Erhebungsergebnissen der vergangenen Berichtsmomente länderspezifische Prognosewerte berechnet und ersatzweise für die Ermittlung der Bundesergebnisse verwendet.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

**Leistungsgruppe 1:** Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielschaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

**Leistungsgruppe 2:** Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

**Leistungsgruppe 3:** Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

**Indizes:** Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1981 bis 1987 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 87,0 auf 107,6 d.h. um  $107,6 - 87,0 = 20,6$  Punkte, aber um

$$\frac{107,6}{87,0} \times 100 - 100 = 23,7 \, \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1985. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1987 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1980 = 100

$$\frac{107,6}{82,5} \times 100 = 130,4.$$

# Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1985 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1985 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1985 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1987 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1981 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{2\,289,4}{1\,851,1} \times 100 \text{ oder } \frac{107,6}{87,0} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 123,7.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden-		Bruttowochen-			Bruttostunden-		Bruttowochen-	
	verdienste		verdienste			verdienste		verdienste	
	1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100		1936 = 100	1985 = 100	1936 = 100	1985 = 100
1913/14 ....	66,0	3,1	75,0	4,2	1959 .....	331,9	15,6	310,7	17,4
1925 .....	95,7	4,5	91,1	5,1	1960 .....	361,7	17,0	339,3	19,0
1926 .....	102,1	4,8	98,2	5,5	1961 .....	400,0	18,8	373,2	20,9
1927 .....	112,8	5,3	108,9	6,1	1962 .....	444,7	20,9	412,5	23,1
1928 .....	125,5	5,9	125,0	7,0	1963 .....	478,7	22,5	439,3	24,6
1929 .....	131,9	6,2	128,6	7,2	1964 .....	519,1	24,4	475,0	26,6
1930 .....	125,5	5,9	117,9	6,6	1965 .....	568,1	26,7	523,2	29,3
1931 .....	117,0	5,5	103,6	5,8	1966 .....	606,4	28,5	551,8	30,9
1932 .....	97,9	4,6	85,7	4,8	1967 .....	625,5	29,4	548,2	30,7
1933 .....	95,7	4,5	87,5	4,9	1968 .....	653,2	30,7	585,7	32,8
1934 .....	97,9	4,6	92,9	5,2	1969 .....	712,8	33,5	650,0	36,4
1935 .....	100,0	4,7	96,4	5,4	1970 .....	817,0	38,4	748,2	41,9
1936 .....	100	4,7	100	5,6	1971 .....	906,4	42,6	814,3	45,6
1937 .....	104,3	4,9	103,6	5,8	1972 .....	987,4	46,4	878,6	49,2
1938 .....	106,4	5,0	108,9	6,1	1973 .....	1 089,4	51,2	969,6	54,3
1939 .....	108,5	5,1	112,5	6,3	1974 .....	1 202,1	56,5	1 048,2	58,7
1940 .....	112,8	5,3	114,3	6,4	1975 .....	1 297,9	61,0	1 094,6	61,3
1941 .....	117,0	5,5	123,2	6,9	1976 .....	1 378,7	64,8	1 187,5	66,5
1942 .....	119,1	5,6	123,2	6,9	1977 .....	1 476,6	69,4	1 273,2	71,3
1943 .....	119,1	5,6	125,0	7,0	1978 .....	1 555,3	73,1	1 341,1	75,1
1944 März ..	119,1	5,6	123,2	6,9	1979 .....	1 646,8	77,4	1 432,1	80,2
1950 .....	174,5	8,2	173,2	9,7	1980 .....	1 755,3	82,5	1 507,1	84,4
1951 .....	200,0	9,4	196,4	11,0	1981 .....	1 851,1	87,0	1 573,2	88,1
1952 .....	214,9	10,1	212,5	11,9	1982 .....	1 938,3	91,1	1 628,6	91,2
1953 .....	225,5	10,6	223,2	12,5	1983 .....	2 002,1	94,1	1 673,2	93,7
1954 .....	229,8	10,8	230,4	12,9	1984 .....	2 048,9	96,3	1 728,6	96,8
1955 .....	246,8	11,6	248,2	13,9	1985 .....	2 127,7	100	1 785,7	100
1956 .....	270,2	12,7	267,9	15,0	1986 .....	2 202,1	103,5	1 841,1	103,1
1957 .....	293,6	13,8	282,1	15,8	1987 .....	2 289,4	107,6	1 900,0	106,4
1958 .....	312,8	14,7	294,6	16,5	1988 .....	2 383,0	112,0	1 976,8	110,7

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

# 1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste  
sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie\*)

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1984 D .....	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1985 D .....	40,9	39,5	40,7	17,23	12,54	16,39	705	494	667
1986 D .....	40,8	39,2	40,5	17,85	13,04	16,99	729	513	689
1987 D .....	40,5	39,0	40,2	18,55	13,61	17,68	753	531	712
1988 D .....	40,5	38,9	40,2	19,32	14,21	18,43	783	551	742
1988 Januar .....	40,2	39,0	40,0	18,90	13,85	17,98	760	540	719
April .....	40,3	38,7	40,0	19,26	14,14	18,37	776	547	734
Juli .....	40,6	38,8	40,3	19,40	14,28	18,52	788	555	746
Oktober .....	40,8	38,9	40,5	19,48	14,33	18,59	795	557	752
1989 Januar .....	40,0	38,8	39,8	19,55	14,37	18,63	782	557	741
April .....	40,5	38,8	40,2	19,95	14,69	19,04	808	570	766
Indizes (Basis 1985 = 100)									
1984 D .....	100,4	100,5	100,5	96,3	95,9	96,3	96,8	96,5	96,8
1985 D .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1986 D .....	99,7	99,5	99,6	103,4	103,8	103,5	103,1	103,2	103,1
1987 D .....	99,0	98,9	99,0	107,4	108,1	107,6	106,4	106,9	106,4
1988 D .....	99,0	98,6	98,9	111,9	112,8	112,0	110,7	111,0	110,7
1988 Januar .....	98,0	98,9	98,2	109,4	110,4	109,5	107,2	109,1	107,5
April .....	98,5	98,1	98,4	111,9	112,5	112,0	110,1	110,3	110,2
Juli .....	99,4	98,6	99,2	112,9	113,8	113,1	112,1	112,0	112,1
Oktober .....	99,9	98,6	99,7	113,4	114,3	113,5	113,2	112,6	113,1
1989 Januar .....	97,5	98,4	97,6	113,4	114,5	113,6	110,6	112,6	110,8
April .....	99,1	98,5	99,0	116,1	116,9	116,2	115,0	114,9	115,0
dav. Leistungsgruppe 1 ...	98,8	99,0	a)	116,1	116,6	a)	114,8	115,1	a)
2 ...	99,6	98,8	a)	115,9	116,2	a)	115,4	114,7	a)
3 ...	99,4	98,2	a)	116,4	117,4	a)	115,6	115,1	a)

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.  
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

## 1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen\*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	April 1988	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Januar 1989	April 1988		Januar 1989	April 1988		Januar 1989	April 1988		Januar 1989	April 1988
		Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%
Männliche Arbeiter												
1 .....	40,4	+ 1,3	+ 0,2	2,2	+ 0,5	+ 0,4	20,96	+ 2,1	+ 3,8	847	+ 3,4	+ 4,2
2 .....	40,7	+ 1,5	+ 1,0	2,1	+ 0,6	+ 0,5	18,96	+ 2,0	+ 3,4	772	+ 3,8	+ 4,6
3 .....	40,6	+ 1,8	+ 0,7	2,1	+ 0,5	+ 0,4	17,05	+ 2,0	+ 4,4	692	+ 3,7	+ 5,2
Zusammen ...	40,5	+ 1,3	+ 0,5	2,2	+ 0,5	+ 0,4	19,95	+ 2,0	+ 3,6	808	+ 3,3	+ 4,1
Weibliche Arbeiter												
1 .....	39,1	-	+ 0,8	0,6	+ 0,2	+ 0,2	16,30	+ 2,0	+ 5,0	637	+ 1,9	+ 5,8
2 .....	38,9	-	+ 0,5	0,5	+ 0,1	+ 0,2	14,86	+ 2,1	+ 3,6	578	+ 2,1	+ 4,0
3 .....	38,7	-	-	0,6	+ 0,2	+ 0,1	14,33	+ 2,4	+ 4,1	555	+ 2,4	+ 4,3
Zusammen ...	38,8	-	+ 0,3	0,6	+ 0,2	+ 0,2	14,69	+ 2,2	+ 3,9	570	+ 2,3	+ 4,2
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,2	+ 1,0	+ 0,5	1,9	+ 0,5	+ 0,4	19,04	+ 2,2	+ 3,6	766	+ 3,4	+ 4,4

\*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

## 1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE  
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

APRIL 1989

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,4	40,7	40,6	40,5	2,2	2,1	2,1	2,2	20,96	18,96	17,05	19,95	847	772	692	808
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	40,4	40,1	40,0	40,4	1,0	0,7	0,7	1,0	21,95	19,61	17,19	21,71	887	787	687	877
BERGBAU	37,6	39,7	38,0	37,9	1,2	1,3	0,7	1,2	21,17	18,09	15,43	20,60	797	718	586	780
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	37,1	38,5	36,7	37,2	1,2	1,0	0,4	1,1	21,15	16,97	14,43	20,57	784	653	529	765
BRAUNKOEHLENBERGB. U. -BRIKETTERST	41,5	41,6	41,0	41,5	1,5	1,7	1,2	1,6	22,41	20,85	18,85	21,68	850	866	774	900
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	41,2	40,9	(40,1)	41,1	1,2	0,8	(0,3)	1,1	20,30	17,60	(15,72)	19,66	837	719	(631)	809
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	39,6	39,9	39,4	39,7	1,1	1,2	0,8	1,1	19,57	17,48	15,40	19,28	776	698	606	765
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	40,7	42,8	43,2	41,4	1,3	2,5	2,9	1,7	21,95	17,59	16,40	20,37	893	753	708	844
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND	41,4	41,4	41,3	41,4	2,4	2,4	2,5	2,4	21,33	19,40	17,92	20,09	882	803	739	831
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	44,5	44,2	43,1	44,2	4,6	4,4	3,2	4,4	19,04	17,91	16,59	18,27	848	792	715	808
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHENVEDLUNG, HAERTUNG)	40,0	40,2	40,7	40,2	2,9	3,0	3,7	3,0	21,60	19,89	18,60	20,53	865	799	757	825
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,5	40,6	40,3	40,5	2,8	2,7	2,5	2,7	21,36	19,62	18,64	20,16	866	797	752	817
MINERALOELVERARBEITUNG	40,7	41,0	41,1	40,8	1,1	1,6	1,6	1,2	26,08	22,96	18,24	24,94	1063	916	750	1018
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	41,0	41,0	41,3	41,0	1,0	1,0	1,3	1,0	22,23	19,86	17,22	20,83	911	815	711	854
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,7	40,0	41,1	40,6	1,0	0,5	0,9	0,8	20,95	20,62	19,54	20,23	853	825	802	822
HOLZBEARBEITUNG	42,6	42,2	41,7	42,3	3,4	2,7	2,3	3,0	18,37	16,52	15,17	17,20	783	697	632	728
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,6	43,4	43,3	43,5	3,1	2,8	3,0	2,9	21,16	19,82	18,40	20,34	923	861	798	885
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	42,6	41,5	41,2	41,8	2,6	1,6	1,6	1,9	20,36	19,20	17,59	19,27	868	797	725	805
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	39,9	39,8	39,7	39,9	2,5	2,0	2,1	2,3	21,58	19,72	17,61	20,71	862	786	699	826
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,4	41,2	41,3	41,4	3,5	3,1	3,1	3,4	21,18	18,71	16,82	20,55	877	771	694	850
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,6	40,1	39,8	40,4	3,2	2,6	2,4	3,0	21,27	19,10	17,78	20,62	863	766	708	834
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,3	39,8	39,3	39,5	1,7	1,6	1,6	1,6	23,20	21,44	19,09	22,24	912	852	750	878
SCHIFFBAU	41,9	40,6	39,9	41,8	5,0	3,8	2,6	4,9	21,42	17,60	15,70	21,19	898	715	626	886
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	38,8	39,4	40,0	38,8	1,4	1,4	1,7	1,4	22,38	18,35	16,87	22,09	868	723	675	857
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,1	38,9	38,8	39,0	1,7	1,4	1,5	1,6	20,89	18,26	17,53	19,81	816	710	680	772
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	38,0	38,4	38,2	38,1	1,2	1,1	0,9	1,2	20,28	17,98	16,62	19,44	771	691	636	741
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEN- VEDLUNG, HAERTUNG	40,8	40,5	40,8	40,7	3,1	2,8	2,9	2,9	20,15	18,20	16,62	18,84	821	737	677	766
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	38,0	38,5	36,7	38,0	1,0	1,4	0,8	1,1	21,75	18,49	17,08	20,23	827	712	627	768
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,3	41,4	41,3	41,3	2,5	2,2	2,2	2,3	19,97	17,28	16,16	18,43	826	715	668	762
FEINKERAMIK	41,7	42,6	41,9	42,2	2,0	2,7	1,9	2,3	17,41	16,39	15,05	16,43	726	699	631	693
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	42,7	41,8	42,4	42,3	2,5	2,0	2,2	2,3	20,16	17,82	17,56	18,87	861	745	744	799
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	41,8	41,3	41,0	41,5	2,8	2,3	1,8	2,5	19,29	17,60	15,87	18,27	807	726	651	759
HERST. V. MUSIKINST., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	39,4	39,7	40,0	39,6	1,1	1,0	1,4	1,1	19,22	16,29	15,07	17,75	758	646	603	703
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	41,6	41,0	41,3	41,3	2,7	2,2	2,4	2,4	19,93	17,38	15,73	18,19	828	713	649	751
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	39,7	39,8	39,8	39,8	2,3	2,4	2,2	2,3	23,49	19,96	19,04	22,23	933	795	757	884
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,5	41,3	41,3	41,4	2,5	2,2	2,3	2,3	19,46	17,34	16,20	18,00	808	717	668	745
LEDERERZEUGUNG	43,7	43,1	42,4	43,2	3,9	3,4	2,8	3,5	17,21	15,96	14,71	16,24	753	688	624	702
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,3	40,7	41,3	40,6	0,9	1,3	1,5	1,1	16,29	14,68	13,47	15,37	656	598	557	623
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,8	40,4	40,0	40,5	1,2	1,1	0,6	1,1	16,54	15,35	13,25	15,69	675	620	530	636
TEXTILGEMERBE	42,8	42,3	42,6	42,5	2,9	2,6	2,8	2,7	17,61	16,07	14,78	16,61	753	680	630	706
BEKLEIDUNGSGEMERBE	40,9	41,3	40,8	41,0	1,4	1,8	1,3	1,5	17,54	15,48	13,95	16,31	718	639	569	669
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,4	43,6	43,0	43,4	3,5	3,6	3,2	3,5	19,22	17,26	15,53	18,12	833	753	668	786
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAEZEREI	42,0	42,6	42,1	42,1	2,4	2,8	2,4	2,5	19,97	18,75	17,52	19,67	839	799	738	828
TABAKVERARBEITUNG	39,3	39,9	38,1	39,1	0,7	1,1	0,4	0,7	23,86	17,99	18,07	20,98	938	717	688	820
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	40,5	40,7	40,2	40,5	1,6	1,6	1,3	1,5	19,54	17,86	16,18	18,81	792	727	651	762
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	40,5	40,7	40,2	40,5	1,5	1,5	1,3	1,5	19,53	17,86	16,18	18,80	790	726	651	761
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,1	38,9	38,7	38,8	0,6	0,5	0,6	0,6	16,30	14,86	14,33	14,69	637	578	555	570
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,2	39,8	39,9	39,9	0,4	0,2	0,2	0,2	18,54	16,32	14,67	15,53	745	649	586	619
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,0	38,2	38,2	38,2	0,7	0,9	1,0	0,9	17,80	16,05	15,32	15,79	677	613	585	603
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	37,8	37,6	37,7	37,7	0,6	0,5	0,5	0,5	17,63	15,34	15,24	15,35	667	576	574	578
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEN- VEDLUNG, HAERTUNG	38,2	38,2	38,3	38,2	0,8	0,7	0,8	0,8	17,03	15,04	14,44	14,67	650	574	553	561
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,1	39,0	39,4	39,2	0,7	0,5	0,6	0,5	15,89	13,60	12,71	13,25	622	531	500	519
HERSTELUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,2	39,3	39,2	39,2	0,2	0,4	0,3	0,3	13,42	12,87	12,28	12,79	525	506	481	502
TEXTILGEMERBE	40,3	39,8	39,8	39,8	0,6	0,5	0,4	0,5	14,66	13,54	12,84	13,44	590	539	511	535
BEKLEIDUNGSGEMERBE	39,7	39,4	39,5	39,5	0,2	0,1	0,2	0,2	13,61	12,74	11,32	12,68	540	502	447	501
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,5	40,3	40,3	40,3	0,9	0,8	0,7	0,8	15,41	14,35	12,26	12,86	625	578	494	518

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR \*)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	68,0	75,4	54,1	72,2	57,3	60,5	55,5	60,5	60,7	63,5	62,8	59,3
	2	22,1	19,4	39,2	23,7	30,4	32,3	33,3	27,1	31,5	28,5	27,0	30,6
	3	10,0	5,2	6,7	4,1	12,3	7,2	11,2	12,4	7,8	8,0	10,2	10,1
	ZUS.	83,5	86,9	83,9	90,5	86,8	83,3	83,9	78,5	76,3	88,4	75,5	82,2
WEIBlich	1	6,8	11,2	6,7	12,2	6,1	8,7	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,5	39,6	50,5	42,3	32,6	42,9	38,7	32,1	57,2	30,6	33,4	41,5
	3	59,7	49,2	42,8	45,5	61,4	48,4	52,0	61,7	35,7	64,9	58,1	51,5
	ZUS.	16,5	13,1	16,1	9,5	13,2	16,7	16,1	21,5	23,7	11,6	24,5	17,8
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	66,4	74,0	50,7	72,6	56,2	58,9	53,6	60,1	58,4	63,4	62,7	57,8
	2	23,5	20,8	43,2	24,5	31,4	34,8	35,2	28,2	34,6	29,4	28,2	32,5
	3	10,2	5,2	6,1	2,9	12,4	6,2	11,2	11,7	7,1	7,2	9,1	9,7
	ZUS.	80,1	85,1	81,6	89,3	85,6	81,3	81,7	76,1	72,9	97,5	71,8	80,0
WEIBlich	1	6,8	11,2	6,7	12,2	6,1	8,7	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,5	39,6	50,5	42,3	32,6	42,9	38,7	32,1	57,2	30,6	33,4	41,5
	3	59,7	49,2	42,8	45,5	61,4	48,4	52,0	61,7	35,7	64,9	58,1	51,5
	ZUS.	15,9	14,9	15,4	10,7	14,4	16,7	16,3	23,9	27,1	12,5	28,2	20,0
A L L E		83,3	88,0	87,6	89,4	91,4	89,5	87,8	89,8	87,2	93,0	86,8	89,2
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	68,0	75,4	53,8	72,2	54,3	60,2	55,5	60,5	60,7	57,8	62,8	59,4
	2	22,1	19,4	39,5	23,7	32,4	32,6	33,3	27,1	31,5	32,8	27,0	31,3
	3	10,0	5,2	6,7	4,1	13,2	7,2	11,2	12,4	7,8	9,4	10,2	10,3
	ZUS.	83,5	86,9	83,6	90,5	85,6	83,1	83,9	78,5	76,3	86,0	75,5	81,6
WEIBlich	1	6,8	11,2	6,7	12,2	6,1	8,7	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,5	39,6	50,5	42,3	32,6	42,9	38,7	32,1	57,2	30,6	33,4	41,5
	3	59,7	49,2	42,8	45,5	61,4	48,4	52,0	61,7	35,7	64,9	58,1	51,5
	ZUS.	16,5	13,1	16,4	9,5	14,4	16,9	16,1	21,5	23,7	14,0	24,5	18,4
A L L E		100,0	100,0	98,2	100,0	91,8	99,0	100,0	99,9	99,9	83,3	100,0	97,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	64,7	72,7	48,7	71,6	51,4	57,5	52,7	59,5	57,3	56,2	61,7	55,5
	2	24,5	21,8	45,0	25,4	34,7	36,0	35,9	28,6	35,4	35,0	28,4	34,2
	3	10,8	5,5	6,3	3,0	14,0	6,5	11,4	12,0	7,3	8,9	9,9	10,3
	ZUS.	79,2	34,5	80,8	89,0	83,7	80,7	81,4	75,8	72,3	84,4	70,2	78,9
WEIBlich	1	6,8	10,7	6,7	11,8	6,0	8,6	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,4	40,0	50,5	42,6	32,6	43,0	38,7	32,1	57,3	30,6	33,4	41,6
	3	59,8	49,3	42,8	45,6	61,4	48,4	52,0	61,8	35,7	64,8	58,0	51,5
	ZUS.	20,8	15,5	19,2	11,0	16,3	19,3	18,6	24,2	27,7	15,6	29,8	21,1
A L L E		78,8	83,0	83,5	85,9	80,6	86,6	86,2	88,5	85,0	74,4	81,5	84,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,2	72,9	48,9	71,6	51,5	58,0	53,1	59,9	57,9	56,3	62,2	55,9
	2	23,9	21,6	44,9	25,4	34,4	35,7	35,8	28,2	35,0	34,9	28,1	33,9
	3	10,8	5,5	6,2	3,0	14,1	6,3	11,2	11,9	7,1	8,8	9,7	10,3
	ZUS.	78,6	84,6	80,3	89,0	83,4	80,3	80,7	75,3	71,3	84,3	69,8	78,4
WEIBlich	1	6,8	10,8	6,7	11,8	6,0	8,6	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,5	39,6	50,6	42,6	32,7	43,0	38,9	32,1	57,3	30,6	33,4	41,6
	3	59,8	49,6	42,7	45,6	61,3	48,4	51,9	61,8	35,7	64,8	58,0	51,5
	ZUS.	21,4	15,4	19,7	11,0	16,6	19,7	19,3	24,7	28,7	15,7	30,2	21,6
A L L E		76,8	82,2	81,3	85,6	79,0	84,3	82,7	86,9	81,8	73,7	80,3	81,9
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	67,2	74,5	52,9	71,3	53,3	59,8	55,2	60,4	60,5	57,2	62,4	57,8
	2	22,3	20,0	40,3	24,4	32,9	32,9	33,6	27,1	31,6	33,2	26,9	31,6
	3	10,5	5,5	6,8	4,3	13,8	7,3	11,2	12,5	7,9	9,6	10,8	10,6
	ZUS.	82,4	86,5	82,9	90,2	85,1	82,5	83,2	77,9	75,2	85,6	74,0	80,9
WEIBlich	1	6,8	10,8	6,7	11,8	6,0	8,6	9,3	6,2	7,0	4,5	8,6	6,9
	2	33,4	39,6	50,6	42,6	32,7	43,0	38,8	32,1	57,3	30,6	33,3	41,6
	3	59,8	49,6	42,7	45,6	61,3	48,4	51,9	61,8	35,7	64,8	58,1	51,5
	ZUS.	17,6	13,5	17,1	9,8	14,9	17,5	16,8	22,1	24,8	14,4	26,0	19,1
A L L E		93,5	94,1	93,7	96,2	87,6	94,8	94,9	97,1	94,6	80,7	93,5	92,7

\*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:  
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen  
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN  
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."  
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU), BEI "ALLEN ARBEITERN" EINES WIRTSCHAFTS-  
ZWEIGES UND BEI BERGBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE  
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-  
UND TIEFBAU).

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,9	93,2	95,0	96,2	88,1	95,6	93,2	95,9	90,9	87,6	73,8	90,5
	2	8,4	5,7	4,3	3,7	10,8	3,9	6,0	3,5	8,8	12,3	25,7	8,8
	3	(0,7)	1,1	0,7	/	1,0	(0,5)	0,9	0,5	(0,3)	/	(0,4)	0,7
	ZUS.	97,5	94,7	97,4	96,7	98,0	97,6	97,3	97,3	96,4	98,0	96,2	97,3
WEIBLICH	1	(12,8)	35,2	19,0	(38,8)	27,6	37,0	(14,3)	23,6	16,7	/	(7,1)	22,0
	2	47,2	22,4	27,7	(22,4)	20,2	28,4	(20,4)	38,8	52,6	/	31,8	33,3
	3	40,1	42,4	53,3	(38,8)	52,2	34,6	65,3	37,6	30,7	(84,8)	61,1	44,7
	ZUS.	2,5	5,3	2,6	3,3	2,0	2,4	2,7	2,7	3,6	2,0	3,8	2,7
A L L E		4,4	5,0	2,3	3,5	2,7	1,9	1,6	1,2	2,2	1,8	5,3	2,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	92,2	.	95,0	96,2	89,0	93,5	94,9	96,6	91,2	86,8	.	90,9
	2	7,1	.	4,3	3,7	10,1	5,9	4,3	3,0	8,4	13,0	.	8,5
	3	(0,6)	.	0,7	/	0,8	(0,6)	(0,8)	0,4	(0,4)	/	.	0,6
	ZUS.	97,4	.	97,1	96,7	97,8	97,9	96,8	97,4	95,9	97,8	.	97,3
WEIBLICH	1	(13,5)	.	19,1	(38,8)	28,2	40,7	(14,9)	27,6	18,7	/	.	23,9
	2	46,2	.	22,6	(22,4)	20,1	(22,2)	(17,0)	37,7	39,3	/	.	27,5
	3	40,4	.	58,3	(38,8)	51,8	37,0	68,1	34,6	42,0	(85,7)	.	48,6
	ZUS.	2,6	.	2,9	3,3	2,2	2,1	3,2	2,6	3,1	(2,2)	.	2,7
A L L E		4,0	.	1,6	3,5	2,2	1,1	1,3	1,0	1,8	1,4	.	1,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	69,5	/	85,4	89,4	/	76,9	68,7	87,8	/	84,8
	2	/	/	24,5	/	11,2	8,5	/	19,2	30,1	10,3	/	11,9
	3	/	/	6,0	/	3,3	2,1	/	(3,8)	/	1,9	/	3,3
	ZUS.	/	/	1,8	/	8,2	1,0	/	0,1	0,1	16,7	/	3,0
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	88,1	/	/	/	/	87,8	/	88,1
	2	/	/	/	/	8,8	/	/	/	/	10,3	/	9,0
	3	/	/	/	/	3,1	/	/	/	/	1,9	/	2,9
	ZUS.	/	/	/	/	7,3	/	/	/	/	16,7	/	2,4
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	61,6	84,4	/	/	/	/	/	61,1
	2	/	/	.	/	32,8	15,6	/	/	/	/	/	33,0
	3	/	/	.	/	5,6	/	/	/	/	/	/	5,9
	ZUS.	/	/	.	/	0,8	0,1	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	78,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	19,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(2,5)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	0,0	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	76,7
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	22,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	90,1	/	.	.	/	/	88,1
	2	/	/	.	/	.	7,4	/	.	.	/	/	10,0
	3	/	/	.	/	.	2,4	/	.	.	/	/	1,9
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,9	/	.	.	/	/	0,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(85,7)	/	65,8	77,3	/	/	67,0
	2	/	/	.	/	.	/	/	21,2	(19,3)	/	/	25,8
	3	/	/	.	/	.	/	/	(13,0)	/	/	/	7,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	(0,0)	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	56,0	46,8	53,0	42,5	47,1	52,5	48,8	40,6	58,0	45,5	45,5
	2	32,4	36,9	42,6	44,0	42,6	44,7	38,1	38,9	46,3	34,7	39,4	41,9
	3	22,6	7,1	10,6	3,0	14,9	8,2	9,4	12,3	13,1	7,3	15,1	12,5
	ZUS.	86,8	80,7	89,1	97,0	93,5	85,7	92,3	86,0	87,2	95,9	74,0	89,9
WEIBLICH	1	5,2	4,5	3,3	/	4,5	8,4	11,3	6,3	2,7	4,4	3,3	5,4
	2	19,4	36,6	20,6	(10,6)	32,2	40,9	44,3	34,5	43,9	15,3	32,1	35,2
	3	75,5	58,9	76,1	85,3	63,2	50,7	44,3	59,2	53,4	80,3	64,7	59,4
	ZUS.	13,2	19,3	10,9	3,0	6,5	14,3	7,7	14,0	12,8	4,1	26,0	10,1
A L L E		13,0	22,1	15,4	11,7	23,9	22,6	26,2	10,6	12,0	22,9	8,5	17,4

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.



## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	47,1	53,3	43,9	56,4	45,2	43,8	45,9	40,6	45,7	42,5	39,0	44,4
	2	42,6	44,2	47,8	40,9	46,5	45,4	37,6	46,0	42,9	41,6	44,0	44,4
	3	10,3	(2,5)	8,3	/	8,3	10,8	16,4	13,4	11,4	16,0	17,0	11,2
	ZUS.	99,2	77,3	97,0	100,0	97,4	96,1	97,9	99,0	96,4	99,2	97,6	97,2
WEIBLICH	1	/	/	(9,4)	/	/	/	(15,9)	/	9,7	/	/	7,0
	2	/	/	26,3	/	19,6	40,9	(10,8)	30,9	51,3	/	(53,6)	37,6
	3	(100,0)	28,8	64,3	/	78,5	56,6	73,3	64,2	39,0	/	(42,9)	55,3
	ZUS.	(0,8)	22,7	3,0	/	2,6	3,9	2,1	1,0	3,6	/	(2,4)	2,8
A L L E		2,0	0,8	2,2	0,3	1,5	2,3	3,5	1,6	3,2	0,7	1,2	2,1
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEHVEREDLUNG, HAERTUNG)													
MAENNLICH	1	57,0	94,6	.	.	43,6	36,7	65,6	72,3	36,4	63,2	79,6	47,5
	2	39,4	4,9	.	.	39,3	58,5	29,0	20,4	60,1	34,0	18,7	39,6
	3	3,7	/	.	.	17,2	4,8	5,4	7,3	3,5	2,9	(1,7)	12,9
	ZUS.	96,3	99,0	.	.	97,4	94,1	96,3	90,7	97,5	99,2	99,2	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	8,7	(2,8)	(11,5)	34,1	/	(19,4)	/	11,6
	2	79,5	/	.	.	34,3	89,0	(14,0)	44,0	59,5	45,0	/	43,9
	3	/	/	.	.	57,0	8,2	74,5	21,9	36,7	35,7	/	44,5
	ZUS.	3,7	/	.	.	2,6	5,9	3,7	5,3	2,5	0,8	/	2,9
A L L E		1,1	1,1	.	.	10,1	3,0	2,4	1,0	1,0	17,4	0,6	4,5
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	.	.	48,0	63,2	82,6	95,0	39,3	66,4	.	52,2
	2	/	.	.	.	38,8	36,0	14,8	4,6	59,9	30,4	.	37,2
	3	/	.	.	.	13,2	(0,8)	2,6	/	0,9	3,2	.	10,6
	ZUS.	/	.	.	.	98,3	99,1	98,2	100,0	98,3	99,3	.	98,6
WEIBLICH	1	/	.	.	.	17,8	/	(23,4)	/	/	(19,8)	.	17,5
	2	/	.	.	.	43,0	/	/	/	(36,5)	(25,9)	.	41,3
	3	/	.	.	.	39,3	/	66,0	/	57,1	54,3	.	41,2
	ZUS.	/	.	.	.	1,7	(0,9)	1,8	/	1,7	0,7	.	1,4
A L L E		/	.	.	.	7,0	0,6	1,2	0,1	0,4	13,3	.	2,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	57,7	/	.	/	37,3	30,3	52,6	76,7	30,9	50,0	.	42,2
	2	39,1	/	.	/	31,3	63,9	40,1	17,9	64,0	46,4	.	40,3
	3	(8,2)	/	.	/	31,4	5,9	(7,3)	5,4	5,1	3,6	.	17,5
	ZUS.	98,8	/	.	/	95,0	94,9	96,1	90,1	98,2	98,7	.	95,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(1,1)	(3,8)	(15,5)	24,0	/	/	.	7,7
	2	/	/	.	/	21,8	90,1	(17,9)	57,8	78,1	(95,0)	.	46,4
	3	/	/	.	/	77,1	(8,1)	66,7	18,3	(18,8)	/	.	46,0
	ZUS.	/	/	.	/	5,0	5,1	3,9	9,9	1,8	(1,3)	.	4,9
A L L E		0,7	/	.	/	1,7	2,1	0,9	0,6	0,4	1,6	.	1,0
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	23,5	/	.	.	28,4	25,8	39,0	49,8	48,7	54,3	27,0	32,9
	2	68,2	/	.	.	50,7	68,9	50,2	34,7	50,4	45,5	66,0	50,5
	3	(8,2)	/	.	.	21,0	5,3	10,7	15,5	/	/	(7,1)	16,6
	ZUS.	85,0	/	.	.	95,4	77,1	89,7	85,0	94,0	98,8	98,6	93,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(2,4)	/	/	51,7	/	/	/	10,6
	2	(73,3)	/	.	.	34,3	90,2	/	(20,2)	92,7	(64,3)	/	43,9
	3	/	/	.	.	63,3	(8,9)	88,2	28,2	/	/	/	45,5
	ZUS.	15,0	/	.	.	4,6	22,9	10,3	15,0	6,0	(1,2)	/	6,5
A L L E		0,2	/	.	.	1,4	0,3	0,3	0,2	0,1	2,4	0,1	0,6
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	56,6	37,8	53,3	/	32,8	57,4	60,2	53,8	30,3	64,9	45,9	41,3
	2	36,6	40,5	42,2	/	42,0	37,8	30,0	28,5	54,1	26,2	44,0	40,5
	3	6,8	21,7	4,5	/	25,2	4,8	9,8	17,7	15,6	(8,9)	10,1	18,2
	ZUS.	90,0	97,5	95,7	/	92,1	80,1	91,6	89,1	85,0	81,3	82,7	90,1
WEIBLICH	1	/	/	(6,2)	/	5,7	5,8	/	6,9	(1,7)	/	(5,8)	4,8
	2	(16,7)	/	45,7	/	25,2	38,3	24,9	22,5	63,1	/	37,8	35,9
	3	79,2	88,1	48,2	/	69,1	56,0	73,4	70,6	35,2	79,5	56,3	59,3
	ZUS.	10,0	2,5	4,3	/	7,9	19,9	8,4	10,9	15,0	18,7	17,3	9,9
A L L E		0,7	4,3	1,5	/	2,3	0,9	0,9	1,7	1,4	0,3	1,5	1,6

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,7	92,0	.	/	28,6	39,8	59,0	41,0	44,3	.	53,3	40,4
	2	29,5	/	.	/	40,1	50,2	30,1	34,3	54,2	.	38,3	40,7
	3	10,8	/	.	/	31,4	10,0	10,9	24,8	1,5	.	8,4	18,9
	ZUS.	92,1	100,0	.	/	88,7	91,1	84,2	87,5	85,9	.	74,9	87,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(1,4)	/	.	/	1,2
	2	/	/	.	/	19,0	(16,2)	25,9	14,2	46,2	.	49,3	25,1
	3	97,1	/	.	/	81,0	82,7	72,0	84,4	52,5	.	47,4	73,7
	ZUS.	7,9	/	.	/	11,3	8,9	15,8	12,5	14,1	.	25,1	12,2
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,6	0,3	0,4	0,9	0,5	.	0,6	0,5

## MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	84,5	84,8	.	.	69,2	46,9	83,3	83,5	65,4	.	/	73,7
	2	13,6	14,4	.	.	24,9	40,6	12,7	14,0	34,2	.	/	22,5
	3	/	(0,8)	.	.	5,9	(12,5)	(4,0)	(2,5)	/	.	/	3,8
	ZUS.	98,5	96,6	.	.	98,1	88,1	92,6	98,2	99,4	.	/	97,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(9,4)
	2	/	(48,1)	.	.	(20,4)	/	(90,0)	(64,7)	/	.	/	36,1
	3	/	(40,4)	.	.	72,4	(92,3)	/	/	/	.	/	54,5
	ZUS.	/	3,4	.	.	1,9	(11,9)	(7,4)	(1,8)	/	.	/	2,2
A L L E		0,5	2,5	.	.	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2	.	/	0,2

## CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	52,3	51,8	44,8	45,0	44,9	61,7	57,3	49,1	46,0	44,9	.	50,2
	2	32,5	44,3	38,8	39,4	47,2	32,0	35,9	41,7	45,8	31,9	.	41,5
	3	15,2	3,9	16,5	(15,6)	7,9	6,3	6,8	9,2	8,3	23,1	.	8,3
	ZUS.	74,5	64,2	79,2	53,5	89,2	80,7	89,6	73,9	75,7	72,6	.	82,7
WEIBLICH	1	/	4,5	3,5	/	4,1	11,8	12,9	5,8	2,4	/	.	6,1
	2	18,3	40,3	20,6	(8,8)	35,7	43,7	49,0	37,4	39,7	31,3	.	37,5
	3	80,6	55,2	75,8	87,7	60,2	44,5	38,1	56,7	57,9	62,5	.	56,4
	ZUS.	25,5	35,8	20,8	46,5	10,8	19,3	10,4	26,1	24,3	27,4	.	17,3
A L L E		3,8	7,7	3,5	0,7	7,0	10,7	14,7	2,9	3,4	0,6	.	6,5

## HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	26,7	.	/	22,6	27,9	/	.	24,3
	2	.	.	.	/	24,4	.	/	61,3	25,0	/	.	32,5
	3	.	.	.	/	48,9	.	/	16,1	47,1	/	.	43,2
	ZUS.	.	.	.	/	93,4	.	/	90,9	91,3	/	.	91,4
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(4,1)	/	.	2,1
	2	.	.	.	/	(8,7)	.	/	49,5	25,7	/	.	24,9
	3	.	.	.	/	89,8	.	/	50,5	70,2	/	.	72,9
	ZUS.	.	.	.	/	6,6	.	/	9,1	8,7	/	.	8,6
A L L E		.	.	.	/	0,3	.	/	0,4	0,8	/	.	0,4

## HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(17,6)	50,7	49,3	67,0	46,3	42,9	55,7	53,9	32,4	66,3	.	46,2
	2	32,1	40,0	34,4	21,6	45,2	36,9	30,9	32,5	57,0	18,7	.	40,5
	3	50,3	(9,3)	16,3	(11,5)	8,6	20,2	13,4	13,6	10,6	15,0	.	13,3
	ZUS.	94,4	83,0	94,3	100,0	91,7	90,9	98,1	88,3	92,2	91,2	.	92,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(3,1)	/	/	/	/	/	.	2,0
	2	/	(47,6)	25,9	/	56,7	50,7	(51,2)	56,8	(38,0)	/	.	47,6
	3	/	(47,6)	70,1	/	40,2	46,3	(46,3)	42,3	62,0	96,0	.	50,5
	ZUS.	(5,6)	17,0	5,7	/	8,3	9,1	1,9	11,7	7,8	8,8	.	8,0
A L L E		0,2	0,4	0,8	0,5	0,5	0,6	1,0	0,6	0,6	0,6	.	0,6

## DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	58,9	.	67,0	30,3	35,9	63,5	52,8	28,1	.	.	41,5
	2	33,3	35,5	.	21,6	54,4	37,7	27,8	32,8	62,8	.	.	43,5
	3	57,1	/	.	(11,5)	15,3	26,4	8,7	14,3	9,1	.	.	14,9
	ZUS.	100,0	97,6	.	100,0	86,2	89,0	99,2	96,6	93,8	.	.	94,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	54,8	43,7	(90,9)	/	(20,5)	.	.	43,3
	3	/	/	.	/	42,6	56,3	/	/	79,5	.	.	55,2
	ZUS.	/	/	.	/	13,8	11,0	(0,8)	(3,4)	6,2	.	.	5,8
A L L E		0,1	0,2	.	0,5	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR  
(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	53,6	54,8	.	56,7	44,2	.	.	52,2
	2	.	.	.	/	41,0	35,5	.	31,5	41,1	.	.	36,6
	3	.	.	.	/	5,4	9,7	.	11,8	14,7	.	.	11,1
	ZUS.	.	.	.	/	94,5	94,2	.	71,8	88,2	.	.	89,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	(2,3)
	2	.	.	.	/	59,1	74,5	.	57,2	(61,8)	.	.	50,3
	3	.	.	.	/	37,2	/	.	41,7	38,2	.	.	47,3
	ZUS.	.	.	.	/	5,5	5,8	.	28,2	11,8	.	.	10,7
A L L E		.	.	.	/	0,4	0,2	.	0,2	0,2	.	.	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	52,2	/	75,7	/	39,2	44,1	34,7	47,9	46,9	/	.	48,4
	2	30,4	/	17,5	/	55,1	42,5	43,2	42,4	43,2	/	.	42,1
	3	17,4	/	6,7	/	5,7	13,3	22,1	9,8	10,0	/	.	9,6
	ZUS.	96,3	/	95,9	/	93,7	90,6	94,6	94,8	94,7	/	.	94,5
WEIBLICH	1	/	/	(5,9)	/	(2,0)	/	/	(2,2)	/	/	.	2,9
	2	(46,3)	/	(13,4)	/	16,8	(14,1)	/	20,7	29,9	/	.	19,6
	3	(44,4)	/	80,6	/	81,1	82,2	92,0	77,1	67,2	/	.	77,4
	ZUS.	3,7	/	4,1	/	6,3	9,4	5,4	5,2	5,3	/	.	5,5
A L L E		1,5	/	1,1	/	0,8	0,4	0,9	1,1	0,7	/	.	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	23,4	54,0	24,8	/	28,0	22,5	23,7	35,6	24,3	30,5	24,2	27,8
	2	26,8	43,8	66,1	/	43,3	71,8	64,2	48,5	51,5	41,7	40,6	55,7
	3	47,8	2,2	9,0	/	28,8	5,7	12,0	15,8	24,1	27,8	35,2	16,4
	ZUS.	83,3	79,6	75,4	/	81,8	85,3	94,2	76,9	70,2	84,5	81,5	80,9
WEIBLICH	1	16,6	4,7	1,8	/	(1,1)	(1,2)	/	(0,9)	(0,6)	/	/	1,8
	2	12,8	22,5	13,5	/	26,4	20,4	50,3	27,0	45,3	(3,5)	(54,3)	24,7
	3	70,6	72,8	84,7	/	72,5	78,4	48,0	72,1	54,1	96,3	45,7	73,5
	ZUS.	16,7	20,4	24,6	/	18,2	14,7	5,8	23,1	29,8	15,5	18,5	19,1
A L L E		2,4	5,2	2,7	/	1,1	3,9	2,6	1,2	0,7	3,4	0,4	1,6

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	77,8	84,3	49,4	80,2	59,2	65,3	55,9	63,8	64,2	57,4	72,0	61,9
	2	18,7	13,7	48,6	18,9	28,0	31,0	32,9	24,7	32,1	36,6	22,8	30,0
	3	3,5	2,0	2,0	0,9	12,8	3,8	11,2	11,5	3,8	6,0	5,2	8,0
	ZUS.	82,7	92,8	84,2	92,7	83,5	83,1	83,5	79,4	77,1	84,5	69,8	81,2
WEIBLICH	1	6,1	20,5	4,2	9,9	3,2	7,5	3,6	4,1	4,6	2,5	6,9	4,5
	2	36,4	49,4	65,4	46,9	19,0	37,5	26,1	21,1	66,4	30,6	27,9	37,3
	3	57,5	30,1	30,4	43,2	77,8	55,1	70,2	74,8	29,0	66,8	65,2	58,2
	ZUS.	17,3	7,2	15,8	7,3	16,5	16,9	16,5	20,6	22,9	15,5	30,2	18,8
A L L E		40,2	44,3	45,6	58,3	38,5	45,1	35,0	56,9	45,0	40,6	49,9	45,1

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	80,6	84,1	.	90,4	75,0	72,5	71,0	72,9	82,7	80,9	83,3	76,7
	2	17,2	13,7	.	9,6	21,3	25,2	26,7	17,6	16,6	16,5	15,6	20,0
	3	(2,2)	(2,2)	.	/	3,7	2,3	2,3	9,5	0,7	2,7	(1,1)	3,4
	ZUS.	99,0	99,5	.	99,6	98,9	95,9	97,6	94,9	97,9	99,1	97,8	98,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	8,2	(4,9)	/	(5,1)	(10,1)	/	/	9,0
	2	(60,0)	/	.	/	41,5	35,8	/	19,6	65,6	(64,1)	(32,4)	40,6
	3	/	/	.	/	50,3	59,3	69,3	75,2	(24,4)	/	(50,0)	50,4
	ZUS.	(1,0)	/	.	/	1,1	4,1	2,4	5,1	2,1	0,9	2,2	2,0
A L L E		2,1	1,9	.	2,3	2,8	1,6	0,9	0,9	1,2	4,5	1,6	1,8

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	83,1	87,5	77,3	75,2	72,8	76,9	59,9	71,7	69,9	77,3	82,2	72,7
	2	15,2	10,3	20,7	21,2	20,1	21,1	29,3	20,9	28,6	18,2	15,0	22,2
	3	1,7	1,6	1,9	3,6	7,1	1,9	10,7	7,4	1,5	4,6	1,9	5,2
	ZUS.	92,2	95,7	96,5	89,8	94,7	94,8	92,1	91,6	92,8	90,5	91,1	93,3
WEIBLICH	1	9,6	44,0	10,1	/	4,3	10,0	4,5	6,6	8,6	(3,5)	7,6	7,1
	2	48,1	42,7	71,6	(4,6)	26,9	52,9	42,0	25,9	66,2	46,0	53,5	40,2
	3	42,3	13,3	18,3	93,2	68,8	37,1	53,5	67,5	25,1	50,6	39,0	52,7
	ZUS.	7,8	4,3	3,5	10,2	5,3	5,2	7,9	8,4	7,2	9,5	8,9	6,7
A L L E		13,7	10,8	6,3	6,5	10,5	10,1	9,9	15,1	11,5	6,9	8,1	11,0

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	77,8	60,4	.	.	56,4	58,2	51,4	63,1	54,6	44,9	.	53,5
	2	20,1	37,3	.	.	31,7	39,3	37,2	28,7	41,0	49,8	.	40,6
	3	2,0	2,3	.	.	11,9	2,5	11,4	8,3	4,4	5,3	.	5,9
	ZUS.	79,1	96,0	.	.	90,0	91,1	90,4	90,5	85,2	88,4	.	89,0
WEIBLICH	1	(3,0)	(13,4)	.	.	9,3	17,5	4,7	7,3	7,3	4,5	.	7,5
	2	43,0	63,0	.	.	27,3	47,8	21,9	39,4	70,7	28,8	.	55,4
	3	54,0	(23,5)	.	.	63,4	34,7	73,4	53,3	22,0	66,6	.	37,2
	ZUS.	20,9	4,0	.	.	10,0	8,9	9,6	9,5	14,8	11,6	.	11,0
A L L E		2,3	4,7	.	.	6,7	15,0	12,0	16,4	11,2	16,6	.	12,3

## DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	66,0	89,3	41,3	71,1	61,6	.	.	57,0
	2	/	/	.	.	31,5	10,4	45,6	26,5	33,7	.	.	40,5
	3	/	/	.	.	2,5	0,4	13,1	2,4	4,7	.	.	2,4
	ZUS.	/	/	.	.	95,9	93,4	94,0	93,3	90,3	.	.	92,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	29,6	53,5	8,7	9,4	16,0	.	.	12,0
	2	/	/	.	.	58,6	45,4	26,1	66,9	55,0	.	.	72,9
	3	/	/	.	.	11,7	(1,1)	65,2	23,7	29,0	.	.	15,0
	ZUS.	/	/	.	.	4,1	6,6	6,0	6,7	9,7	.	.	7,8
A L L E		/	/	.	.	3,4	5,8	5,6	11,1	6,6	.	.	7,6

## SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	97,0	95,3	.	93,3	77,6	53,8	.	86,6	.	/	.	94,1
	2	2,1	4,5	.	6,4	19,3	(21,2)	.	/	.	/	.	5,1
	3	0,9	/	.	(0,3)	/	(25,0)	.	/	.	/	.	0,8
	ZUS.	99,3	99,6	.	99,1	99,4	99,0	.	97,4	.	/	.	99,4
WEIBLICH	1	(52,9)	(58,8)	.	(67,6)	/	/	.	/	.	/	.	51,5
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(20,9)
	3	(35,3)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(27,6)
	ZUS.	0,7	(0,4)	.	0,9	/	/	.	/	.	/	.	0,6
A L L E		4,9	6,2	.	9,4	0,0	0,0	.	0,0	.	/	.	0,4

## LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	97,5	94,4	.	92,2	91,0	/	/	93,0
	2	.	.	.	.	(2,3)	4,2	.	7,0	8,9	/	/	6,8
	3	.	.	.	.	/	(1,4)	.	/	(0,2)	/	/	0,3
	ZUS.	.	.	.	.	97,8	91,9	.	71,4	93,4	/	/	92,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	26,3	.	15,1	20,8	/	/	24,7
	2	.	.	.	.	/	70,1	.	42,1	77,0	/	/	58,3
	3	.	.	.	.	/	/	.	42,9	(2,2)	/	/	17,0
	ZUS.	.	.	.	.	/	8,1	.	28,6	6,6	/	/	7,1
A L L E		.	.	.	.	0,0	0,5	.	0,2	1,2	/	/	0,6

## ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	60,0	77,4	58,9	78,4	56,7	67,3	73,9	57,9	65,6	64,9	67,5	61,8
	2	29,9	18,5	35,5	20,0	27,4	26,2	20,6	21,2	29,3	32,0	26,2	26,5
	3	10,2	4,2	5,6	1,6	15,9	6,5	5,5	20,9	5,1	3,1	6,2	11,7
	ZUS.	63,7	80,9	61,5	78,7	63,4	67,6	55,8	59,8	58,6	57,6	60,0	61,3
WEIBLICH	1	4,5	10,9	3,9	(4,1)	2,6	4,6	2,9	2,4	3,2	(1,4)	6,2	3,2
	2	34,3	49,9	49,6	35,9	15,9	30,8	28,5	15,7	65,7	19,5	24,7	34,2
	3	61,2	39,2	46,6	60,1	81,5	64,5	68,6	81,9	31,2	79,1	69,1	62,6
	ZUS.	36,3	19,1	38,5	21,3	36,6	32,4	44,2	40,2	41,4	42,4	40,0	38,7
A L L E		9,0	8,6	8,2	7,3	7,8	9,6	4,6	14,4	14,2	5,6	27,7	10,8

## FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	75,6	82,5	.	84,7	53,6	72,2	74,8	65,6	67,9	(63,2)	63,1	67,8
	2	23,0	16,2	.	(14,6)	33,4	22,5	21,1	23,6	29,0	/	28,9	25,0
	3	1,4	/	.	/	12,9	5,4	(4,1)	10,8	3,1	/	8,1	7,2
	ZUS.	69,1	74,3	.	80,9	67,3	47,3	58,2	58,3	54,2	(21,3)	48,0	58,2
WEIBLICH	1	7,0	/	.	/	3,0	3,9	(2,8)	3,9	5,9	/	9,9	4,8
	2	36,2	78,1	.	(59,5)	38,5	31,0	7,0	19,8	66,0	78,6	32,7	35,5
	3	56,8	(13,7)	.	(27,0)	58,5	65,1	90,2	76,3	28,1	(21,4)	57,4	59,7
	ZUS.	30,9	25,7	.	19,1	32,7	52,7	41,8	41,7	45,8	78,7	52,0	41,8
A L L E		4,1	0,7	.	0,5	0,4	2,6	0,6	3,0	1,4	0,1	1,2	1,5

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR :

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	59,4	39,3	61,8	30,0	40,2	51,3	42,2	51,2	51,9	44,7	63,2	46,3
	2	34,3	47,7	32,0	63,7	38,0	40,7	39,5	31,5	39,8	41,4	27,9	37,0
	3	6,2	12,9	6,2	6,4	21,8	8,0	18,2	17,3	8,3	13,8	8,9	16,7
	ZUS.	80,4	82,7	84,5	79,8	80,0	80,1	77,3	75,0	75,6	82,5	68,3	78,5
WEIBlich	1	5,3	/	5,8	/	1,7	6,3	(1,0)	3,0	2,4	/	3,1	2,6
	2	26,8	43,2	39,3	49,4	16,7	41,1	18,2	18,6	65,3	43,3	44,2	27,3
	3	68,0	50,6	54,8	50,0	81,7	52,6	80,9	78,4	32,3	56,2	52,7	70,2
	ZUS.	19,6	17,3	15,5	20,2	20,0	19,9	22,7	25,0	24,4	17,5	31,7	21,5
A L L E		4,1	1,6	3,0	1,9	9,9	5,3	6,3	6,5	3,8	6,8	3,3	6,2

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	90,2	.	/	53,1	63,7	65,1	65,0	60,9	.	66,0	59,1
	2	.	/	.	/	21,1	35,1	34,7	30,6	28,6	.	18,2	26,4
	3	.	/	.	/	25,8	/	/	4,5	10,5	.	15,8	14,5
	ZUS.	.	74,2	.	/	59,4	67,9	77,1	70,2	54,5	.	61,1	63,2
WEIBlich	1	.	/	.	/	2,0	(3,3)	32,8	34,6	5,6	.	16,6	10,2
	2	.	(90,6)	.	/	21,3	62,8	62,5	33,4	60,2	.	27,5	39,0
	3	.	/	.	/	76,7	33,9	(4,7)	32,0	34,2	.	55,8	50,8
	ZUS.	.	25,8	.	/	40,6	32,1	22,9	29,8	45,5	.	38,9	36,8
A L L E		.	0,2	.	/	0,3	0,3	0,5	0,4	0,6	.	1,6	0,4

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	53,1	61,1	51,6	46,6	45,6	48,1	45,5	50,7	48,9	35,2	42,6	48,2
	2	32,6	29,0	37,4	41,8	39,2	41,5	39,3	35,7	39,5	30,6	42,1	38,4
	3	14,3	9,9	11,0	11,5	15,2	10,4	15,3	13,6	11,7	34,2	15,3	13,4
	ZUS.	70,6	62,3	66,6	72,2	71,2	68,0	64,7	58,9	54,1	57,8	70,0	62,9
WEIBlich	1	11,8	14,0	12,9	7,8	11,1	11,4	13,9	9,5	10,0	9,4	23,3	10,9
	2	49,1	45,9	52,7	75,4	54,9	57,8	46,9	49,0	54,0	40,2	43,7	52,3
	3	39,1	40,2	34,4	16,7	33,9	30,9	39,3	41,4	36,0	50,4	32,9	36,8
	ZUS.	28,4	37,7	33,4	27,8	28,8	32,0	35,3	41,1	45,9	42,2	30,0	37,1
A L L E		15,6	8,3	15,4	6,8	14,8	15,3	21,1	18,5	23,4	8,1	12,5	17,3

## FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	20,5	30,4	25,1	85,7	41,1	.	.	33,9
	2	.	/	.	.	60,4	54,7	59,3	50,0	38,7	.	.	43,6
	3	.	/	.	.	19,1	(14,8)	15,5	14,2	20,1	.	.	22,4
	ZUS.	.	/	.	.	88,1	42,9	64,1	60,6	47,6	.	.	55,6
WEIBlich	1	.	/	.	.	18,1	/	(6,0)	(1,9)	1,7	.	.	2,6
	2	.	/	.	.	23,5	60,3	30,3	27,1	18,2	.	.	21,6
	3	.	/	.	.	58,4	36,0	63,7	71,0	80,1	.	.	75,8
	ZUS.	.	/	.	.	11,9	57,1	35,9	39,4	52,4	.	.	44,4
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,3	0,2	2,2	.	.	0,7

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	47,2	(23,3)	54,4	.	48,8	38,0	49,0	42,6	41,4	39,4	40,8	46,5
	2	29,1	(60,5)	24,1	.	33,1	41,5	27,3	40,9	40,9	49,5	35,5	34,3
	3	23,8	/	21,5	.	18,2	20,5	23,7	16,5	17,6	(11,0)	23,8	19,1
	ZUS.	88,3	84,3	87,9	.	94,3	81,4	87,1	76,2	78,1	87,2	67,0	85,7
WEIBlich	1	/	/	(3,1)	.	5,1	(6,9)	(3,3)	10,1	2,9	/	(13,7)	5,0
	2	(29,0)	/	12,5	.	32,3	45,7	53,5	45,5	37,1	/	(8,6)	37,1
	3	63,4	/	84,4	.	62,6	47,5	43,2	44,4	60,0	(62,5)	77,7	57,8
	ZUS.	11,7	/	12,1	.	5,7	18,6	12,9	23,8	21,9	(12,8)	33,0	14,3
A L L E		0,8	0,1	1,1	.	1,2	0,5	2,3	0,5	1,4	0,1	0,4	1,0

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	40,7	47,1	60,4	72,7	55,8	44,9	53,9	51,4	52,4	47,2	35,8	53,3
	2	33,8	25,6	34,5	22,0	29,9	36,6	30,7	34,5	33,6	46,0	37,3	32,8
	3	25,5	27,3	5,2	(5,2)	14,3	18,5	15,4	14,1	14,0	(6,8)	26,8	13,9
	ZUS.	83,8	73,0	81,3	89,4	88,3	86,2	83,9	80,7	69,5	88,0	96,4	81,1
WEIBlich	1	/	/	10,6	(32,4)	7,4	8,2	13,9	5,1	5,3	/	/	6,7
	2	38,8	(20,2)	46,0	(58,8)	40,0	33,4	31,2	43,4	51,4	/	/	44,7
	3	57,1	79,8	43,4	/	52,6	58,4	54,9	51,5	43,3	(72,7)	/	48,6
	ZUS.	16,2	27,0	18,7	10,6	11,7	13,8	16,1	19,3	30,5	(12,0)	/	18,9
A L L E		1,1	0,7	2,0	0,7	2,3	2,0	2,3	2,6	2,8	0,2	0,3	2,2

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	/	.	.	/	42,0	53,5	60,4	62,4	45,5	.	79,2	55,3
	2	(73,7)	.	.	/	38,0	42,7	31,5	24,3	40,8	.	(17,6)	32,4
	3	/	.	.	/	19,9	(3,9)	(8,1)	13,3	13,7	.	/	12,3
	ZUS.	(90,5)	.	.	/	67,1	57,2	64,3	45,0	50,2	.	67,9	52,0
WEIBlich	1	/	.	.	/	10,7	(6,4)	(7,8)	19,8	4,2	.	/	12,3
	2	/	.	.	/	42,1	35,2	44,5	27,4	49,4	.	/	37,7
	3	/	.	.	/	47,3	58,4	47,7	52,9	46,4	.	96,6	50,0
	ZUS.	/	.	.	/	32,9	42,8	35,7	55,0	49,8	.	32,1	48,0
A L L E		(0,0)	.	.	/	0,1	0,2	0,4	1,0	0,9	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	44,8	34,6	47,8	54,7	37,3	44,0	36,1	40,5	42,3	47,1	36,1	40,4
	2	45,6	57,5	37,8	16,6	48,5	44,2	43,6	43,5	47,7	(37,1)	55,6	45,8
	3	9,6	(7,9)	14,4	28,7	14,2	11,7	20,2	15,9	10,0	(15,7)	8,3	13,8
	ZUS.	65,6	72,8	67,7	73,8	71,8	73,3	74,6	59,6	68,2	44,9	65,5	68,2
WEIBlich	1	(2,0)	/	5,4	/	3,6	7,0	(2,6)	1,9	2,0	/	(3,6)	3,3
	2	41,6	87,4	42,0	87,3	50,2	54,5	33,2	53,5	47,2	/	52,3	49,3
	3	56,4	(10,5)	52,7	/	46,2	38,5	64,2	44,6	50,7	89,5	44,1	47,4
	ZUS.	34,4	27,2	32,3	26,2	28,2	26,7	25,4	40,4	31,8	55,1	34,5	31,8
A L L E		1,8	0,6	1,5	0,7	1,8	1,5	1,7	1,6	1,1	0,2	2,8	1,5

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	66,2	73,5	74,0	65,2	63,7	66,4	69,8	66,7	65,7	70,4	67,6	66,5
	2	22,1	22,3	16,1	29,6	26,6	28,1	21,5	25,6	28,3	21,6	20,8	25,4
	3	11,7	4,3	9,9	(5,2)	9,7	5,4	8,7	7,7	5,0	8,0	11,6	8,0
	ZUS.	86,8	76,9	82,5	83,8	83,9	83,8	81,8	82,7	78,0	80,8	83,3	82,1
WEIBlich	1	32,5	47,1	29,5	(29,0)	19,5	26,7	21,0	24,6	16,6	47,6	27,1	23,0
	2	35,9	31,3	49,1	54,8	39,3	46,9	37,8	47,0	43,9	37,8	44,0	43,4
	3	31,5	21,6	21,4	/	41,2	26,3	41,2	28,5	39,4	(14,6)	28,9	33,6
	ZUS.	13,2	23,1	17,5	16,2	16,1	16,2	18,2	17,3	22,0	19,2	16,7	17,9
A L L E		5,7	2,7	1,5	1,5	1,6	3,0	1,7	2,3	2,7	0,9	3,4	2,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	49,8	43,6	40,1	(37,7)	35,2	36,5	36,8	42,0	47,1	29,1	33,1	40,1
	2	36,4	35,4	46,2	(47,2)	43,0	53,9	48,2	36,2	43,6	41,6	41,6	43,5
	3	13,8	21,0	13,7	/	21,9	9,6	15,0	21,8	9,3	29,3	25,3	16,4
	ZUS.	67,0	65,5	80,4	79,1	75,0	73,7	80,6	70,8	67,4	73,1	72,4	73,1
WEIBlich	1	5,3	/	3,0	/	5,7	1,9	4,0	2,8	4,0	(4,0)	(2,9)	3,9
	2	41,7	39,1	36,0	(78,6)	26,0	54,7	41,5	27,8	44,4	14,7	39,1	36,2
	3	53,0	59,4	61,0	/	68,3	43,5	54,5	69,4	51,5	81,2	58,0	59,9
	ZUS.	33,0	34,5	19,6	(20,9)	25,0	26,3	19,4	29,2	32,6	26,9	27,6	26,9
A L L E		2,3	1,3	4,0	0,2	2,9	3,7	3,8	3,4	3,8	1,1	1,2	3,2

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	31,9	(51,4)	(15,5)	34,5	47,8	/	/	37,8
	2	.	/	.	/	50,4	(42,9)	60,3	45,0	49,3	/	/	46,3
	3	.	/	.	/	17,7	/	(24,1)	20,5	(2,9)	/	/	15,9
	ZUS.	.	/	.	/	77,8	60,3	74,4	69,4	78,6	/	/	73,9
WEIBlich	1	.	/	.	/	23,7	/	/	(3,1)	(18,4)	/	/	11,6
	2	.	/	.	/	21,9	(69,6)	(47,5)	47,3	54,4	/	/	42,0
	3	.	/	.	/	54,3	/	(47,5)	49,6	27,2	/	/	46,5
	ZUS.	.	/	.	/	22,2	(39,7)	25,6	30,6	21,4	/	/	26,1
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	31,5	46,8	63,3	41,4	66,1	.	/	51,6
	2	/	.	.	/	33,6	48,4	30,7	36,9	30,6	.	/	37,0
	3	/	.	.	/	34,9	4,8	(6,0)	21,8	(3,2)	.	/	11,4
	ZUS.	/	.	.	/	33,5	42,3	35,7	21,8	28,7	.	(35,1)	34,2
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	9,3	7,3	(3,0)	7,0	.	/	6,8
	2	91,7	.	.	/	40,8	73,1	58,1	35,3	59,2	.	/	55,3
	3	/	.	.	/	55,9	17,7	34,6	61,7	33,8	.	(58,3)	37,9
	ZUS.	90,0	.	.	/	66,5	57,7	64,3	78,2	71,3	.	(64,9)	65,8
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,5	0,5	0,1	0,2	.	0,0	0,2

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	50,4	35,9	44,0	58,5	53,8	/	.	49,1
	2	.	.	.	/	31,8	60,3	41,1	36,2	37,9	/	.	39,2
	3	.	.	.	/	17,9	(3,8)	14,9	5,2	8,3	/	.	11,7
	ZUS.	.	.	.	/	43,6	46,9	34,2	40,2	40,0	/	.	38,1
WEIBLICH	1	.	.	.	/	24,3	15,4	21,5	15,1	12,2	/	.	18,3
	2	.	.	.	/	45,5	45,4	48,5	55,3	57,4	/	.	51,1
	3	.	.	.	/	30,2	39,2	30,0	29,6	30,3	/	.	30,7
	ZUS.	.	.	.	/	56,4	53,1	65,8	59,8	60,0	/	.	61,9
A L L E		.	.	.	/	0,2	0,3	4,0	0,4	0,4	/	.	0,5

### TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	40,5	/	47,3	24,4	40,6	50,5	41,3	50,2	38,1	.	15,4	42,6
	2	41,3	/	47,9	62,5	50,1	43,5	51,9	42,3	49,3	.	66,3	48,1
	3	18,3	/	4,8	13,1	9,3	6,0	6,8	7,5	12,7	.	18,3	9,3
	ZUS.	50,9	(20,0)	65,7	68,8	69,0	63,8	58,4	44,5	50,1	.	81,6	56,1
WEIBLICH	1	(4,2)	(27,8)	20,9	/	11,1	6,4	14,1	6,8	8,5	.	/	9,0
	2	72,1	(36,1)	57,3	90,8	71,0	66,7	46,2	59,9	62,0	.	75,7	62,5
	3	23,7	(36,1)	21,8	8,6	17,9	26,9	39,6	33,3	29,5	.	23,6	28,4
	ZUS.	49,1	80,0	34,3	31,2	31,0	36,2	41,6	55,5	49,9	.	18,4	43,9
A L L E		1,5	0,1	2,4	2,6	2,7	1,6	1,9	4,6	3,8	.	2,5	3,0

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	23,5	30,4	15,6	41,0	32,7	/	.	32,9
	2	.	/	.	.	69,6	69,6	73,8	50,1	54,2	/	.	56,7
	3	.	/	.	.	6,9	/	10,6	9,0	13,1	/	.	10,4
	ZUS.	.	/	.	.	65,7	55,1	61,5	53,7	58,3	/	.	61,7
WEIBLICH	1	.	/	.	.	3,3	/	38,2	6,3	5,8	/	.	6,7
	2	.	(48,0)	.	.	82,2	98,0	58,5	74,5	71,8	/	.	73,7
	3	.	/	.	.	14,4	/	(3,3)	19,2	22,4	/	.	19,6
	ZUS.	.	(75,8)	.	.	34,3	44,9	38,5	46,3	41,7	/	.	38,3
A L L E		.	0,1	.	.	0,4	0,1	0,6	0,7	2,4	/	.	0,9

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	39,2	/	.	/	44,0	62,7	24,6	53,9	53,0	.	/	48,5
	2	28,8	/	.	/	45,6	34,9	57,9	40,4	39,0	.	/	43,4
	3	32,1	/	.	/	10,3	2,4	17,6	5,7	7,9	.	/	8,2
	ZUS.	54,2	/	.	/	68,1	75,9	57,0	55,5	54,5	.	/	64,1
WEIBLICH	1	(7,8)	/	.	/	15,1	7,0	(11,1)	13,0	15,7	.	/	13,4
	2	52,5	/	.	/	69,9	60,6	39,5	59,1	59,7	.	/	65,3
	3	39,7	/	.	/	15,0	32,4	49,5	17,9	24,6	.	/	21,2
	ZUS.	45,8	/	.	/	31,9	24,1	43,0	44,5	45,5	.	/	35,9
A L L E		0,4	/	.	/	1,1	0,7	0,3	0,7	0,6	.	/	0,7

### BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(26,4)	/	50,6	/	36,7	44,9	31,8	54,6	63,5	59,0	57,0	49,9
	2	58,9	(89,5)	40,7	83,3	43,1	33,6	55,6	37,7	29,0	(29,7)	20,9	37,1
	3	(14,7)	/	8,8	/	20,2	21,5	(12,6)	7,7	7,5	/	22,1	13,0
	ZUS.	10,3	(18,4)	11,1	23,4	16,1	13,0	10,5	12,7	10,1	5,1	19,6	12,3
WEIBLICH	1	19,2	(29,8)	16,1	/	15,3	17,4	13,7	17,3	17,8	15,4	60,9	17,4
	2	64,4	60,7	64,4	85,6	73,2	66,6	66,4	58,2	70,0	77,6	30,5	67,6
	3	16,4	/	19,5	/	11,5	16,0	20,0	24,5	12,2	7,0	8,7	15,1
	ZUS.	89,7	81,6	88,9	76,6	83,9	87,0	89,5	87,3	89,9	94,9	80,4	87,7
A L L E		0,9	0,2	2,1	0,4	1,6	1,6	1,0	1,4	3,7	1,5	1,2	1,9

### NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,0	52,9	43,0	49,9	54,9	60,5	57,2	56,1	69,0	65,8	49,8	56,3
	2	26,9	26,2	39,7	35,4	29,7	23,3	31,1	31,4	22,2	18,0	29,1	29,2
	3	21,2	20,9	17,4	11,7	15,5	16,2	11,7	12,4	8,8	16,2	21,1	14,6
	ZUS.	68,2	72,4	71,3	67,3	71,1	73,8	79,2	73,6	78,8	65,8	69,1	73,2
WEIBLICH	1	2,0	3,9	2,3	18,1	3,8	4,5	3,2	3,9	6,0	/	3,1	4,1
	2	12,0	25,3	17,4	19,0	24,0	16,8	39,3	25,4	18,1	11,7	47,7	22,6
	3	86,0	70,7	80,3	62,9	72,2	78,7	57,5	70,7	75,9	87,8	49,2	73,3
	ZUS.	31,8	27,6	28,7	32,7	28,9	26,2	20,8	26,4	21,2	34,2	30,9	26,8
A L L E		10,1	8,3	7,1	9,1	3,3	3,6	3,9	2,6	4,6	2,8	10,6	4,3

## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	59,5	.	.	.	53,8	50,8	47,8	74,1	46,2	.	45,0	51,8
	2	27,0	.	.	.	23,2	12,1	20,1	13,1	30,0	.	41,1	28,0
	3	13,5	.	.	.	23,0	37,1	32,1	12,7	23,9	.	13,9	20,2
	ZUS.	82,9	.	.	.	78,5	82,3	69,4	85,5	81,6	.	87,8	81,2
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,9
	2	/	.	.	.	30,9	/	/	/	(8,7)	.	/	13,4
	3	90,6	.	.	.	67,3	92,9	93,8	92,1	89,8	.	82,8	83,8
	ZUS.	17,1	.	.	.	21,5	17,7	30,6	14,5	18,4	.	12,2	18,8
A L L E		0,6	.	.	.	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	.	0,5	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	61,4	33,1	45,3	/	38,5	34,2	32,1	49,8	67,9	.	38,1	45,8
	2	29,6	40,8	38,9	/	33,0	50,3	58,8	38,2	19,7	.	35,7	35,7
	3	8,9	26,1	15,7	/	28,5	15,5	(9,1)	12,1	12,4	.	26,2	18,6
	ZUS.	60,7	64,6	67,4	/	70,0	64,3	62,7	79,6	60,7	.	74,1	69,6
WEIBlich	1	/	/	(3,2)	/	(1,0)	/	/	(3,8)	(4,1)	.	/	2,6
	2	30,2	26,8	35,8	/	17,7	(16,1)	(22,2)	25,0	15,2	.	(15,9)	23,2
	3	68,7	71,5	61,0	/	81,3	80,1	70,9	71,2	80,7	.	83,0	74,1
	ZUS.	39,3	35,4	32,6	/	30,0	35,7	37,3	20,4	39,3	.	25,9	30,4
A L L E		0,7	0,8	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,1	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	50,3	90,9	35,2	54,9	52,9	52,8	15,6	58,2	55,6	58,0	46,4	47,7
	2	23,9	/	32,8	13,1	30,8	36,1	71,8	31,3	17,6	13,4	24,1	28,6
	3	25,8	/	32,0	31,9	16,3	(11,1)	12,6	10,5	26,8	28,6	29,5	23,7
	ZUS.	66,0	75,0	60,6	63,6	71,2	58,9	78,8	54,7	68,3	73,0	71,3	65,9
WEIBlich	1	(2,0)	/	1,6	/	(1,9)	(6,4)	/	(2,3)	/	/	/	1,8
	2	5,2	/	18,2	/	29,0	46,4	72,2	36,2	5,0	(34,9)	19,3	20,1
	3	92,8	/	80,2	100,0	69,1	47,3	(22,8)	61,4	94,8	63,9	78,8	78,1
	ZUS.	34,0	(25,0)	39,4	36,4	28,8	41,1	21,2	45,3	31,7	27,0	28,7	34,1
A L L E		2,5	0,1	1,3	1,2	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3	0,9	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	23,8	(13,3)	17,9	44,0	(12,3)	.	/	/	.	/	.	24,9
	2	21,0	25,2	19,5	34,1	59,4	.	/	/	.	/	.	27,3
	3	55,2	61,5	62,6	21,9	28,3	.	/	/	.	/	.	47,9
	ZUS.	33,5	45,0	41,6	43,3	28,6	.	/	/	.	/	.	39,3
WEIBlich	1	/	/	/	(2,6)	/	.	/	/	.	/	.	1,5
	2	/	(4,5)	5,2	26,2	11,6	.	/	/	.	/	.	10,4
	3	97,8	94,7	94,1	71,2	86,1	.	/	/	.	/	.	88,1
	ZUS.	66,5	55,0	58,4	56,7	71,4	.	/	/	.	/	.	60,7
A L L E		1,0	0,8	0,4	2,6	0,0	.	/	/	.	/	.	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNlich	1	73,0	85,0	.	.	77,6	78,7	84,5	84,7	85,8	77,9	67,2	82,4
	2	(7,1)	(3,5)	.	.	12,6	10,4	11,0	10,3	10,1	5,9	27,8	11,1
	3	19,9	11,5	.	.	9,7	10,9	4,6	5,0	4,1	16,2	5,0	6,5
	ZUS.	91,8	97,5	.	.	97,2	97,5	99,0	98,7	97,7	96,8	97,7	97,7
WEIBlich	1	/	/	.	.	25,4	(26,0)	/	(26,7)	(12,9)	/	/	19,8
	2	(64,0)	/	.	.	(13,1)	/	/	/	/	/	/	12,1
	3	/	(61,1)	.	.	61,5	70,0	(88,9)	66,7	79,5	(87,0)	(70,0)	68,1
	ZUS.	(8,2)	(2,5)	.	.	2,8	2,5	(1,0)	1,3	2,3	(3,2)	(2,3)	2,3
A L L E		0,3	1,1	.	.	0,5	0,6	0,8	0,4	1,4	0,8	0,9	0,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	.	.	.	.	43,8	(39,0)	38,2	42,4	50,1	/	50,3	50,3
	2	.	.	.	.	24,5	/	61,0	31,2	23,4	/	15,3	23,1
	3	.	.	.	.	31,8	(51,2)	/	26,4	26,4	/	34,5	26,6
	ZUS.	.	.	.	.	25,9	18,2	60,8	47,4	56,2	/	56,5	50,7
WEIBlich	1	.	.	.	.	7,8	/	/	/	/	/	3,0	3,2
	2	.	.	.	.	34,3	27,7	73,5	(7,8)	31,9	/	78,2	52,2
	3	.	.	.	.	57,9	69,0	26,5	91,8	68,1	/	18,9	44,6
	ZUS.	.	.	.	.	74,1	81,8	39,2	52,6	43,8	/	43,5	49,3
A L L E		.	.	.	.	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	/	3,5	0,2



## 2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- HIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	44,4	(51,6)	/	(57,7)	/	/	.	45,9
	2	/	/	.	/	25,5	/	/	/	/	/	.	19,0
	3	/	/	.	/	30,1	(41,9)	/	(38,5)	/	/	.	35,1
	ZUS.	/	/	.	/	25,0	15,7	/	(17,2)	/	/	.	20,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	7,7	/	/	/	/	/	.	4,7
	2	/	/	.	/	32,7	22,3	/	(18,4)	/	/	.	23,9
	3	/	/	.	/	59,6	74,1	/	81,6	/	/	.	71,4
	ZUS.	/	/	.	/	75,0	84,3	/	82,8	/	/	.	79,1
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	/	/	.	0,0

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	38,2	40,8	50,1	/	.	50,6
	2	.	.	.	.	.	/	61,0	34,0	23,4	/	.	23,5
	3	.	.	.	.	.	/	/	25,2	26,4	/	.	25,9
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	60,8	58,0	56,2	/	.	57,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	2,6
	2	.	.	.	.	.	/	73,5	/	31,9	/	.	63,9
	3	.	.	.	.	.	/	26,5	98,9	68,1	/	.	33,5
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	39,2	42,0	43,8	/	.	42,6
A L L E		.	.	.	.	.	(0,0)	0,3	0,1	0,2	/	.	0,2

## HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	74,4	83,9	.	69,2	67,3	71,7	66,7	63,5	72,2	64,6	63,2	69,2
	2	16,3	10,7	.	17,2	21,4	14,9	21,9	19,9	16,1	18,2	21,6	18,4
	3	9,3	5,4	.	13,6	11,3	13,5	11,3	16,6	11,7	17,1	15,2	12,5
	ZUS.	16,7	12,0	.	10,6	8,6	10,5	12,2	10,2	12,8	7,0	13,2	10,8

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	74,3	83,6	73,8	69,2	66,9	71,4	66,9	63,0	72,2	64,4	63,1	69,0
	2	16,3	10,9	16,1	17,2	21,6	14,8	21,6	19,8	16,0	18,1	21,7	18,3
	3	9,4	5,5	10,1	13,6	11,4	13,8	11,5	17,2	11,8	17,5	15,2	12,7
	ZUS.	16,5	11,8	12,1	10,6	8,4	10,2	11,5	9,6	12,6	6,8	13,2	10,5

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	39,6	40,2	40,5	39,9	40,7	40,4	41,6	40,1	40,2	41,4	39,0	40,4
	2	40,5	40,1	41,3	39,4	41,1	40,2	41,4	40,2	40,3	41,0	39,2	40,7
	3	40,8	40,2	40,7	40,4	41,0	40,9	41,4	39,9	40,4	40,9	38,7	40,6
	ZUS.	39,9	40,2	40,8	39,8	40,9	40,4	41,5	40,1	40,2	41,2	39,1	40,5
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,4	38,7	39,5	38,8	39,4	38,9	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,1	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		39,8	40,0	40,6	39,7	40,6	40,1	41,2	39,7	39,9	40,9	38,8	40,2
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,3	40,4	40,7	39,8	40,7	40,3	41,8	39,9	40,0	41,5	39,2	40,4
	2	40,7	40,2	41,3	39,5	41,2	40,1	41,5	40,1	40,2	41,1	39,4	40,7
	3	41,4	40,5	41,0	40,8	41,1	41,2	41,7	39,6	40,5	41,2	39,4	40,7
	ZUS.	40,5	40,4	41,0	39,8	40,9	40,3	41,7	39,9	40,1	41,3	39,3	40,5
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,4	38,7	39,5	38,8	39,4	38,9	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,1	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		40,2	40,2	40,7	39,7	40,6	40,0	41,2	39,6	39,7	41,0	38,9	40,2
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	39,6	40,2	40,5	39,9	41,4	40,4	41,6	40,1	40,2	41,3	39,0	40,6
	2	40,5	40,1	41,3	39,4	41,2	40,2	41,4	40,2	40,3	41,0	39,2	40,7
	3	40,8	40,2	40,7	40,4	41,1	40,9	41,4	39,9	40,4	40,9	38,7	40,6
	ZUS.	39,9	40,2	40,8	39,8	41,3	40,4	41,5	40,1	40,2	41,2	39,1	40,6
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,4	38,7	39,5	38,8	39,4	38,9	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,1	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		39,8	40,0	40,6	39,7	40,9	40,1	41,2	39,7	39,9	40,8	38,8	40,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,3	40,6	40,7	39,9	41,5	40,3	41,8	39,9	40,0	41,5	39,1	40,6
	2	40,7	40,2	41,3	39,6	41,2	40,1	41,5	40,1	40,3	41,0	39,4	40,7
	3	41,4	40,5	41,0	40,8	41,2	41,2	41,7	39,6	40,5	41,2	39,3	40,7
	ZUS.	40,5	40,5	41,0	39,8	41,3	40,3	41,7	39,9	40,1	41,3	39,2	40,6
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,3	38,7	39,5	38,7	39,4	38,8	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,0	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		40,2	40,3	40,7	39,7	41,0	40,0	41,2	39,6	39,7	40,9	38,8	40,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,1	40,5	40,6	39,8	41,4	40,2	41,6	39,8	39,9	41,4	39,0	40,5
	2	40,4	40,2	41,2	39,5	41,1	40,0	41,3	39,9	40,0	41,0	39,3	40,6
	3	41,4	40,5	41,0	40,7	41,2	41,1	41,6	39,4	40,2	41,2	39,3	40,6
	ZUS.	40,3	40,4	40,9	39,8	41,3	40,2	41,5	39,8	40,0	41,3	39,2	40,5
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,3	38,7	39,5	38,7	39,4	38,8	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,0	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		40,0	40,3	40,6	39,7	40,9	39,9	41,1	39,5	39,6	40,9	38,8	40,2
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	39,5	40,2	40,4	39,9	41,3	40,4	41,5	40,0	40,1	41,3	38,9	40,5
	2	40,2	40,1	41,2	39,3	41,1	40,1	41,3	40,0	40,1	40,9	39,2	40,6
	3	40,8	40,2	40,6	40,4	41,1	40,8	41,3	39,8	40,3	40,9	38,7	40,6
	ZUS.	39,8	40,2	40,7	39,8	41,2	40,3	41,4	40,0	40,1	41,1	38,9	40,5
WEIBlich	1	38,4	38,7	39,3	38,7	39,5	38,7	39,4	38,8	39,1	38,7	38,5	39,1
	2	38,8	39,0	39,7	38,7	39,4	38,9	39,5	38,9	38,4	38,6	38,0	38,9
	3	39,2	39,5	39,2	38,7	38,8	38,8	39,1	38,4	38,9	38,7	37,8	38,7
	ZUS.	39,0	39,2	39,5	38,7	39,0	38,8	39,3	38,6	38,6	38,7	38,0	38,8
A L L E		39,6	40,0	40,5	39,7	40,9	40,1	41,1	39,7	39,7	40,8	38,7	40,2

### 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,1	38,9	40,0	39,3	40,9	40,1	41,1	40,5	40,1	40,9	40,0	40,4
	2	39,7	40,9	39,4	39,0	40,4	39,4	41,5	40,7	39,7	41,3	39,9	40,1
	3	(39,8)	40,3	39,7	/	40,0	(39,5)	41,4	40,4	(39,3)	/	(39,6)	40,0
	ZUS.	40,0	39,1	39,9	39,3	40,8	40,1	41,1	40,5	40,0	40,9	40,0	40,4
WEIBLICH	1	(40,8)	38,1	39,7	(39,0)	39,6	39,6	(39,9)	40,2	39,8	/	(39,9)	39,6
	2	39,6	38,0	39,4	(39,2)	39,8	39,4	(40,7)	40,0	39,5	/	39,4	39,6
	3	40,1	39,1	39,2	(38,6)	39,9	39,5	40,3	40,0	39,7	(40,8)	39,9	39,7
	ZUS.	40,0	38,5	39,3	38,9	39,8	39,5	40,3	40,0	39,6	40,6	39,8	39,6
A L L E		40,0	39,0	39,9	39,3	40,8	40,1	41,1	40,5	40,0	40,9	39,9	40,3
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,0	.	40,0	39,3	40,7	39,8	40,9	40,6	40,0	40,8	.	40,3
	2	39,8	.	39,5	39,0	40,2	39,3	41,8	40,3	39,7	41,4	.	40,0
	3	(39,8)	.	39,7	/	39,9	(39,0)	(39,8)	41,2	(39,3)	/	.	39,8
	ZUS.	40,0	.	40,0	39,3	40,6	39,8	40,9	40,6	40,0	40,9	.	40,3
WEIBLICH	1	(40,8)	.	39,8	(39,0)	39,5	39,6	(39,9)	40,1	39,8	/	.	39,5
	2	39,6	.	39,7	(39,2)	39,8	(39,3)	(40,8)	40,3	39,7	/	.	39,7
	3	40,1	.	39,1	(38,6)	39,8	39,3	40,3	40,3	39,7	(41,0)	.	39,7
	ZUS.	40,0	.	39,4	38,9	39,7	39,4	40,3	40,2	39,7	(40,8)	.	39,7
A L L E		40,0	.	40,0	39,3	40,6	39,8	40,9	40,6	40,0	40,9	.	40,3
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	39,9	/	36,7	40,3	/	41,0	39,6	41,5	/	37,6
	2	/	/	41,6	/	39,1	40,6	/	40,9	39,3	41,2	/	39,7
	3	/	/	41,8	/	37,2	39,9	/	(40,9)	/	39,9	/	39,0
	ZUS.	/	/	40,4	/	37,0	40,3	/	41,0	39,5	41,5	/	37,9
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	36,3	/	/	/	/	41,5	/	37,1
	2	/	/	/	/	37,9	/	/	/	/	41,2	/	38,5
	3	/	/	/	/	36,3	/	/	/	/	39,9	/	36,7
	ZUS.	/	/	/	/	36,4	/	/	/	/	41,5	/	37,2
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	41,6	41,2	/	/	/	/	/	41,5
	2	/	/	.	/	41,9	41,1	/	/	/	/	/	41,6
	3	/	/	.	/	41,4	/	/	/	/	/	/	41,0
	ZUS.	/	/	.	/	41,7	41,2	/	/	/	/	/	41,5
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	41,2
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	40,9
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	40,3	/	/	(40,1)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	40,4	/	/	41,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,3
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,5
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	40,3
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	40,2	/	.	.	/	/	39,6
	2	/	/	.	/	.	40,4	/	.	.	/	/	39,9
	3	/	/	.	/	.	39,9	/	.	.	/	/	39,4
	ZUS.	/	/	.	/	.	40,2	/	.	.	/	/	39,7
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(39,7)	/	41,4	39,9	/	/	40,7
	2	/	/	.	/	.	/	/	40,0	(40,0)	/	/	42,8
	3	/	/	.	/	.	/	/	(40,9)	/	/	/	43,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	(39,9)	/	41,0	39,9	/	/	41,4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,0	41,1	41,6	39,7	41,1	41,2	41,7	41,4	41,7	41,6	40,4	41,4
	2	42,8	40,9	41,2	39,7	41,3	41,0	41,7	42,0	41,5	40,8	40,5	41,4
	3	41,5	41,2	40,8	39,5	41,3	41,4	41,8	41,3	41,0	41,3	40,1	41,3
	ZUS.	42,6	41,1	41,4	39,7	41,2	41,1	41,7	41,7	41,5	41,3	40,4	41,4
WEIBLICH	1	40,5	40,3	40,3	/	39,1	40,0	40,1	39,0	39,9	38,9	40,3	39,7
	2	40,6	40,1	39,8	(39,4)	39,9	39,5	39,6	39,6	39,3	39,6	39,8	39,6
	3	40,6	40,1	39,7	39,5	39,8	39,8	39,8	39,9	39,4	40,3	39,6	39,8
	ZUS.	40,6	40,1	39,8	39,5	39,8	39,7	39,8	39,8	39,4	40,1	39,7	39,7
A L L E		42,4	40,9	41,2	39,7	41,2	40,9	41,5	41,4	41,3	41,3	40,2	41,2

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	46,4	49,6	45,0	54,8	45,9	42,5	45,6	44,6	43,4	43,9	43,7	44,5
	2	46,2	40,3	45,0	50,5	44,7	42,1	44,6	44,9	43,8	44,7	40,8	44,2
	3	43,7	(40,6)	42,2	/	42,7	43,6	42,9	44,1	43,0	45,1	40,4	43,1
	ZUS.	46,0	45,3	44,8	52,7	45,1	42,4	44,8	44,7	43,5	44,4	41,9	44,2
WEIBLICH	1	/	/	(40,3)	/	/	/	(40,8)	/	40,8	/	/	40,5
	2	/	40,2	40,6	/	40,6	39,8	(40,4)	39,8	40,7	/	(39,3)	40,4
	3	(43,4)	40,3	40,3	/	40,4	39,9	40,3	39,8	40,2	/	(39,8)	40,3
	ZUS.	(43,4)	40,2	40,4	/	40,4	39,9	40,4	39,8	40,5	/	(39,5)	40,3
A L L E		46,0	44,1	44,7	52,7	45,0	42,3	44,7	44,6	43,4	44,4	41,8	44,1

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	44,0	38,4	.	.	39,9	40,6	41,4	39,0	40,3	41,5	38,0	40,0
	2	41,1	39,6	.	.	40,4	39,5	41,9	40,2	39,9	40,5	41,2	40,2
	3	39,4	/	.	.	41,0	39,1	40,8	40,3	41,2	40,6	(39,9)	40,7
	ZUS.	42,7	38,4	.	.	40,3	39,9	41,5	39,3	40,1	41,1	38,6	40,2
WEIBLICH	1	/	/	.	.	37,7	(37,7)	(38,6)	37,7	/	(37,9)	/	37,4
	2	36,9	/	.	.	38,4	38,5	(38,7)	38,1	40,0	38,6	/	38,4
	3	/	/	.	.	38,9	38,3	38,6	37,9	38,2	37,9	/	38,7
	ZUS.	36,9	/	.	.	38,6	38,5	38,6	37,9	39,3	38,2	/	38,5
A L L E		42,5	38,5	.	.	40,3	39,8	41,4	39,2	40,1	41,1	38,6	40,1

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	39,2	41,4	41,3	40,2	39,4	41,4	.	39,5
	2	/	.	.	.	39,3	42,2	42,6	39,4	39,5	40,7	.	39,4
	3	/	.	.	.	39,3	(45,2)	42,4	/	38,9	40,8	.	39,2
	ZUS.	/	.	.	.	39,2	41,7	41,5	40,2	39,4	41,2	.	39,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	37,5	/	(38,4)	/	/	(38,6)	.	37,6
	2	/	.	.	.	37,6	/	/	/	(37,7)	(38,9)	.	37,6
	3	/	.	.	.	37,8	/	36,4	/	37,3	37,9	.	37,8
	ZUS.	/	.	.	.	37,7	(39,1)	37,0	/	37,5	38,3	.	37,7
A L L E		/	.	.	.	39,2	41,7	41,4	40,2	39,4	41,2	.	39,4

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	41,3	/	.	/	41,9	40,0	41,7	38,8	41,5	40,4	.	40,8
	2	40,4	/	.	/	42,2	38,8	41,7	40,6	40,4	40,6	.	40,7
	3	(37,0)	/	.	/	43,0	38,6	(39,0)	40,9	41,6	39,4	.	42,4
	ZUS.	40,8	/	.	/	42,3	39,1	41,5	39,2	40,8	40,5	.	41,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(39,8)	(37,7)	(38,8)	38,5	/	/	.	38,5
	2	/	/	.	/	39,3	38,1	(38,1)	37,9	43,6	(38,7)	.	38,6
	3	/	/	.	/	40,0	(37,7)	38,9	36,3	(39,1)	/	.	39,5
	ZUS.	/	/	.	/	39,8	38,1	38,7	37,7	42,6	(38,7)	.	39,0
A L L E		40,8	/	.	/	42,2	39,1	41,4	39,1	40,8	40,4	.	40,9

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	43,8	/	.	.	43,8	40,5	41,1	38,2	40,3	42,1	35,3	42,4
	2	42,7	/	.	.	43,6	41,8	41,5	39,8	39,6	39,8	41,6	42,4
	3	(43,3)	/	.	.	43,1	40,8	42,8	40,2	/	/	(39,9)	42,4
	ZUS.	43,0	/	.	.	43,6	41,4	41,5	39,1	39,9	41,1	39,8	42,4
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(38,2)	/	/	37,1	/	/	/	37,2
	2	(36,9)	/	.	.	39,2	39,4	/	(39,0)	37,5	(38,1)	/	38,9
	3	/	/	.	.	38,2	(37,3)	39,4	39,7	/	/	/	38,4
	ZUS.	36,9	/	.	.	38,6	39,2	39,5	38,2	37,6	(37,6)	/	38,5
A L L E		42,1	/	.	.	43,3	40,9	41,3	38,9	39,8	41,0	39,9	42,2

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,8	40,3	40,3	/	41,6	40,0	41,5	39,7	39,8	42,0	38,9	40,5
	2	40,1	41,0	39,6	/	41,5	39,9	40,5	40,7	39,4	43,4	40,8	40,6
	3	38,7	41,3	40,8	/	40,7	41,8	40,0	39,9	39,0	(41,3)	39,6	40,3
	ZUS.	40,4	40,8	40,0	/	41,3	40,0	41,0	40,0	39,4	42,3	39,8	40,5
WEIBLICH	1	/	/	(37,8)	/	38,1	37,9	/	37,8	(37,3)	/	(41,9)	38,1
	2	(38,0)	/	38,3	/	38,3	38,2	39,8	37,8	38,3	/	39,6	38,3
	3	38,0	39,2	38,6	/	38,9	38,2	39,8	39,3	38,1	40,5	40,6	38,9
	ZUS.	38,0	39,1	38,4	/	38,7	38,2	39,9	38,9	38,2	39,8	40,3	38,7
A L L E		40,2	40,8	40,0	/	41,1	39,6	40,9	39,9	39,3	41,9	39,9	40,3

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,9	39,3	.	/	40,7	41,1	42,1	40,5	39,9	.	39,6	40,6
	2	40,1	/	.	/	40,8	40,4	40,0	40,9	39,3	.	39,9	40,2
	3	38,7	/	.	/	39,9	39,0	39,4	40,0	37,6	.	40,1	39,9
	ZUS.	40,4	38,8	.	/	40,5	40,5	41,2	40,5	39,5	.	39,8	40,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(38,0)	/	.	/	39,0
	2	/	/	.	/	38,6	(40,1)	40,1	37,3	38,0	.	39,2	38,3
	3	37,1	/	.	/	38,1	39,5	39,5	39,6	37,8	.	40,1	38,8
	ZUS.	37,1	/	.	/	38,2	39,6	39,8	39,2	37,8	.	39,8	38,7
A L L E		40,2	38,8	.	/	40,2	40,5	41,0	40,3	39,3	.	39,8	40,1

## MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,3	40,3	.	.	40,8	40,9	41,4	40,7	40,3	.	/	40,7
	2	41,9	39,9	.	.	41,6	38,7	40,9	41,5	39,6	.	/	41,0
	3	/	(39,7)	.	.	41,2	(39,5)	(40,4)	(42,6)	/	.	/	41,1
	ZUS.	42,2	40,3	.	.	41,0	39,8	41,3	40,9	40,1	.	/	40,8
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(39,3)
	2	/	(39,4)	.	.	(41,1)	/	(40,1)	(40,0)	/	.	/	39,9
	3	/	(39,6)	.	.	40,4	(39,3)	/	/	/	.	/	40,2
	ZUS.	/	39,5	.	.	40,5	(38,2)	(39,5)	(40,9)	/	.	/	40,0
A L L E		42,2	40,2	.	.	41,0	39,5	41,2	40,9	40,1	.	/	40,8

## CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	40,9	41,1	42,2	41,6	41,1	40,8	40,7	41,1	40,7	41,1	.	41,0
	2	40,7	40,9	41,8	40,8	41,2	40,7	40,8	41,0	41,0	41,0	.	41,0
	3	43,0	41,3	42,1	(41,0)	41,5	40,6	40,7	40,9	41,2	39,7	.	41,3
	ZUS.	41,2	41,0	42,0	41,1	41,1	40,7	40,7	41,1	40,9	40,8	.	41,0
WEIBLICH	1	/	40,1	40,5	/	40,4	40,1	40,1	40,3	40,0	/	.	40,2
	2	40,5	40,1	40,2	(39,8)	40,4	39,6	39,5	40,0	38,9	40,4	.	39,8
	3	40,5	40,1	40,0	39,5	40,2	40,1	39,9	40,0	39,3	39,5	.	39,9
	ZUS.	40,5	40,1	40,1	39,5	40,3	39,9	39,7	40,0	39,2	39,8	.	39,9
A L L E		41,0	40,7	41,6	40,4	41,1	40,6	40,6	40,8	40,5	40,5	.	40,8

## HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	42,6	.	/	39,5	39,9	/	.	40,7
	2	.	.	.	/	41,2	.	/	38,6	40,7	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	43,7	.	/	39,0	39,9	/	.	41,1
	ZUS.	.	.	.	/	42,8	.	/	38,9	40,1	/	.	40,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(40,0)	/	.	40,1
	2	.	.	.	/	(42,9)	.	/	39,4	40,1	/	.	40,0
	3	.	.	.	/	39,4	.	/	39,6	39,8	/	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	/	39,8	.	/	39,5	39,9	/	.	39,9
A L L E		.	.	.	/	42,6	.	/	38,9	40,1	/	.	40,6

## HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	(43,5)	41,6	42,3	41,1	42,8	43,3	43,1	42,5	41,8	44,3	.	42,6
	2	46,0	40,0	42,7	39,9	43,2	42,1	42,3	42,5	40,9	41,8	.	42,2
	3	41,5	(39,3)	43,4	(39,2)	40,3	41,0	42,9	41,2	41,8	46,6	.	41,7
	ZUS.	43,3	40,8	42,6	40,6	42,8	42,4	42,8	42,3	41,3	44,2	.	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(38,5)	/	/	/	/	/	.	41,0
	2	/	(38,7)	39,9	/	40,0	41,2	(39,0)	39,0	(41,7)	/	.	40,0
	3	/	(37,9)	38,4	/	40,3	40,8	(38,8)	39,5	40,3	38,9	.	39,8
	ZUS.	(40,0)	38,3	39,2	/	40,1	41,0	38,9	39,2	40,9	39,0	.	39,9
A L L E		43,1	40,4	42,4	40,6	42,6	42,3	42,8	42,0	41,2	43,8	.	42,1

## DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	40,8	.	41,1	42,5	42,1	43,0	42,4	41,1	.	.	42,1
	2	47,3	40,5	.	39,9	43,9	42,1	41,7	42,5	40,7	.	.	42,2
	3	41,7	/	.	(39,2)	39,5	41,4	46,9	41,5	41,4	.	.	41,8
	ZUS.	43,9	40,7	.	40,6	42,8	41,9	43,0	42,3	40,9	.	.	42,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	40,8	40,3	(38,9)	/	(40,3)	.	.	40,6
	3	/	/	.	/	40,2	40,9	/	/	40,8	.	.	40,7
	ZUS.	/	/	.	/	40,5	40,6	(38,9)	(41,1)	40,7	.	.	40,7
A L L E		43,9	40,6	.	40,6	42,5	41,8	42,9	42,3	40,9	.	.	42,0

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE

MAENNLICH	1	.	.	.	/	42,9	44,7	.	42,8	43,0	.	.	43,2
	2	.	.	.	/	42,8	42,1	.	42,4	41,4	.	.	42,3
	3	.	.	.	/	41,3	39,3	.	40,4	42,5	.	.	41,3
	ZUS.	.	.	.	/	42,8	43,3	.	42,4	42,3	.	.	42,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	(39,7)
	2	.	.	.	/	39,1	43,0	.	38,5	(42,4)	.	.	39,7
	3	.	.	.	/	40,4	/	.	39,0	39,1	.	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	/	39,6	42,3	.	38,8	41,1	.	.	39,4
A L L E		.	.	.	/	42,6	43,2	.	41,4	42,2	.	.	42,3

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG

MAENNLICH	1	44,1	/	43,3	/	44,2	44,0	45,1	43,4	43,0	/	.	43,6
	2	44,0	/	42,9	/	43,3	43,8	44,9	43,4	43,2	/	.	43,4
	3	43,7	/	42,1	/	43,9	45,0	44,1	42,7	43,3	/	.	43,3
	ZUS.	44,0	/	43,1	/	43,7	44,1	44,8	43,3	43,1	/	.	43,5
WEIBLICH	1	/	/	(42,3)	/	(42,3)	/	/	(40,5)	/	/	.	41,6
	2	(40,1)	/	(40,4)	/	39,4	(40,6)	/	40,2	40,3	/	.	40,1
	3	(40,4)	/	40,4	/	39,7	39,8	39,3	40,2	40,5	/	.	40,0
	ZUS.	40,4	/	40,5	/	39,7	39,9	39,5	40,2	40,5	/	.	40,1
A L L E		43,9	/	43,0	/	43,4	43,7	44,5	43,2	42,9	/	.	43,3

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	43,1	42,4	42,6	/	43,4	43,6	41,3	42,2	41,5	41,8	39,4	42,6
	2	43,0	41,4	40,7	/	42,2	42,0	41,2	41,3	40,9	41,0	38,4	41,5
	3	40,8	40,6	40,5	/	42,1	42,1	41,8	40,6	39,7	40,9	40,3	41,2
	ZUS.	42,0	41,9	41,2	/	42,5	42,4	41,3	41,5	40,7	41,2	39,3	41,8
WEIBLICH	1	40,5	40,9	40,3	/	(40,1)	(40,2)	/	(39,2)	(41,5)	/	/	40,4
	2	44,9	40,4	40,1	/	40,8	40,9	40,4	40,5	40,4	(41,2)	(40,8)	40,6
	3	41,6	40,2	39,6	/	40,4	39,5	40,4	40,3	40,0	40,8	39,9	40,0
	ZUS.	41,8	40,3	39,7	/	40,5	39,8	40,4	40,4	40,2	40,8	40,4	40,2
A L L E		42,0	41,6	40,8	/	42,1	42,0	41,3	41,3	40,6	41,1	39,5	41,5

## INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,3	40,3	40,0	39,6	41,3	39,5	41,4	39,2	39,2	41,1	38,6	39,9
	2	38,8	39,0	41,0	38,5	40,6	38,9	40,8	38,9	39,2	41,0	38,0	39,8
	3	38,8	38,7	38,2	39,0	40,6	40,7	40,8	38,7	38,7	40,9	37,9	39,7
	ZUS.	39,2	40,1	40,4	39,4	41,0	39,4	41,1	39,1	39,2	41,1	38,4	39,9
WEIBLICH	1	36,4	38,3	38,1	37,8	38,5	37,7	39,4	37,8	37,8	38,3	37,6	37,9
	2	37,5	37,7	39,6	37,6	38,4	38,0	39,4	37,9	37,5	38,8	37,2	38,1
	3	37,3	37,6	37,5	37,5	38,2	38,0	38,6	37,8	37,6	37,7	37,2	37,9
	ZUS.	37,4	37,8	38,9	37,6	38,2	37,9	38,8	37,8	37,5	38,1	37,2	37,9
A L L E		38,9	40,0	40,2	39,3	40,6	39,1	40,8	38,8	38,8	40,6	38,0	39,5

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	39,9	40,6	.	41,4	42,2	40,8	43,3	41,0	41,0	41,5	41,0	41,4
	2	39,5	39,5	.	41,6	42,0	39,8	41,8	41,3	41,1	41,1	37,6	41,2
	3	(38,4)	(39,7)	.	/	41,2	42,1	41,3	41,7	41,7	41,7	(39,6)	41,3
	ZUS.	39,8	40,4	.	41,4	42,1	40,6	42,8	41,2	41,0	41,5	40,4	41,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,5	(37,3)	/	(38,0)	(39,6)	/	/	39,1
	2	(39,3)	/	.	/	38,2	37,7	/	41,1	39,3	(38,1)	(37,3)	38,5
	3	/	/	.	/	37,7	37,2	40,0	39,0	(46,1)	/	(37,1)	38,8
	ZUS.	(39,2)	/	.	/	38,0	37,4	40,6	39,4	41,0	38,0	37,2	38,7
A L L E		39,8	40,4	.	41,4	42,1	40,4	42,8	41,1	41,0	41,4	40,4	41,3

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	40,2	40,0	40,6	40,9	41,7	40,3	41,6	40,1	39,7	41,4	39,1	40,6
	2	39,2	38,9	40,2	39,6	40,7	40,5	41,5	39,3	40,1	40,5	37,6	40,1
	3	39,5	40,0	38,7	38,0	40,8	40,7	41,8	38,4	39,6	39,7	37,5	39,8
	ZUS.	40,1	39,9	40,5	40,5	41,4	40,4	41,6	39,8	39,8	41,1	38,8	40,4
WEIBLICH	1	38,0	37,2	37,8	/	38,3	37,5	38,8	37,8	38,7	(38,3)	36,3	38,0
	2	38,3	37,1	38,0	(37,8)	38,3	38,0	39,1	38,5	38,1	38,5	37,2	38,2
	3	38,8	37,7	37,5	37,0	38,3	37,9	38,8	38,0	38,4	38,5	37,7	38,2
	ZUS.	38,5	37,2	37,9	37,0	38,3	37,9	38,9	38,1	38,2	38,5	37,3	38,2
A L L E		39,9	39,7	40,4	40,1	41,2	40,3	41,4	39,7	39,7	40,9	38,7	40,3

### 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	39,2	38,8	.	.	40,8	39,0	41,2	38,1	39,3	41,2	.	39,3
	2	38,1	38,5	.	.	39,7	37,8	40,5	38,3	38,9	41,3	.	39,8
	3	39,9	37,7	.	.	40,3	40,8	40,1	38,4	38,2	41,1	.	39,3
	ZUS.	39,0	38,7	.	.	40,4	38,6	40,8	38,2	39,1	41,2	.	39,5
WEIBLICH	1	(38,9)	(38,4)	.	.	38,1	37,9	40,1	37,7	37,9	39,8	.	38,1
	2	38,5	38,5	.	.	38,3	37,9	40,1	37,3	38,0	40,6	.	39,1
	3	39,8	(38,1)	.	.	38,3	38,6	39,4	37,9	38,0	38,2	.	38,3
	ZUS.	39,2	38,4	.	.	38,3	38,1	39,6	37,7	38,0	39,0	.	38,7
A L L E		39,0	38,7	.	.	40,2	38,5	40,7	38,2	38,9	41,0	.	39,4

#### DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	40,5	39,2	40,1	37,8	39,1	.	.	39,1
	2	/	/	.	.	39,3	39,6	40,4	37,8	38,2	.	.	40,2
	3	/	/	.	.	38,5	38,4	40,4	37,7	37,6	.	.	38,6
	ZUS.	/	/	.	.	40,1	39,2	40,3	37,8	38,7	.	.	39,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	38,1	37,9	40,1	37,3	37,8	.	.	38,0
	2	/	/	.	.	37,8	38,0	40,1	37,1	37,8	.	.	39,7
	3	/	/	.	.	37,5	(37,4)	40,2	37,3	37,5	.	.	37,9
	ZUS.	/	/	.	.	37,8	37,9	40,2	37,2	37,7	.	.	39,2
A L L E		/	/	.	.	40,0	39,2	40,3	37,8	38,6	.	.	39,5

#### SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	40,8	43,2	.	43,8	41,3	40,0	.	41,2	.	/	.	41,9
	2	39,9	41,2	.	41,5	40,2	(41,0)	.	/	.	/	.	40,6
	3	39,0	/	.	(42,0)	/	(43,0)	.	/	.	/	.	39,9
	ZUS.	40,8	43,1	.	43,6	41,0	41,0	.	41,2	.	/	.	41,8
WEIBLICH	1	(38,4)	(37,8)	.	(40,7)	/	/	.	/	.	/	.	39,4
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(39,1)
	3	(39,0)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(38,7)
	ZUS.	38,8	(38,1)	.	39,9	/	/	.	/	.	/	.	39,1
A L L E		40,8	43,1	.	43,6	41,0	40,9	.	41,2	.	/	.	41,8

#### LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	39,5	38,1	.	38,3	38,1	/	/	38,8
	2	.	.	.	.	(40,1)	42,9	.	38,2	39,5	/	/	39,4
	3	.	.	.	.	/	(40,9)	.	/	(42,6)	/	/	40,0
	ZUS.	.	.	.	.	39,5	38,3	.	38,3	38,2	/	/	38,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	37,4	.	37,4	37,3	/	/	38,1
	2	.	.	.	.	/	37,0	.	37,3	37,1	/	/	37,4
	3	.	.	.	.	/	/	.	37,0	(40,0)	/	/	37,2
	ZUS.	.	.	.	.	/	37,2	.	37,2	37,2	/	/	37,5
A L L E		.	.	.	.	39,5	38,2	.	38,0	38,2	/	/	38,7

#### ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	38,5	39,8	38,7	39,6	40,2	38,9	41,0	38,8	38,5	39,6	38,1	39,1
	2	38,2	38,2	38,1	40,6	40,3	38,9	39,6	38,8	38,3	38,1	38,0	38,9
	3	37,4	38,1	39,0	39,7	39,7	40,1	39,0	38,4	37,9	38,9	37,8	38,8
	ZUS.	38,3	39,4	38,5	39,8	40,2	39,0	40,6	38,7	38,4	39,1	38,1	39,0
WEIBLICH	1	37,9	37,7	37,8	(37,3)	38,6	38,2	39,2	37,9	37,4	(34,5)	37,4	37,8
	2	37,9	37,6	37,5	38,3	38,6	38,1	39,4	38,0	37,2	37,9	36,9	37,6
	3	37,8	37,7	37,8	38,1	38,1	37,7	38,5	37,6	37,3	37,0	37,0	37,7
	ZUS.	37,8	37,7	37,6	38,1	38,2	37,9	38,8	37,7	37,2	37,2	37,0	37,7
A L L E		38,1	39,1	38,2	39,5	39,4	38,6	39,8	38,3	37,9	38,3	37,7	38,5

#### FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	32,7	37,6	.	38,8	40,4	37,8	41,4	38,4	38,2	(39,8)	38,6	38,0
	2	37,6	37,8	.	(39,0)	39,0	38,5	40,1	38,4	38,0	/	37,2	38,4
	3	38,8	/	.	/	39,7	38,0	(40,6)	37,9	38,5	/	35,9	38,2
	ZUS.	33,9	37,7	.	38,8	39,9	38,0	41,1	38,3	38,1	(40,5)	38,0	38,1
WEIBLICH	1	30,5	/	.	/	38,0	36,7	(41,7)	37,8	37,4	/	38,4	37,1
	2	35,1	37,6	.	(37,6)	37,9	37,4	37,9	38,0	37,2	33,5	38,7	37,4
	3	34,1	(36,1)	.	(37,0)	38,0	37,7	38,4	37,4	38,1	(37,0)	39,1	37,5
	ZUS.	34,2	37,4	.	37,4	38,0	37,6	38,4	37,5	37,5	34,2	38,9	37,4
A L L E		34,0	37,6	.	38,5	39,3	37,8	40,0	38,0	37,8	35,6	38,4	37,8

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	39,5	39,9	40,7	38,1	41,6	40,2	41,4	40,4	39,4	41,3	38,6	40,8
	2	39,5	40,6	40,0	39,7	41,1	40,0	40,7	39,8	39,6	41,5	38,4	40,5
	3	39,3	38,5	40,3	40,8	41,1	41,7	40,8	39,8	40,3	41,2	38,8	40,8
	ZUS.	39,5	40,1	40,4	39,3	41,3	40,2	41,0	40,1	39,5	41,4	38,6	40,7
WEIBLICH	1	37,6	/	38,8	/	39,1	36,9	(38,5)	37,8	38,5	/	37,4	38,2
	2	37,9	37,3	38,1	37,6	38,5	38,3	38,8	38,1	37,8	38,7	38,1	38,2
	3	37,8	37,0	38,1	37,2	38,3	38,8	38,1	38,2	38,4	38,5	37,5	38,3
	ZUS.	37,8	37,2	38,2	37,4	38,4	38,5	38,2	38,2	38,0	38,6	37,8	38,2
A L L E		39,1	39,6	40,1	38,9	40,7	39,9	40,4	39,6	39,2	40,9	38,3	40,1

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	38,0	.	/	38,8	37,6	40,2	38,5	38,2	.	38,0	38,0
	2	.	/	.	/	39,9	37,7	40,9	38,6	38,6	.	39,1	38,5
	3	.	/	.	/	38,4	/	/	39,1	39,9	.	38,1	36,7
	ZUS.	.	37,9	.	/	38,9	37,6	40,5	38,6	38,5	.	38,2	38,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	37,1	(36,7)	38,8	37,5	37,8	.	39,6	38,0
	2	.	(36,9)	.	/	36,1	38,8	39,8	37,9	37,5	.	38,2	37,5
	3	.	/	.	/	37,2	34,9	(38,5)	37,4	38,1	.	36,7	36,4
	ZUS.	.	36,8	.	/	37,0	37,4	39,4	37,6	37,7	.	37,6	37,0
A L L E		.	37,7	.	/	38,1	37,6	40,2	38,3	38,1	.	38,0	37,6

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,3	39,8	41,3	40,2	42,0	41,0	42,3	41,3	40,8	42,0	39,7	41,3
	2	40,7	40,0	41,0	42,2	41,9	41,2	42,0	41,2	40,9	42,4	40,7	41,4
	3	40,7	39,9	41,1	40,3	41,7	40,7	42,4	41,0	41,1	41,5	41,0	41,3
	ZUS.	40,5	39,9	41,1	41,0	41,9	41,0	42,2	41,2	40,9	42,0	40,3	41,3
WEIBLICH	1	39,3	38,3	39,7	37,1	39,9	39,1	39,3	39,5	39,6	38,8	39,2	39,5
	2	39,7	38,8	39,7	39,2	39,6	39,4	39,4	39,5	39,4	38,0	39,3	39,5
	3	39,6	38,2	39,5	40,2	39,6	39,4	39,4	39,4	39,5	40,0	38,5	39,5
	ZUS.	39,6	38,5	39,6	39,2	39,6	39,4	39,4	39,4	39,5	39,1	39,0	39,5
A L L E		40,2	39,4	40,6	40,5	41,2	40,5	41,2	40,5	40,2	40,7	39,9	40,7

## FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	44,3	41,8	44,0	40,7	41,0	.	.	41,7
	2	.	/	.	.	44,0	41,8	44,2	41,9	41,9	.	.	42,6
	3	.	/	.	.	43,6	(40,7)	41,9	44,3	41,4	.	.	41,9
	ZUS.	.	/	.	.	44,0	41,7	43,8	41,8	41,4	.	.	42,2
WEIBLICH	1	.	/	.	.	40,2	/	(40,8)	(40,1)	38,5	.	.	39,5
	2	.	/	.	.	39,4	38,5	40,0	40,7	39,5	.	.	39,8
	3	.	/	.	.	43,0	38,6	40,1	40,1	40,1	.	.	40,1
	ZUS.	.	/	.	.	41,7	38,6	40,1	40,3	39,9	.	.	40,0
A L L E		.	/	.	.	43,7	39,9	42,5	41,2	40,6	.	.	41,2

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	41,8	(45,1)	42,7	.	43,3	42,0	43,3	42,1	41,8	41,7	39,0	42,7
	2	40,5	(46,6)	42,0	.	42,2	42,1	42,2	41,7	41,1	41,5	38,9	41,8
	3	42,8	/	42,9	.	42,0	42,5	44,8	41,0	41,6	(42,0)	40,0	42,4
	ZUS.	41,7	46,2	42,6	.	42,7	42,1	43,3	41,8	41,5	41,6	39,2	42,3
WEIBLICH	1	/	/	(30,8)	.	40,1	(40,8)	(41,2)	38,4	40,7	/	(39,7)	39,3
	2	(40,1)	/	40,5	.	40,8	40,6	40,5	40,1	39,8	/	(39,4)	40,2
	3	38,0	/	39,0	.	39,5	40,2	41,0	39,7	39,2	(37,8)	38,0	39,4
	ZUS.	38,9	/	38,9	.	39,9	40,4	40,7	39,8	39,5	(38,6)	38,4	39,7
A L L E		41,4	45,1	42,1	.	42,5	41,8	43,0	41,3	41,0	41,2	38,9	42,0

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	41,3	41,1	41,7	36,2	42,0	42,6	43,4	41,8	41,2	42,9	39,1	41,8
	2	42,9	42,7	41,2	38,3	40,9	42,1	41,8	41,3	41,2	39,9	39,3	41,3
	3	41,2	40,0	40,4	(40,5)	41,3	41,4	40,3	41,0	40,7	(18,9)	41,0	41,0
	ZUS.	41,8	41,2	41,4	36,9	41,6	42,2	42,4	41,5	41,1	39,9	39,7	41,5
WEIBLICH	1	/	/	40,3	(24,8)	39,8	39,5	40,1	41,6	39,8	/	/	40,1
	2	40,1	(39,6)	40,2	(29,5)	39,4	40,0	40,3	41,0	39,2	/	/	39,8
	3	38,9	38,5	39,8	/	39,6	40,0	38,9	39,9	39,8	(37,2)	/	39,7
	ZUS.	39,4	38,7	40,0	29,0	39,5	39,9	39,5	40,4	39,5	(37,8)	/	39,8
A L L E		41,4	40,5	41,2	36,0	41,3	41,9	42,0	41,3	40,6	39,6	39,6	41,2



## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNlich	1	/	.	.	/	40,4	40,0	40,1	39,1	39,8	.	38,3	39,4
	2	(40,1)	.	.	/	40,9	39,5	40,4	39,2	39,8	.	(38,8)	39,7
	3	/	.	.	/	41,9	(44,5)	(39,4)	39,1	40,1	.	/	40,0
	ZUS.	(40,1)	.	.	/	40,9	40,0	40,2	39,1	39,8	.	38,3	39,6
WEIBlich	1	/	.	.	/	37,1	(37,9)	(38,9)	38,4	40,9	.	/	38,7
	2	/	.	.	/	37,9	40,4	39,0	38,2	38,6	.	/	38,4
	3	/	.	.	/	38,8	39,9	38,4	37,8	39,1	.	36,5	38,4
	ZUS.	/	.	.	/	38,2	39,9	38,7	38,0	38,9	.	36,6	38,5
A L L E		(40,0)	.	.	/	40,0	40,0	39,6	38,5	39,4	.	37,8	39,0

## PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	41,7	42,3	41,7	39,6	42,2	40,4	43,2	41,4	41,0	40,5	39,8	41,6
	2	40,5	40,6	40,9	37,9	41,6	40,6	41,8	40,8	40,8	(40,2)	39,2	41,0
	3	40,7	(39,6)	41,7	38,6	41,3	39,0	42,4	40,9	43,0	(37,4)	40,2	41,3
	ZUS.	41,0	41,1	41,4	39,0	41,7	40,3	42,4	41,1	41,1	39,9	39,5	41,3
WEIBlich	1	(39,7)	/	39,3	/	39,7	37,6	(40,2)	39,3	39,3	/	(38,2)	39,1
	2	39,1	39,2	38,9	38,2	39,3	37,9	39,4	39,1	39,0	/	38,6	39,0
	3	40,0	(38,3)	39,4	/	39,3	38,2	39,7	39,8	39,3	39,1	38,1	39,4
	ZUS.	39,6	39,1	39,2	38,1	39,3	38,0	39,6	39,4	39,2	38,2	38,4	39,2
A L L E		40,5	40,5	40,7	38,8	41,1	39,7	41,7	40,4	40,5	39,0	39,1	40,6

## DRUCKEREI, VIELFACHFALTIGUNG

MAENNlich	1	39,6	38,9	39,3	40,1	40,0	39,7	40,6	39,9	39,5	41,1	38,7	39,7
	2	39,4	38,5	38,8	40,3	40,1	40,5	40,3	39,8	39,6	40,4	38,9	39,8
	3	39,5	39,4	39,5	(39,9)	40,4	40,1	41,3	39,2	39,4	40,4	39,2	39,8
	ZUS.	39,5	38,8	39,2	40,1	40,1	40,0	40,6	39,8	39,5	40,9	38,8	39,8
WEIBlich	1	38,7	37,6	37,7	(39,0)	38,5	38,0	39,9	38,2	38,5	39,1	37,6	38,3
	2	38,5	38,0	37,9	38,4	38,5	38,2	38,7	37,7	38,7	39,7	37,8	38,3
	3	39,1	38,4	37,5	/	38,5	38,0	39,9	38,3	38,2	(38,2)	37,8	38,3
	ZUS.	38,8	37,9	37,7	38,5	38,5	38,1	39,4	38,0	38,5	39,2	37,7	38,3
A L L E		39,4	38,6	39,0	39,9	39,8	39,7	40,4	39,5	39,3	40,6	38,6	39,5

## HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	40,4	42,6	41,1	(41,4)	42,4	42,0	42,7	40,9	41,1	41,5	41,6	41,5
	2	41,3	40,4	40,9	(39,6)	42,2	41,3	42,1	40,8	40,7	42,2	42,0	41,3
	3	41,0	40,1	40,6	/	41,7	40,8	43,0	41,0	40,8	40,1	43,0	41,3
	ZUS.	40,8	41,3	40,9	40,0	42,2	41,5	42,4	40,9	40,9	41,4	42,1	41,4
WEIBlich	1	40,1	/	39,5	/	40,3	39,7	39,9	39,9	39,5	(40,1)	(39,2)	39,9
	2	39,8	40,0	39,5	(40,3)	39,9	40,1	40,4	39,4	39,8	38,9	39,9	39,8
	3	39,8	39,6	39,2	/	39,7	39,9	39,8	39,2	39,7	39,6	38,5	39,5
	ZUS.	39,8	39,7	39,3	(40,2)	39,8	40,0	40,0	39,3	39,7	39,5	39,1	39,6
A L L E		40,5	40,8	40,6	40,0	41,6	41,1	42,0	40,4	40,5	40,9	41,3	40,9

## LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	45,9	(39,7)	(43,1)	42,6	43,8	/	/	43,7
	2	.	/	.	/	43,6	(39,1)	44,0	42,8	43,1	/	/	43,1
	3	.	/	.	/	44,0	/	(42,1)	41,7	(41,3)	/	/	42,4
	ZUS.	.	/	.	/	44,4	39,5	43,4	42,5	43,4	/	/	43,2
WEIBlich	1	.	/	.	/	41,9	/	/	(41,1)	(40,2)	/	/	41,2
	2	.	/	.	/	41,7	(39,6)	(38,7)	40,2	40,2	/	/	40,3
	3	.	/	.	/	39,9	/	(40,1)	40,5	40,4	/	/	40,2
	ZUS.	.	/	.	/	40,7	(39,0)	38,9	40,4	40,2	/	/	40,3
A L L E		.	/	.	/	43,6	39,3	42,2	41,9	42,7	/	/	42,5

## LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	40,4	39,0	40,0	41,8	41,0	.	/	40,3
	2	/	.	.	/	40,3	41,0	39,1	43,5	40,0	.	/	40,7
	3	/	.	.	/	42,4	40,7	(39,8)	40,7	(40,3)	.	/	41,3
	ZUS.	/	.	.	/	41,0	40,1	39,7	42,2	40,7	.	(44,5)	40,6
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	36,5	39,9	(41,1)	40,5	.	/	39,1
	2	41,2	.	.	/	39,1	38,8	39,6	39,8	39,5	.	/	39,4
	3	/	.	.	/	39,9	39,5	39,1	39,9	39,8	.	(41,5)	39,8
	ZUS.	41,1	.	.	/	39,6	38,7	39,4	39,9	39,7	.	(40,9)	39,5
A L L E		41,0	.	.	/	40,1	39,3	39,6	40,4	40,0	.	42,1	39,9

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	41,5	41,5	40,9	40,5	40,6	/	.	40,8
	2	.	.	.	/	40,6	41,6	40,6	39,1	40,5	/	.	40,4
	3	.	.	.	/	41,0	(40,3)	39,7	38,7	40,3	/	.	40,0
	ZUS.	.	.	.	/	41,1	41,5	40,6	39,9	40,5	/	.	40,5
WEIBLICH	1	.	.	.	/	41,1	40,0	38,7	37,5	40,1	/	.	39,2
	2	.	.	.	/	40,2	40,4	39,2	38,1	39,7	/	.	39,3
	3	.	.	.	/	40,6	39,9	38,8	38,1	39,7	/	.	39,2
	ZUS.	.	.	.	/	40,6	40,1	39,0	38,0	39,7	/	.	39,2
A L L E		.	.	.	/	40,8	40,8	39,5	38,7	40,1	/	.	39,7

## TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,2	/	42,7	43,5	42,9	41,3	42,6	43,5	41,8	.	44,0	42,8
	2	40,5	/	41,5	43,5	42,7	41,0	42,9	42,8	41,9	.	42,4	42,3
	3	41,4	/	41,0	41,2	43,7	39,9	43,5	43,5	41,6	.	42,3	42,6
	ZUS.	41,0	(42,0)	42,0	43,2	42,9	41,1	42,8	43,2	41,8	.	42,6	42,5
WEIBLICH	1	(37,2)	(41,0)	40,0	/	40,5	39,4	40,2	40,4	40,2	.	/	40,3
	2	39,9	(38,2)	40,2	39,9	39,8	39,9	39,0	39,6	39,8	.	40,3	39,8
	3	38,7	(23,5)	40,0	41,5	40,1	39,1	39,5	39,8	39,8	.	40,2	39,8
	ZUS.	39,5	33,7	40,1	40,1	40,0	39,7	39,4	39,7	39,9	.	40,3	39,8
A L L E		40,3	35,3	41,4	42,2	42,0	40,6	41,4	41,3	40,8	.	42,2	41,3

## DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	41,8	41,6	43,4	43,0	42,1	/	.	42,4
	2	.	/	.	.	41,4	42,3	44,3	42,2	41,8	/	.	41,9
	3	.	/	.	.	41,5	/	44,0	43,0	41,4	/	.	41,8
	ZUS.	.	/	.	.	41,5	42,1	44,1	42,6	41,9	/	.	42,1
WEIBLICH	1	.	/	.	.	40,5	/	40,3	40,9	40,8	/	.	40,7
	2	.	(40,0)	.	.	39,0	40,8	39,8	40,5	40,2	/	.	40,1
	3	.	/	.	.	39,8	/	(42,0)	40,0	39,9	/	.	39,9
	ZUS.	.	(40,3)	.	.	39,2	40,8	40,1	40,4	40,1	/	.	40,1
A L L E		.	40,6	.	.	40,7	41,5	42,6	41,6	41,1	/	.	41,3

## WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	37,4	/	.	/	41,8	41,0	42,3	42,3	41,6	.	/	41,8
	2	37,7	/	.	/	42,5	40,7	43,2	41,4	42,2	.	/	42,1
	3	38,9	/	.	/	42,0	41,6	43,2	41,6	42,0	.	/	41,8
	ZUS.	38,0	/	.	/	42,2	40,9	43,0	41,9	41,9	.	/	41,9
WEIBLICH	1	(33,8)	/	.	/	40,5	40,3	(40,2)	40,6	40,0	.	/	40,3
	2	35,4	/	.	/	40,1	40,2	38,9	40,0	40,2	.	/	40,1
	3	36,5	/	.	/	40,1	39,8	41,5	39,5	40,0	.	/	39,9
	ZUS.	35,7	/	.	/	40,2	40,1	40,3	40,0	40,1	.	/	40,1
A L L E		36,9	/	.	/	41,5	40,7	41,8	41,1	41,1	.	/	41,3

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	(43,3)	/	41,2	/	41,4	40,4	41,9	41,0	40,6	41,5	39,9	40,9
	2	40,8	(40,7)	40,6	43,9	41,8	40,8	42,7	40,6	40,9	(40,8)	43,7	41,3
	3	(40,8)	/	43,4	/	40,9	39,8	(40,4)	40,5	40,7	/	39,9	40,8
	ZUS.	41,5	(40,8)	41,1	43,6	41,5	40,4	42,1	40,8	40,7	40,7	40,7	41,0
WEIBLICH	1	40,0	(40,0)	40,0	/	39,7	39,9	39,6	39,9	39,6	38,6	39,6	39,7
	2	40,1	39,6	39,9	39,9	39,5	39,5	39,1	39,8	39,3	37,8	39,7	39,4
	3	40,2	/	40,0	/	39,6	39,7	39,9	39,7	39,9	39,4	39,7	39,5
	ZUS.	40,1	39,7	39,9	40,0	39,6	39,6	39,3	39,8	39,3	38,0	39,6	39,5
A L L E		40,2	39,9	40,1	40,9	39,9	39,7	39,6	39,9	39,4	38,1	39,8	39,7

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	43,2	42,0	43,7	43,6	43,8	44,7	44,6	43,8	42,5	44,1	41,2	43,4
	2	42,9	41,9	44,8	41,6	44,4	43,8	43,9	42,6	43,1	42,5	41,2	43,6
	3	44,6	41,1	43,9	42,5	43,7	43,8	45,1	42,1	42,3	42,2	39,1	43,0
	ZUS.	43,4	41,8	44,2	42,8	44,0	44,4	44,4	43,2	42,6	43,5	40,8	43,4
WEIBLICH	1	41,4	40,3	41,7	39,8	40,6	40,6	41,9	40,4	40,4	/	39,4	40,5
	2	40,4	40,0	40,7	41,6	40,9	40,2	41,3	40,3	40,1	40,8	38,2	40,3
	3	41,0	40,8	40,7	39,6	40,2	40,1	40,5	40,4	39,9	39,4	39,6	40,3
	ZUS.	40,9	40,6	40,7	40,0	40,4	40,1	40,8	40,4	40,0	39,5	38,9	40,3
A L L E		42,6	41,4	43,2	41,9	42,9	43,2	43,7	42,5	42,1	42,1	40,2	42,5

## 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	.	.	.	44,5	47,1	46,8	47,5	43,6	.	42,2	44,8
	2	44,7	.	.	.	43,8	46,0	41,9	48,0	43,1	.	42,5	43,2
	3	43,9	.	.	.	44,9	47,0	47,7	47,4	42,2	.	42,0	45,2
	ZUS.	44,4	.	.	.	44,4	46,9	46,1	47,6	43,1	.	42,3	44,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	41,1
	2	/	.	.	.	39,8	/	/	/	(40,9)	.	/	40,7
	3	42,4	.	.	.	40,5	41,0	41,4	42,1	40,4	.	40,8	41,0
	ZUS.	42,2	.	.	.	40,3	41,2	41,6	42,1	40,5	.	41,0	41,0
A L L E		44,1	.	.	.	43,5	45,9	44,7	46,8	42,6	.	42,2	43,8

## OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,4	44,4	46,8	/	48,0	49,0	43,6	47,4	43,9	.	52,6	46,6
	2	41,1	42,5	47,3	/	46,7	43,8	42,6	43,1	43,6	.	43,1	44,8
	3	41,6	41,8	43,6	/	42,9	44,8	(42,7)	41,7	41,2	.	42,2	42,6
	ZUS.	41,9	42,9	46,5	/	46,1	45,7	42,9	45,1	43,5	.	46,5	45,2
WEIBLICH	1	/	/	(40,5)	/	(40,6)	/	/	(41,0)	(43,2)	.	/	41,3
	2	40,2	40,5	40,6	/	41,2	(41,0)	(40,9)	41,6	43,3	.	(37,5)	41,0
	3	40,8	40,4	41,0	/	40,9	41,3	40,3	40,8	40,8	.	37,8	40,8
	ZUS.	40,6	40,4	40,9	/	41,0	41,3	40,5	41,0	41,3	.	37,8	40,9
A L L E		41,4	42,0	44,7	/	44,6	44,2	42,0	44,3	42,7	.	44,2	43,9

## SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,0	38,6	43,9	40,8	44,3	42,3	43,9	43,0	41,6	42,1	41,2	43,1
	2	43,3	/	44,1	45,9	45,9	41,4	48,3	44,7	44,3	42,7	45,8	44,9
	3	44,7	/	44,0	41,7	44,0	(42,6)	41,7	42,3	40,9	41,9	41,1	43,2
	ZUS.	43,0	38,6	44,0	41,8	44,7	42,0	46,8	43,4	41,9	42,1	42,3	43,6
WEIBLICH	1	(41,3)	/	42,0	/	(42,0)	(39,3)	/	(41,8)	/	/	/	41,4
	2	41,1	/	41,9	/	40,6	39,0	50,2	40,9	38,5	(41,8)	39,0	41,2
	3	41,1	/	41,2	36,5	40,9	40,4	(41,1)	42,4	39,1	40,1	39,9	40,7
	ZUS.	41,1	(39,0)	41,3	36,5	40,8	39,7	47,6	41,9	39,1	40,8	39,7	40,8
A L L E		42,4	38,7	43,0	39,9	43,6	41,1	47,0	42,7	41,0	41,7	41,5	42,7

## FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	46,8	(40,1)	46,7	45,0	(43,4)	.	/	/	.	/	.	45,4
	2	50,1	49,1	46,1	44,4	47,0	.	/	/	.	/	.	46,5
	3	45,7	43,7	44,7	44,1	40,8	.	/	/	.	/	.	44,5
	ZUS.	46,9	44,6	45,3	44,6	44,8	.	/	/	.	/	.	45,3
WEIBLICH	1	/	/	/	(40,8)	/	.	/	/	.	/	.	40,5
	2	/	(43,2)	40,9	43,0	40,6	.	/	/	.	/	.	42,0
	3	41,4	43,1	40,6	40,8	39,8	.	/	/	.	/	.	41,0
	ZUS.	41,4	43,1	40,6	41,3	39,9	.	/	/	.	/	.	41,1
A L L E		43,2	43,8	42,6	42,8	41,3	.	/	/	.	/	.	42,7

## BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	42,9	41,5	.	.	42,3	42,7	42,3	41,7	41,8	43,9	40,6	42,0
	2	(40,4)	(42,8)	.	.	42,7	42,8	41,3	42,0	43,5	42,7	40,4	42,6
	3	46,0	40,7	.	.	42,6	42,2	44,2	40,7	41,1	42,6	40,6	42,1
	ZUS.	43,3	41,4	.	.	42,4	42,7	42,3	41,7	42,0	43,6	40,6	42,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	40,6	(40,2)	/	(40,8)	(39,7)	/	/	40,3
	2	(40,0)	/	.	.	40,7	(40,5)	/	/	/	/	/	39,9
	3	/	(40,4)	.	.	40,7	40,8	(40,0)	40,8	39,8	(40,3)	(40,0)	40,3
	ZUS.	(40,1)	(40,5)	.	.	40,6	40,6	(40,0)	40,7	39,8	(40,4)	(40,0)	40,2
A L L E		43,0	41,4	.	.	42,3	42,6	42,2	41,7	41,9	43,5	40,5	42,1

## TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	40,9	(38,6)	41,7	39,8	40,1	/	38,4	39,3
	2	.	.	.	.	40,5	/	41,4	38,8	39,8	/	38,8	39,9
	3	.	.	.	.	41,1	(33,9)	/	39,0	40,0	/	37,0	38,1
	ZUS.	.	.	.	.	40,9	36,3	41,6	39,3	40,0	/	38,0	39,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	39,8	/	/	/	/	/	38,4	39,2
	2	.	.	.	.	40,2	39,6	39,7	(40,0)	39,2	/	37,6	38,5
	3	.	.	.	.	39,9	38,9	38,7	39,4	39,4	/	38,7	39,3
	ZUS.	.	.	.	.	40,0	37,8	39,8	38,8	39,4	/	37,8	38,8
A L L E		.	.	.	.	40,2	37,5	40,9	39,0	39,7	/	37,9	39,0

### 3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

#### DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	40,8	(38,6)	/	(41,1)	/	/	.	40,5
	2	/	/	.	/	40,5	/	/	/	/	/	.	40,5
	3	/	/	.	/	41,1	(30,8)	/	(40,5)	/	/	.	39,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,8	35,5	/	(40,8)	/	/	.	40,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,7	/	/	/	/	/	.	39,7
	2	/	/	.	/	40,2	39,8	/	(40,0)	/	/	.	40,0
	3	/	/	.	/	39,9	36,8	/	38,9	/	/	.	39,4
	ZUS.	/	/	.	/	40,0	37,6	/	39,1	/	/	.	39,6
A L L E		/	/	.	/	40,2	37,3	/	39,4	/	/	.	39,7

#### TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	41,7	39,6	40,1	/	.	39,2
	2	.	.	.	.	.	/	41,4	38,8	39,8	/	.	39,8
	3	.	.	.	.	.	/	/	38,8	40,0	/	.	37,9
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	41,6	39,1	40,0	/	.	39,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	39,7
	2	.	.	.	.	.	/	39,7	/	39,2	/	.	38,2
	3	.	.	.	.	.	/	40,1	38,6	39,4	/	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	39,8	38,6	39,4	/	.	38,5
A L L E		.	.	.	.	.	(39,0)	40,9	38,9	39,7	/	.	38,8

#### HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	37,4	38,6	.	40,4	40,9	41,1	40,8	41,2	40,7	40,3	38,3	40,5
	2	39,2	38,6	.	37,7	40,4	41,7	41,0	41,1	41,0	39,8	38,2	40,7
	3	38,3	38,9	.	39,8	40,4	40,0	39,9	41,3	40,3	39,5	36,9	40,2
	ZUS.	37,8	38,6	.	39,9	40,8	41,0	40,8	41,2	40,7	40,1	38,1	40,5

#### HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	37,4	38,6	39,7	40,4	40,9	41,0	40,8	41,0	40,7	40,4	38,3	40,5
	2	39,1	38,6	41,0	37,7	40,4	41,8	40,9	41,0	41,0	39,8	38,2	40,7
	3	38,2	38,9	39,5	39,8	40,4	40,0	39,9	41,3	40,3	39,5	36,9	40,2
	ZUS.	37,7	38,6	39,9	39,9	40,8	41,0	40,7	41,1	40,7	40,1	38,1	40,5

#### 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		APRIL 1989											
GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	20,39	22,77	20,64	22,01	21,02	21,16	20,84	21,52	20,04	21,20	21,75	20,96
	2	17,65	19,57	19,73	19,80	19,03	19,24	19,09	19,13	18,06	19,31	18,14	18,96
	3	16,31	17,28	16,28	16,71	17,23	16,53	17,28	17,47	16,48	17,37	16,78	17,05
	ZUS.	19,36	21,86	19,99	21,28	19,94	20,20	19,86	20,37	19,14	20,36	20,27	19,95
WEIBLICH	1	17,06	18,84	15,92	16,02	15,97	17,44	14,80	17,05	15,67	16,62	16,80	16,30
	2	14,78	16,03	16,11	15,88	14,62	15,13	13,73	15,11	14,40	14,54	16,18	14,86
	3	13,35	14,66	13,88	13,82	14,40	14,53	13,96	14,93	13,44	14,54	15,08	14,33
	ZUS.	14,08	15,66	15,15	14,96	14,57	15,04	13,95	15,12	14,15	14,63	15,60	14,69
A L L E		18,51	21,06	19,23	20,69	19,26	19,37	18,95	19,28	17,99	19,73	19,15	19,04
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	20,64	22,99	21,01	22,22	21,22	21,44	21,19	21,86	20,18	21,37	21,63	21,22
	2	17,58	19,58	19,88	19,93	19,10	19,33	19,23	19,31	18,06	19,42	17,93	19,06
	3	16,32	17,29	16,33	16,61	17,32	16,64	17,50	17,81	16,54	17,64	16,68	17,22
	ZUS.	19,47	21,99	20,23	21,50	20,06	20,40	20,09	20,67	19,19	20,53	20,13	20,12
WEIBLICH	1	17,06	18,84	15,92	16,02	15,97	17,44	14,80	17,05	15,67	16,62	16,80	16,30
	2	14,78	16,03	16,11	15,88	14,62	15,13	13,73	15,11	14,40	14,54	16,18	14,86
	3	13,35	14,66	13,88	13,82	14,40	14,53	13,96	14,93	13,44	14,54	15,08	14,33
	ZUS.	14,08	15,66	15,15	14,96	14,57	15,04	13,95	15,12	14,15	14,63	15,60	14,69
A L L E		18,43	21,07	19,32	20,81	19,30	19,43	19,01	19,38	17,86	19,84	18,88	19,07
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	20,39	22,77	20,63	22,01	20,99	21,19	20,84	21,53	20,04	21,12	21,75	20,95
	2	17,65	19,57	19,75	19,80	19,05	19,24	19,09	19,13	18,06	19,49	18,14	18,97
	3	16,31	17,28	16,27	16,71	17,29	16,54	17,28	17,47	16,48	17,33	16,78	17,07
	ZUS.	19,36	21,86	19,99	21,28	19,87	20,22	19,86	20,38	19,14	20,23	20,27	19,93
WEIBLICH	1	17,06	18,84	15,92	16,02	15,97	17,44	14,80	17,05	15,67	16,62	16,80	16,30
	2	14,78	16,03	16,11	15,88	14,62	15,13	13,73	15,11	14,40	14,54	16,18	14,86
	3	13,35	14,66	13,88	13,82	14,40	14,53	13,96	14,93	13,44	14,54	15,08	14,33
	ZUS.	14,08	15,66	15,15	14,96	14,57	15,04	13,95	15,12	14,15	14,63	15,60	14,69
A L L E		18,51	21,06	19,22	20,69	19,15	19,37	18,95	19,28	17,99	19,49	19,15	19,00
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1.	20,59	22,94	20,94	22,21	21,17	21,51	21,14	21,83	20,15	21,28	21,49	21,18
	2	17,59	19,58	19,91	19,93	19,11	19,34	19,23	19,31	18,06	19,58	17,66	19,07
	3	16,33	17,29	16,31	16,61	17,38	16,65	17,50	17,81	16,55	17,61	16,67	17,24
	ZUS.	19,38	21,90	20,18	21,46	19,93	20,41	20,04	20,63	19,15	20,37	19,92	20,05
WEIBLICH	1	17,07	18,76	15,90	15,90	15,94	17,43	14,78	17,04	15,66	16,63	16,77	16,27
	2	14,77	16,01	16,11	15,87	14,62	15,13	13,72	15,11	14,39	14,54	16,19	14,86
	3	13,35	14,62	13,87	13,81	14,39	14,53	13,95	14,93	13,44	14,53	15,07	14,32
	ZUS.	14,07	15,61	15,14	14,94	14,56	15,03	13,94	15,12	14,14	14,63	15,59	14,68
A L L E		18,30	20,95	19,24	20,76	19,10	19,40	18,86	19,33	17,80	19,52	18,66	18,96
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	20,63	22,97	20,99	22,22	21,19	21,56	21,25	21,87	20,25	21,32	21,52	21,24
	2	17,57	19,62	19,99	19,94	19,13	19,39	19,32	19,37	18,12	19,63	17,66	19,12
	3	16,29	17,28	16,29	16,62	17,39	16,67	17,53	17,86	16,57	17,66	16,66	17,26
	ZUS.	19,41	21,94	20,24	21,47	19,95	20,47	20,15	20,69	19,24	20,41	19,96	20,11
WEIBLICH	1	17,07	18,77	15,89	15,90	15,94	17,43	14,76	17,04	15,65	16,63	16,77	16,27
	2	14,77	16,03	16,11	15,87	14,61	15,13	13,72	15,11	14,39	14,54	16,19	14,86
	3	13,34	14,62	13,85	13,81	14,39	14,52	13,94	14,93	13,44	14,53	15,07	14,32
	ZUS.	14,06	15,62	15,14	14,94	14,56	15,03	13,93	15,12	14,14	14,62	15,59	14,68
A L L E		18,30	20,99	19,27	20,77	19,10	19,43	19,00	19,35	17,81	19,55	18,67	18,98
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	20,36	22,74	20,59	22,00	20,95	21,24	20,87	21,52	20,08	21,08	21,68	20,94
	2	17,64	19,60	19,82	19,82	19,05	19,29	19,16	19,18	18,12	19,50	17,93	19,01
	3	16,28	17,27	16,24	16,72	17,29	16,55	17,28	17,50	16,50	17,36	16,77	17,08
	ZUS.	19,31	21,81	19,98	21,25	19,82	20,25	19,90	20,38	19,18	20,20	20,14	19,92
WEIBLICH	1	17,07	18,77	15,89	15,90	15,94	17,43	14,77	17,04	15,65	16,63	16,77	16,27
	2	14,77	16,03	16,11	15,87	14,61	15,13	13,72	15,11	14,39	14,54	16,19	14,86
	3	13,34	14,62	13,85	13,81	14,39	14,52	13,94	14,93	13,44	14,53	15,07	14,32
	ZUS.	14,06	15,61	15,14	14,94	14,56	15,03	13,93	15,12	14,14	14,62	15,59	14,68
A L L E		18,40	20,99	19,18	20,64	19,07	19,37	18,94	19,25	17,96	19,45	18,98	18,96

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	21,16	23,56	22,11	22,29	22,00	20,96	22,49	23,27	20,79	22,99	22,88	21,95
	2	17,26	19,62	18,72	20,10	20,54	17,69	19,48	18,55	17,07	21,75	21,25	19,61
	3	(14,74)	17,26	17,79	/	18,28	(16,17)	17,38	15,47	(13,42)	/	(17,33)	17,19
	ZUS.	20,79	23,26	21,93	22,20	21,81	20,81	22,26	23,06	20,44	22,82	22,43	21,71
WEIBLICH	1	(16,72)	19,95	17,79	(19,02)	17,34	18,32	(19,99)	19,37	17,82	/	(19,88)	18,22
	2	15,86	17,50	16,13	(17,26)	16,34	16,55	(18,27)	16,51	16,64	/	15,08	16,46
	3	15,43	17,08	15,06	(14,61)	16,32	15,66	17,15	15,21	15,29	(16,91)	15,88	15,88
	ZUS.	15,80	18,17	15,88	16,93	16,60	16,90	17,78	16,70	16,42	16,89	15,91	16,58
A L L E		20,66	22,99	21,78	22,03	21,70	20,72	22,15	22,89	20,30	22,71	22,19	21,58
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	21,25	.	22,69	22,29	22,17	21,32	22,90	23,85	21,04	23,05	.	22,31
	2	17,21	.	19,81	20,10	20,75	17,75	19,34	18,77	17,11	22,26	.	19,92
	3	(14,65)	.	18,85	/	18,85	(16,53)	(18,05)	16,27	(13,36)	/	.	17,45
	ZUS.	20,92	.	22,54	22,20	22,00	21,08	22,70	23,67	20,69	22,93	.	22,08
WEIBLICH	1	(16,72)	.	18,10	(19,02)	17,26	19,09	(19,99)	19,41	18,04	/	.	18,32
	2	15,82	.	16,25	(17,26)	16,21	(17,29)	(18,72)	16,98	16,37	/	.	16,59
	3	15,34	.	15,10	(14,61)	16,43	15,68	17,15	15,73	15,28	(16,72)	.	15,92
	ZUS.	15,74	.	15,94	16,93	16,62	17,43	17,84	17,21	16,22	(16,65)	.	16,68
A L L E		20,78	.	22,36	22,03	21,88	21,01	22,55	23,50	20,55	22,80	.	21,93
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	21,02	/	21,22	19,49	/	20,07	20,45	21,41	/	21,17
	2	/	/	18,05	/	18,28	18,16	/	17,04	17,34	16,96	/	18,09
	3	/	/	16,89	/	14,93	14,88	/	(17,80)	/	18,28	/	15,43
	ZUS.	/	/	20,01	/	20,66	19,28	/	19,40	19,46	20,90	/	20,60
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	21,09	/	/	/	/	21,41	/	21,15
	2	/	/	/	/	16,97	/	/	/	/	16,96	/	16,97
	3	/	/	/	/	13,98	/	/	/	/	18,28	/	14,43
	ZUS.	/	/	/	/	20,50	/	/	/	/	20,90	/	20,57
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	22,62	21,34	/	/	/	/	/	22,41
	2	/	/	.	/	21,06	18,20	/	/	/	/	/	20,85
	3	/	/	.	/	18,88	/	/	/	/	/	/	18,85
	ZUS.	/	/	.	/	21,90	20,85	/	/	/	/	/	21,68
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	20,30
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	18,32	/	/	17,60
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(15,72)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	18,59	/	/	19,66
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	21,37
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	17,58
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	20,47
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	19,23	/	.	.	/	/	19,57
	2	/	/	.	/	.	18,14	/	.	.	/	/	17,48
	3	/	/	.	/	.	14,88	/	.	.	/	/	15,40
	ZUS.	/	/	.	/	.	19,04	/	.	.	/	/	19,28
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(21,66)	/	19,78	22,89	/	/	21,95
	2	/	/	.	/	.	/	/	18,66	(17,45)	/	/	17,59
	3	/	/	.	/	.	/	/	(17,80)	/	/	/	16,40
	ZUS.	/	/	.	/	.	(21,19)	/	18,88	21,59	/	/	20,37
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSgüTERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	20,70	23,00	20,74	22,59	21,82	21,67	21,85	21,07	19,73	20,53	20,64	21,33
	2	18,33	19,98	18,91	20,16	19,97	19,37	19,92	18,93	18,31	19,13	17,80	19,40
	3	17,25	19,33	17,01	17,24	18,38	17,33	17,99	17,23	17,87	16,94	16,94	17,92
	ZUS.	19,17	21,63	19,57	21,36	20,52	20,29	20,75	19,76	18,83	19,79	18,97	20,09
WEIBLICH	1	14,82	17,25	18,14	/	17,91	19,07	18,74	18,70	16,96	17,16	17,17	18,28
	2	15,64	17,60	15,80	(15,39)	16,86	16,64	16,25	15,68	14,64	15,22	15,71	16,03
	3	14,30	16,77	15,61	15,45	15,05	15,10	14,41	14,53	13,57	15,17	14,44	14,81
	ZUS.	14,59	17,09	15,73	15,48	15,76	16,06	15,72	15,19	14,13	15,26	14,94	15,43
A L L E		18,59	20,77	19,17	21,19	20,22	19,70	20,38	19,15	18,26	19,61	17,93	19,64

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	19,21	19,32	19,33	20,83	20,07	19,43	18,76	19,30	18,03	17,34	19,55	19,04
	2	17,92	17,47	17,85	17,44	18,65	18,19	17,65	18,05	17,29	16,78	17,70	17,91
	3	17,36	(18,13)	16,94	/	17,06	16,32	17,19	16,23	16,26	15,47	16,97	16,59
	ZUS.	18,48	18,57	18,43	19,38	19,18	18,53	18,09	18,31	17,51	16,81	18,33	18,27
WEIBLICH	1	/	/	(17,59)	/	/	/	(16,23)	/	16,20	/	/	16,64
	2	/	15,23	15,84	/	17,48	15,37	(15,55)	14,96	15,00	/	(16,74)	15,42
	3	(16,02)	14,67	17,20	/	14,52	15,81	14,77	14,73	12,85	/	(14,74)	14,66
	ZUS.	(16,02)	15,19	16,88	/	15,13	15,68	15,09	14,97	14,29	/	(15,89)	15,08
A L L E		18,46	17,87	18,39	19,38	19,09	18,42	18,04	18,28	17,40	16,79	18,28	18,19

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	19,64	23,31	.	.	21,78	21,14	20,64	22,36	20,67	20,68	22,63	21,60
	2	18,35	19,75	.	.	20,07	19,72	18,21	19,65	19,23	19,24	18,79	19,89
	3	16,42	19,10	.	.	18,76	16,60	17,07	18,13	16,44	16,27	(15,76)	18,60
	ZUS.	19,04	23,10	.	.	20,58	20,10	19,74	21,48	19,66	20,07	21,74	20,53
WEIBLICH	1	/	/	.	.	18,19	(17,25)	(14,47)	20,19	/	(17,37)	/	18,88
	2	16,49	/	.	.	16,21	15,62	(15,09)	17,59	16,33	15,60	/	16,32
	3	/	/	.	.	15,64	14,43	13,68	15,31	13,81	13,45	/	15,44
	ZUS.	16,02	/	.	.	16,06	15,57	13,97	17,97	15,50	15,18	/	16,21
A L L E		18,95	23,00	.	.	20,47	19,84	19,54	21,17	19,56	20,04	21,70	20,41

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	22,04	23,01	20,75	26,04	21,17	20,71	.	21,94
	2	/	.	.	.	20,30	21,30	18,26	17,43	18,61	19,00	.	20,15
	3	/	.	.	.	19,07	(16,48)	16,67	/	16,33	16,29	.	18,99
	ZUS.	/	.	.	.	20,97	22,33	20,26	25,63	19,60	20,05	.	20,97
WEIBLICH	1	/	.	.	.	18,17	/	(16,80)	/	/	(16,79)	.	18,13
	2	/	.	.	.	16,00	/	/	/	(15,87)	(14,41)	.	16,00
	3	/	.	.	.	15,18	/	13,39	/	14,50	13,45	.	14,95
	ZUS.	/	.	.	.	16,06	(15,07)	14,28	/	15,19	14,37	.	15,94
A L L E		/	.	.	.	20,89	22,27	20,17	25,63	19,52	20,02	.	20,90

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,52	/	.	/	21,42	20,16	20,96	21,62	21,07	21,18	.	21,22
	2	18,06	/	.	/	20,11	19,79	18,69	19,53	19,90	18,55	.	19,81
	3	(14,63)	/	.	/	18,82	16,47	(17,53)	17,09	17,42	16,34	.	18,51
	ZUS.	19,40	/	.	/	20,18	19,71	19,81	20,98	20,14	19,79	.	20,17
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(18,84)	(17,29)	(12,52)	19,26	/	/	.	18,51
	2	/	/	.	/	17,42	17,29	(15,12)	17,68	16,56	(15,62)	.	17,34
	3	/	/	.	/	16,52	(14,41)	14,02	15,18	(14,52)	/	.	16,18
	ZUS.	/	/	.	/	16,74	17,12	13,98	17,63	16,29	(15,45)	.	16,89
A L L E		19,36	/	.	/	20,02	19,58	19,60	20,66	20,07	19,74	.	20,01

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	19,51	/	.	.	20,31	19,45	18,30	22,17	18,13	20,20	20,31	20,13
	2	19,02	/	.	.	19,21	16,81	16,96	20,25	18,84	20,63	18,31	19,11
	3	(18,92)	/	.	.	17,69	17,92	16,55	19,36	/	/	(15,76)	17,78
	ZUS.	19,13	/	.	.	19,21	17,53	17,43	21,04	18,45	20,38	18,61	19,23
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(18,08)	/	/	20,97	/	/	/	20,47
	2	(16,67)	/	.	.	15,79	12,94	/	(17,17)	16,29	(16,89)	/	15,32
	3	/	/	.	.	14,69	(14,38)	13,53	15,44	/	/	/	15,04
	ZUS.	16,01	/	.	.	15,15	13,09	13,78	18,57	16,28	(17,37)	/	15,72
A L L E		18,72	/	.	.	19,04	16,56	17,07	20,68	18,33	20,34	18,56	19,02

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	20,76	22,69	21,01	/	21,35	20,90	21,21	21,69	20,91	20,82	21,85	21,36
	2	17,94	21,97	20,45	/	19,69	18,74	18,13	19,20	19,34	17,36	19,30	19,62
	3	16,24	20,38	17,69	/	18,32	16,57	15,79	18,11	21,12	(13,77)	17,94	18,64
	ZUS.	19,44	21,89	20,62	/	19,90	19,87	19,78	20,33	20,10	19,28	20,30	20,16
WEIBLICH	1	/	/	(18,01)	/	16,56	18,71	/	18,11	(16,76)	/	(16,54)	17,42
	2	(18,59)	/	16,90	/	16,26	16,87	16,58	15,95	14,55	/	15,49	15,57
	3	15,11	15,49	14,58	/	15,00	16,42	14,49	14,29	13,81	12,22	15,45	14,73
	ZUS.	15,79	15,92	15,85	/	15,40	16,72	15,11	14,91	14,32	12,21	15,53	15,15
A L L E		19,09	21,74	20,42	/	19,56	19,27	19,40	19,76	19,25	18,02	19,47	19,69

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	19,67	20,35	.	/	20,13	20,76	20,95	22,16	20,17	.	20,16	20,94
	2	17,45	/	.	/	19,40	18,53	18,30	18,86	18,91	.	17,60	18,97
	3	16,24	/	.	/	17,45	16,63	16,00	17,20	16,85	.	15,60	17,23
	ZUS.	18,66	20,29	.	/	19,01	19,25	19,66	19,81	19,44	.	18,79	19,44
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	(16,71)	/	.	/	17,07
	2	/	/	.	/	15,71	(18,24)	16,61	15,49	15,23	.	15,23	15,56
	3	14,73	/	.	/	14,62	15,44	15,09	13,85	12,93	.	15,01	14,13
	ZUS.	14,70	/	.	/	14,83	15,93	15,60	14,11	14,05	.	15,15	14,52
A L L E		18,37	20,29	.	/	18,56	18,96	19,04	19,11	18,71	.	17,88	18,86

## MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	27,70	28,63	.	.	23,86	24,99	27,09	27,05	28,24	.	/	26,08
	2	21,22	23,72	.	.	20,64	19,55	25,70	20,70	27,44	.	/	22,36
	3	/	(21,00)	.	.	17,93	(17,98)	(24,96)	(16,34)	/	.	/	18,24
	ZUS.	26,74	27,86	.	.	22,69	21,97	26,83	25,87	27,91	.	/	24,94
WEIBlich	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(21,16)
	2	/	(20,84)	.	.	(18,77)	/	(15,31)	(15,56)	/	.	/	18,03
	3	/	(19,38)	.	.	16,81	(15,15)	/	/	/	.	/	16,73
	ZUS.	/	20,51	.	.	17,58	(15,08)	(15,52)	(15,09)	/	.	/	17,60
A L L E		26,66	27,62	.	.	22,59	21,18	26,03	25,68	27,84	.	/	24,79

## CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	20,95	21,66	21,16	17,89	22,66	22,61	23,17	21,04	20,62	19,05	.	22,23
	2	19,67	18,50	18,03	16,66	20,58	19,85	20,99	18,72	18,25	17,40	.	19,86
	3	16,77	16,58	16,42	(14,72)	17,36	17,58	19,08	16,57	16,38	14,57	.	17,22
	ZUS.	19,87	20,07	19,17	16,92	21,25	21,41	22,11	19,66	19,18	17,51	.	20,83
WEIBlich	1	/	16,64	18,15	/	18,10	19,23	19,12	17,98	17,32	/	.	18,54
	2	15,65	18,00	15,07	(15,26)	17,43	16,96	16,24	15,77	14,75	14,51	.	16,32
	3	14,15	17,60	16,08	15,45	14,98	15,03	14,21	14,27	13,11	13,88	.	14,67
	ZUS.	14,45	17,72	15,94	15,45	15,99	16,37	15,84	15,05	13,86	14,26	.	15,53
A L L E		18,51	19,24	18,52	16,25	20,69	20,46	21,47	18,48	17,93	16,63	.	19,93

## HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	.	.	.	/	21,07	.	/	21,31	20,73	/	.	20,95
	2	.	.	.	/	21,64	.	/	20,24	20,33	/	.	20,62
	3	.	.	.	/	19,97	.	/	18,19	19,27	/	.	19,54
	ZUS.	.	.	.	/	20,66	.	/	20,16	19,94	/	.	20,23
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(17,96)	/	.	17,99
	2	.	.	.	/	(18,52)	.	/	15,79	15,75	/	.	16,10
	3	.	.	.	/	16,70	.	/	14,67	14,64	/	.	15,47
	ZUS.	.	.	.	/	16,89	.	/	15,22	15,06	/	.	15,68
A L L E		.	.	.	/	20,42	.	/	19,70	19,52	/	.	19,84

## HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	(19,07)	20,21	17,65	17,53	19,29	19,12	18,38	17,98	16,96	20,11	.	18,37
	2	16,51	17,59	15,78	16,80	17,49	17,11	16,21	15,80	16,00	17,81	.	16,52
	3	15,07	(14,32)	14,88	(16,30)	15,01	16,11	15,59	14,70	14,12	16,01	.	15,17
	ZUS.	16,27	18,66	16,55	17,24	18,12	17,79	17,34	16,83	16,11	19,05	.	17,20
WEIBlich	1	/	/	/	/	(15,46)	/	/	/	/	/	.	16,42
	2	/	(17,88)	14,64	/	16,29	15,31	(16,53)	12,46	(14,32)	/	.	14,59
	3	/	(12,13)	14,02	/	13,75	14,88	(17,38)	14,01	12,12	15,47	.	13,70
	ZUS.	(15,48)	15,27	14,34	/	15,24	15,16	16,94	13,15	12,97	15,53	.	14,18
A L L E		16,23	18,11	16,43	17,24	17,90	17,56	17,34	16,43	15,87	18,78	.	16,97

## DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	/	19,09	.	17,53	16,73	17,83	17,89	17,78	16,55	.	.	17,24
	2	16,86	15,91	.	16,80	15,84	16,45	15,41	15,77	15,77	.	.	15,76
	3	15,20	/	.	(16,30)	13,07	15,96	11,45	14,16	13,99	.	.	14,12
	ZUS.	16,22	17,80	.	17,24	15,72	16,82	16,61	16,60	15,77	.	.	16,13
WEIBlich	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	16,55	13,62	(15,04)	/	(14,21)	.	.	15,15
	3	/	/	.	/	12,61	14,80	/	/	11,74	.	.	12,55
	ZUS.	/	/	.	/	14,86	14,29	(14,90)	(12,64)	12,24	.	.	13,74
A L L E		16,22	17,70	.	17,24	15,60	16,55	16,60	16,47	15,55	.	.	16,00



# 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNlich	1	.	.	.	/	19,94	20,46	.	18,48	17,65	.	.	19,49
	2	.	.	.	/	18,53	18,29	.	15,91	16,96	.	.	17,67
	3	.	.	.	/	17,41	16,85	.	16,51	15,34	.	.	16,99
	ZUS.	.	.	.	/	19,23	19,39	.	17,45	17,03	.	.	18,56
WEIBlich	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	(16,46)
	2	.	.	.	/	15,98	18,43	.	12,13	(14,37)	.	.	14,26
	3	.	.	.	/	15,39	/	.	14,77	13,22	.	.	14,62
	ZUS.	.	.	.	/	15,73	17,97	.	13,28	13,95	.	.	14,48
A L L E		.	.	.	/	19,05	19,31	.	16,35	16,68	.	.	18,15

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNlich	1	21,66	/	20,39	/	21,83	19,18	20,63	21,70	20,80	/	.	21,16
	2	19,90	/	18,98	/	19,62	17,88	19,43	20,48	20,07	/	.	19,82
	3	19,42	/	18,75	/	17,10	16,27	17,67	19,06	19,30	/	.	18,40
	ZUS.	20,74	/	20,04	/	20,35	18,24	19,47	20,93	20,34	/	.	20,34
WEIBlich	1	/	/	(16,30)	/	(19,16)	/	/	(17,36)	/	/	.	17,15
	2	(15,42)	/	(14,55)	/	15,18	(16,32)	/	15,19	15,43	/	.	15,30
	3	(13,66)	/	13,94	/	13,29	14,27	14,14	14,88	13,97	/	.	14,01
	ZUS.	14,71	/	14,17	/	13,73	14,58	14,33	15,00	14,50	/	.	14,36
A L L E		20,53	/	19,81	/	19,97	17,92	19,22	20,65	20,05	/	.	20,03

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNlich	1	17,33	20,55	20,62	/	20,36	20,09	21,05	21,00	18,96	20,29	21,64	20,36
	2	14,94	13,77	19,17	/	18,99	19,34	20,49	19,31	17,38	19,61	18,46	19,20
	3	15,12	16,14	16,02	/	18,43	16,52	18,50	17,29	18,60	18,06	18,76	17,59
	ZUS.	15,60	20,11	19,27	/	19,22	19,35	20,38	19,61	18,06	19,39	19,34	19,27
WEIBlich	1	13,91	17,31	18,53	/	(18,92)	(16,96)	/	(17,70)	(15,61)	/	/	16,77
	2	13,81	16,45	16,29	/	15,82	16,09	16,59	15,93	13,61	(17,28)	(15,34)	15,44
	3	13,70	15,55	15,20	/	15,19	14,85	16,24	15,13	15,42	15,76	16,77	15,17
	ZUS.	13,75	15,83	15,41	/	15,40	15,14	16,46	15,37	14,60	15,82	15,98	15,27
A L L E		15,29	19,27	18,34	/	18,55	18,76	20,16	18,65	17,04	18,84	18,70	18,53

## INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	20,43	23,04	21,64	22,40	21,23	21,85	21,45	22,33	20,80	22,03	21,43	21,58
	2	17,31	19,86	21,06	20,16	19,02	20,29	20,19	20,12	18,82	20,23	17,94	19,72
	3	15,22	17,81	16,01	17,59	17,12	16,61	18,19	18,44	17,40	19,12	16,22	17,61
	ZUS.	19,67	22,52	21,25	21,95	20,10	21,17	20,67	21,34	20,04	21,20	20,38	20,71
WEIBlich	1	18,14	19,36	18,36	20,46	18,30	18,63	17,96	19,00	18,00	18,89	18,40	18,50
	2	15,52	16,76	17,89	17,71	15,53	16,30	15,12	17,03	15,58	16,47	16,16	16,25
	3	14,29	15,73	14,84	14,49	14,92	15,20	15,35	15,68	14,88	15,77	15,67	15,26
	ZUS.	14,97	16,99	17,01	16,59	15,15	15,87	15,39	16,11	15,49	16,07	15,99	15,77
A L L E		18,89	22,14	20,60	21,58	19,33	20,30	19,84	20,29	19,03	20,45	19,08	19,82

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNlich	1	19,97	20,94	.	21,44	21,51	20,69	19,97	21,72	20,80	20,61	20,07	21,18
	2	18,18	18,77	.	19,03	18,85	18,54	17,21	19,52	18,26	17,69	17,79	18,71
	3	(16,30)	(16,78)	.	/	17,50	16,01	13,31	16,58	15,97	15,60	(16,64)	16,82
	ZUS.	19,58	20,56	.	21,21	20,80	20,04	19,10	20,84	20,34	20,00	19,70	20,55
WEIBlich	1	/	/	.	/	18,02	(18,42)	/	(18,61)	(17,72)	/	/	17,85
	2	(16,82)	/	.	/	16,10	16,50	/	16,15	15,34	(15,78)	(16,36)	16,17
	3	/	/	.	/	15,08	15,98	12,52	12,37	(14,31)	/	(15,97)	14,11
	ZUS.	(17,10)	/	.	/	15,75	16,28	12,91	13,45	15,29	15,92	16,74	15,28
A L L E		19,56	20,54	.	21,19	20,75	19,90	18,96	20,48	20,24	19,96	19,64	20,45

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNlich	1	21,08	23,79	20,73	21,70	21,07	21,39	21,29	21,78	20,61	21,75	22,74	21,27
	2	16,93	19,45	18,09	20,47	18,87	18,93	19,20	19,61	19,23	18,71	18,56	19,10
	3	15,69	17,29	16,26	19,59	17,43	16,76	17,83	18,56	16,52	17,41	15,52	17,78
	ZUS.	20,38	23,22	20,11	21,37	20,39	20,78	20,30	21,10	20,15	21,02	21,96	20,62
WEIBlich	1	19,26	19,97	17,54	/	18,59	17,15	15,67	18,50	16,33	(17,71)	18,97	17,80
	2	16,86	17,75	15,91	(15,88)	15,76	15,95	16,12	16,48	15,71	16,68	16,49	16,05
	3	14,12	14,66	13,79	13,75	15,15	14,93	15,19	15,94	14,10	15,56	15,28	15,32
	ZUS.	15,92	18,31	15,69	13,92	15,46	15,69	15,60	16,25	15,36	16,15	16,20	15,79
A L L E		20,04	23,03	19,96	20,67	20,14	20,53	19,96	20,71	19,82	20,58	21,47	20,31

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNlich	1	18,11	23,55	.	.	22,81	23,74	22,57	23,89	22,02	23,89	.	23,20
	2	18,63	22,26	.	.	20,57	22,52	22,50	21,72	19,91	21,63	.	21,44
	3	14,11	21,80	.	.	17,95	16,99	20,39	19,84	19,57	20,29	.	19,09
	ZUS.	18,13	23,03	.	.	21,54	23,09	22,30	22,93	21,05	22,58	.	22,24
WEIBlich	1	(16,78)	(21,04)	.	.	20,37	21,10	19,33	19,85	20,01	20,04	.	20,19
	2	16,12	20,54	.	.	17,38	19,24	17,54	20,22	17,45	19,99	.	18,81
	3	14,38	(17,98)	.	.	15,69	15,77	16,72	17,12	18,05	17,46	.	16,63
	ZUS.	15,19	20,01	.	.	16,59	18,34	17,03	18,53	17,77	18,34	.	18,11
A L L E		17,51	22,91	.	.	21,06	22,67	21,81	22,52	20,58	22,11	.	21,80

## DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	/	/	.	.	23,87	24,19	21,89	24,17	22,52	.	.	23,82
	2	/	/	.	.	21,85	21,18	24,80	22,16	20,95	.	.	22,06
	3	/	/	.	.	19,89	21,74	22,93	20,13	20,32	.	.	20,83
	ZUS.	/	/	.	.	23,15	23,87	23,36	23,54	21,90	.	.	23,02
WEIBlich	1	/	/	.	.	21,62	21,24	18,59	21,40	20,52	.	.	21,16
	2	/	/	.	.	19,90	19,60	17,57	20,77	19,85	.	.	20,19
	3	/	/	.	.	17,82	(14,50)	20,60	18,08	19,74	.	.	19,09
	ZUS.	/	/	.	.	20,17	20,42	19,64	20,19	19,92	.	.	20,15
A L L E		/	/	.	.	23,04	23,65	23,13	23,32	21,71	.	.	22,80

## SCHIFFBAU

MAENNlich	1	20,81	22,84	.	22,14	20,58	20,52	.	19,36	.	/	.	21,42
	2	17,18	16,72	.	18,69	17,20	(18,65)	.	/	.	/	.	17,60
	3	15,64	/	.	(15,78)	/	(16,84)	.	/	.	/	.	15,70
	ZUS.	20,69	22,57	.	21,92	19,72	19,16	.	18,80	.	/	.	21,19
WEIBlich	1	(19,44)	(20,34)	.	(19,95)	/	/	.	/	.	/	.	19,85
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(15,47)
	3	(14,26)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(13,88)
	ZUS.	17,14	(17,80)	.	18,42	/	/	.	/	.	/	.	17,31
A L L E		20,67	22,55	.	21,89	19,68	19,12	.	18,72	.	/	.	21,17

## LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	.	.	.	.	20,26	21,26	.	22,08	22,67	/	/	22,38
	2	.	.	.	.	(16,29)	17,42	.	19,17	18,62	/	/	18,35
	3	.	.	.	.	/	(16,79)	.	/	(18,34)	/	/	16,87
	ZUS.	.	.	.	.	20,15	21,01	.	21,83	22,29	/	/	22,09
WEIBlich	1	.	.	.	.	/	18,74	.	19,09	19,07	/	/	19,05
	2	.	.	.	.	/	16,22	.	16,83	17,43	/	/	16,97
	3	.	.	.	.	/	/	.	15,57	(14,89)	/	/	15,33
	ZUS.	.	.	.	.	/	16,75	.	16,64	17,71	/	/	17,22
A L L E		.	.	.	.	20,07	20,68	.	20,38	21,99	/	/	21,75

## ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	19,65	21,79	20,59	21,78	20,73	20,90	20,91	21,87	20,25	20,54	20,58	20,89
	2	16,44	19,20	18,70	17,74	18,43	18,22	17,21	19,20	17,62	17,76	17,50	18,26
	3	14,87	17,32	15,46	16,96	16,62	17,32	14,66	18,59	17,39	14,65	16,51	17,53
	ZUS.	18,22	21,15	19,64	20,88	19,45	19,96	19,84	20,62	19,34	19,49	19,53	19,81
WEIBlich	1	17,54	18,39	17,92	(18,59)	17,02	16,72	14,48	18,72	17,49	(17,14)	17,84	17,63
	2	14,67	16,22	15,75	16,21	15,10	15,41	13,18	15,89	15,20	13,38	16,10	15,34
	3	14,26	15,78	14,83	15,31	15,01	15,20	15,25	15,61	14,77	14,78	15,75	15,24
	ZUS.	14,55	16,28	15,41	15,77	15,07	15,33	14,62	15,73	15,14	14,53	15,96	15,35
A L L E		16,90	20,25	18,03	19,83	17,90	18,49	17,59	18,69	17,63	17,45	18,12	18,12

## FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	19,20	22,10	.	20,16	20,06	19,78	20,34	20,97	19,50	(19,03)	20,18	20,28
	2	19,09	17,64	.	(16,40)	18,43	17,24	18,07	18,41	17,18	/	16,76	17,99
	3	14,33	/	.	/	17,05	15,52	(14,89)	17,00	15,13	/	16,69	16,62
	ZUS.	19,09	21,27	.	19,55	19,14	18,97	19,65	19,94	18,69	(17,33)	18,95	19,44
WEIBlich	1	17,96	/	.	/	16,11	17,72	(16,68)	17,97	17,50	/	16,99	17,65
	2	15,71	17,28	.	(15,44)	14,38	15,45	17,37	16,01	14,71	10,62	14,15	15,23
	3	13,68	(15,56)	.	(14,59)	14,57	15,57	15,52	15,92	14,49	(13,66)	14,66	15,46
	ZUS.	14,70	17,36	.	15,40	14,54	15,62	15,68	16,02	14,82	11,33	14,72	15,48
A L L E		17,73	20,27	.	18,78	17,68	17,21	18,06	18,32	16,93	12,79	16,73	17,81

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	20,40	21,07	20,27	20,29	20,24	20,19	19,74	20,56	18,81	20,95	21,41	20,15
	2	17,58	18,74	17,60	17,91	18,47	18,33	18,02	18,43	17,04	18,41	17,49	18,20
	3	15,72	17,31	16,30	15,39	16,81	15,57	16,30	16,55	14,93	19,67	14,90	16,62
	ZUS.	19,14	19,48	19,18	18,43	18,83	19,05	18,44	19,21	17,78	19,72	19,73	18,84
WEIBlich	1	17,80	/	17,24	/	17,32	15,85	(17,04)	16,99	16,89	/	20,79	17,03
	2	15,71	15,83	15,31	15,70	15,02	15,18	13,85	15,49	14,66	15,72	16,08	15,04
	3	15,21	15,71	14,59	12,63	14,45	14,12	14,51	14,82	12,41	15,43	14,72	14,44
	ZUS.	15,48	15,98	15,03	14,19	14,59	14,66	14,41	15,01	13,98	15,56	15,51	14,67
A L L E		18,45	18,91	18,57	17,61	18,03	18,21	17,58	18,19	16,88	19,03	18,41	17,98

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	.	20,34	.	/	22,36	20,66	23,88	22,89	20,05	.	21,16	21,75
	2	.	/	.	/	19,37	18,11	19,70	18,82	17,68	.	18,35	18,49
	3	.	/	.	/	18,53	/	/	15,78	15,09	.	16,70	17,08
	ZUS.	.	19,93	.	/	20,74	19,71	22,39	21,32	18,83	.	19,94	20,23
WEIBlich	1	.	/	.	/	19,87	(19,68)	24,90	22,75	17,86	.	21,52	21,78
	2	.	(15,73)	.	/	17,30	15,24	21,52	18,49	15,56	.	16,48	16,63
	3	.	/	.	/	16,90	16,34	(14,72)	14,09	14,98	.	16,93	15,98
	ZUS.	.	15,74	.	/	17,04	15,73	22,30	18,56	15,49	.	17,61	16,84
A L L E		.	18,87	.	/	19,28	18,44	22,37	20,51	17,33	.	19,04	19,00

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	22,37	23,47	19,83	20,91	20,12	20,50	19,54	20,39	18,80	20,39	22,34	19,97
	2	17,86	18,19	17,36	17,45	17,69	17,32	16,83	17,69	16,47	17,02	17,10	17,28
	3	16,93	15,06	16,86	15,19	16,38	16,35	16,31	16,50	14,88	16,72	16,38	16,16
	ZUS.	20,11	21,10	18,58	18,77	18,60	18,75	17,98	18,90	17,42	18,11	19,18	18,43
WEIBlich	1	16,76	19,06	14,67	17,86	14,80	15,53	13,21	15,61	14,58	15,44	14,74	14,89
	2	13,72	14,59	13,42	14,35	13,81	13,39	12,46	13,83	13,04	11,91	14,47	13,42
	3	13,11	13,04	13,20	13,72	13,32	13,22	12,25	13,33	12,54	13,11	13,31	12,98
	ZUS.	13,84	14,60	13,51	14,50	13,75	13,58	12,48	13,80	13,02	12,86	14,16	13,42
A L L E		18,29	18,70	16,93	17,62	17,26	17,14	16,12	16,86	15,44	15,98	17,71	16,62

## FEINKERAMIK

MAENNlich	1	.	/	.	.	18,29	17,17	17,38	19,74	16,63	.	.	17,41
	2	.	/	.	.	17,81	15,31	16,06	17,71	15,60	.	.	16,39
	3	.	/	.	.	16,12	(13,99)	15,37	15,61	13,75	.	.	15,05
	ZUS.	.	/	.	.	17,59	15,69	16,29	18,10	15,65	.	.	16,43
WEIBlich	1	.	/	.	.	12,76	/	(13,40)	(16,04)	15,25	.	.	15,17
	2	.	/	.	.	15,09	13,23	13,61	14,98	13,32	.	.	13,59
	3	.	/	.	.	14,57	12,36	13,24	14,20	12,87	.	.	13,17
	ZUS.	.	/	.	.	14,37	12,88	13,36	14,45	12,99	.	.	13,31
A L L E		.	/	.	.	17,22	14,14	15,30	16,69	14,28	.	.	15,09

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	20,36	(26,26)	21,15	.	20,66	19,92	20,95	20,12	18,14	18,90	20,91	20,16
	2	17,20	(20,08)	18,68	.	18,15	18,13	18,46	17,39	17,08	16,58	17,81	17,82
	3	17,68	/	18,97	.	18,52	15,39	19,33	15,84	15,03	(14,42)	14,67	17,56
	ZUS.	18,82	21,32	20,09	.	19,46	18,24	19,89	18,31	17,16	17,26	18,31	18,87
WEIBlich	1	/	/	(15,99)	.	17,44	(14,84)	(16,80)	15,54	14,40	/	(15,59)	15,66
	2	(15,77)	/	15,03	.	15,39	14,96	14,91	12,18	13,06	/	(13,82)	13,69
	3	13,18	/	14,80	.	14,17	12,63	13,83	11,65	12,41	(12,22)	13,38	13,05
	ZUS.	14,38	/	14,86	.	14,74	13,85	14,51	12,27	12,71	(13,63)	13,73	13,42
A L L E		18,33	20,30	19,50	.	19,21	17,45	19,23	16,93	16,23	16,82	16,82	18,13

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	18,91	19,91	18,90	18,92	20,04	18,71	19,71	19,77	17,78	17,69	19,70	19,29
	2	16,56	16,97	17,84	15,80	18,27	16,93	17,16	18,40	16,23	14,65	16,00	17,60
	3	14,11	14,73	15,24	(13,62)	16,25	16,18	14,41	16,17	15,58	(11,23)	15,03	15,87
	ZUS.	16,89	17,76	18,35	17,90	18,98	17,60	18,16	18,80	16,95	16,08	17,04	18,27
WEIBlich	1	/	/	14,60	(19,44)	16,64	17,79	13,88	16,04	16,66	/	/	16,07
	2	13,97	(13,35)	13,61	(15,33)	16,02	13,35	14,23	15,47	13,89	/	/	14,56
	3	13,87	13,04	14,32	/	14,51	14,65	13,39	15,24	13,10	(12,39)	/	14,12
	ZUS.	13,97	13,10	14,02	15,99	15,27	14,47	13,73	15,38	13,69	(13,49)	/	14,45
A L L E		16,44	16,56	17,57	17,74	18,57	17,19	17,49	18,15	15,99	15,78	16,94	17,57

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNlich	1	/	.	.	/	18,51	20,40	16,73	19,79	17,59	.	19,61	19,22
	2	(16,64)	.	.	/	16,88	15,69	16,26	17,21	15,51	.	(16,02)	16,29
	3	/	.	.	/	14,58	(17,87)	(12,37)	16,13	14,38	.	/	15,07
	ZUS.	(17,01)	.	.	/	17,09	18,31	16,23	18,67	16,30	.	18,74	17,75
WEIBlich	1	/	.	.	/	16,80	(18,57)	(15,50)	15,74	14,40	.	/	15,72
	2	/	.	.	/	14,75	12,05	12,66	14,65	13,02	.	/	13,74
	3	/	.	.	/	13,45	13,49	10,89	14,77	11,33	.	13,68	13,32
	ZUS.	/	.	.	/	14,34	13,28	12,04	14,93	12,30	.	13,94	13,77
A L L E		(16,94)	.	.	/	16,23	16,16	14,77	16,64	14,33	.	17,25	15,87

## PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	20,41	19,26	19,42	21,53	19,69	20,21	20,02	20,58	19,27	18,62	21,74	19,93
	2	16,83	17,57	16,77	18,07	17,56	16,90	17,42	17,84	16,98	(14,37)	17,68	17,38
	3	15,41	(14,56)	16,20	16,39	15,35	16,12	16,33	15,75	15,90	(14,46)	15,04	15,73
	ZUS.	18,32	17,94	17,96	19,52	18,05	18,27	18,15	18,63	17,83	16,42	18,94	18,19
WEIBlich	1	(17,25)	/	13,92	/	15,35	17,64	(16,69)	16,50	16,64	/	(16,74)	15,89
	2	13,63	13,59	14,13	14,86	13,54	13,41	12,99	13,55	12,92	/	15,75	13,60
	3	13,31	(12,70)	12,98	/	12,40	12,76	13,06	12,77	12,49	10,73	13,70	12,71
	ZUS.	13,52	13,55	13,51	14,94	13,03	13,45	13,14	13,26	12,78	10,83	14,88	13,25
A L L E		16,71	16,79	16,58	18,34	16,71	17,04	16,94	16,51	16,27	13,40	17,57	16,67

## DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNlich	1	24,74	24,75	23,46	24,50	22,72	24,12	22,39	23,91	22,95	24,30	24,74	23,49
	2	20,20	20,39	18,63	23,23	20,25	20,94	17,91	19,78	19,63	19,66	19,92	19,96
	3	20,12	15,72	19,50	(17,13)	18,43	20,74	18,40	19,10	17,42	22,83	22,29	19,04
	ZUS.	23,20	23,39	22,33	23,74	21,64	23,03	21,08	22,49	21,68	23,20	23,45	22,23
WEIBlich	1	19,70	20,92	19,50	(18,96)	19,86	20,25	18,96	19,45	19,66	20,17	21,26	19,81
	2	15,99	16,73	16,43	16,94	16,91	16,51	15,71	16,28	16,05	17,15	15,65	16,33
	3	15,33	13,76	15,16	/	15,00	14,42	15,03	15,08	14,48	(15,59)	14,74	14,79
	ZUS.	16,99	18,04	17,07	17,20	16,70	16,96	16,12	16,72	16,04	18,37	16,90	16,61
A L L E		22,39	22,18	21,44	22,72	20,87	22,09	20,20	21,53	20,46	22,30	22,38	21,25

## HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	19,34	19,90	19,48	(16,29)	20,15	18,98	19,49	20,42	18,14	19,15	19,80	19,46
	2	16,96	15,67	17,78	(18,01)	18,00	16,56	17,27	18,08	16,19	16,82	16,22	17,34
	3	14,75	14,53	16,31	/	16,25	15,65	15,94	17,17	14,51	17,36	14,23	16,20
	ZUS.	17,83	17,34	18,26	16,98	18,38	17,37	17,89	18,87	16,96	17,65	16,88	18,00
WEIBlich	1	15,21	/	15,87	/	13,92	15,57	11,52	15,81	13,80	(14,38)	(18,68)	14,37
	2	13,46	14,03	14,69	(10,99)	14,19	13,42	12,55	13,89	12,94	14,13	13,70	13,54
	3	11,92	11,86	13,66	/	13,85	13,67	12,15	13,65	12,30	11,46	12,84	13,25
	ZUS.	12,74	12,78	14,10	(11,31)	13,94	13,57	12,29	13,78	12,65	11,96	13,36	13,40
A L L E		16,18	15,80	17,47	15,79	17,32	16,40	16,85	17,42	15,58	16,18	15,96	16,80

## LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	17,78	(16,79)	(17,73)	17,68	16,72	/	/	17,21
	2	.	/	.	/	16,19	(11,12)	14,33	16,23	16,26	/	/	15,96
	3	.	/	.	/	15,56	/	(14,28)	14,39	(14,06)	/	/	14,71
	ZUS.	.	/	.	/	16,60	14,26	14,84	16,36	16,42	/	/	16,24
WEIBlich	1	.	/	.	/	14,33	/	/	(14,69)	(15,21)	/	/	14,59
	2	.	/	.	/	14,56	(10,24)	(12,67)	13,52	12,77	/	/	13,21
	3	.	/	.	/	12,44	/	(12,39)	12,90	12,93	/	/	12,64
	ZUS.	.	/	.	/	13,37	(10,49)	12,57	13,25	13,26	/	/	13,11
A L L E		.	/	.	/	15,93	12,78	14,31	15,44	15,78	/	/	15,47

## LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	16,31	16,90	15,09	19,23	15,99	.	/	16,29
	2	/	.	.	/	15,19	15,24	13,58	15,09	13,95	.	/	14,68
	3	/	.	.	/	13,22	15,40	(11,35)	14,32	(12,78)	.	/	13,47
	ZUS.	/	.	.	/	14,83	16,00	14,41	16,62	15,28	.	(14,24)	15,37
WEIBlich	1	/	.	.	/	/	13,60	13,12	(13,42)	13,76	.	/	13,47
	2	11,65	.	.	/	12,34	12,35	11,02	12,06	12,54	.	/	12,09
	3	/	.	.	/	11,49	11,24	9,98	10,63	10,88	.	(9,17)	10,85
	ZUS.	11,51	.	.	/	11,91	12,26	10,82	11,22	12,06	.	(10,34)	11,71
A L L E		11,61	.	.	/	12,91	13,87	12,10	12,45	13,00	.	11,78	12,98

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGÜTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN													
MAENNlich	1	.	.	.	/	17,13	17,17	15,45	17,79	16,54	/	.	16,54
	2	.	.	.	/	15,63	18,12	14,42	16,10	14,68	/	.	15,95
	3	.	.	.	/	14,06	(15,52)	12,74	13,62	12,24	/	.	13,25
	ZUS.	.	.	.	/	16,11	17,69	14,63	16,98	15,48	/	.	15,69
WEIBlich	1	.	.	.	/	13,96	14,36	12,69	14,84	14,10	/	.	13,42
	2	.	.	.	/	13,19	13,55	11,88	13,93	13,66	/	.	12,87
	3	.	.	.	/	12,47	14,10	11,51	13,10	12,54	/	.	12,28
	ZUS.	.	.	.	/	13,16	13,89	11,94	13,82	13,38	/	.	12,79
A L L E		.	.	.	/	14,46	15,70	12,89	15,13	14,23	/	.	13,92

## TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	19,04	/	17,68	17,61	17,95	17,12	18,37	17,80	16,66	.	17,62	17,61
	2	16,80	/	16,36	15,87	16,38	15,77	16,44	16,11	15,48	.	15,88	16,07
	3	14,41	/	14,32	13,94	15,42	14,24	14,81	14,96	14,16	.	14,82	14,78
	ZUS.	17,27	(18,52)	16,90	16,06	16,92	16,37	17,12	16,88	15,76	.	15,96	16,61
WEIBlich	1	(14,33)	(14,72)	14,55	/	14,71	13,78	12,75	15,65	14,02	.	/	14,66
	2	14,05	(13,63)	13,23	15,21	13,89	13,46	13,10	13,77	12,99	.	13,89	13,54
	3	12,81	(12,12)	12,50	12,36	12,74	12,66	12,32	13,05	12,76	.	12,43	12,84
	ZUS.	13,77	13,62	13,35	14,57	13,78	13,27	12,74	13,66	13,01	.	13,55	13,44
A L L E		15,58	14,78	15,72	15,74	16,00	15,27	15,39	15,16	14,42	.	15,54	15,27

## DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	17,42	15,51	16,14	17,38	16,57	/	.	17,08
	2	.	/	.	.	16,41	14,71	16,58	16,54	15,53	/	.	16,00
	3	.	/	.	.	14,38	/	15,20	15,21	14,28	/	.	14,47
	ZUS.	.	/	.	.	16,51	14,95	16,37	16,77	15,71	/	.	16,20
WEIBlich	1	.	/	.	.	15,08	/	12,41	15,48	13,85	/	.	13,87
	2	.	(14,53)	.	.	14,08	12,69	13,80	14,07	13,02	/	.	13,43
	3	.	/	.	.	13,07	/	(13,12)	13,36	12,63	/	.	12,77
	ZUS.	.	(15,19)	.	.	13,97	12,66	13,25	14,03	12,98	/	.	13,34
A L L E		.	16,89	.	.	15,67	13,94	15,24	15,53	14,60	/	.	15,14

## WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	19,87	/	.	/	18,18	17,16	17,99	17,77	16,74	.	/	17,70
	2	15,87	/	.	/	16,24	16,39	15,77	16,09	15,06	.	/	16,02
	3	14,51	/	.	/	15,67	15,01	14,86	15,65	13,77	.	/	15,29
	ZUS.	16,97	/	.	/	17,03	16,84	16,14	16,98	15,85	.	/	16,77
WEIBlich	1	(14,80)	/	.	/	15,29	13,94	(10,88)	16,28	14,64	.	/	15,17
	2	15,64	/	.	/	14,15	13,32	12,34	13,78	13,22	.	/	13,76
	3	14,20	/	.	/	13,17	13,37	10,81	13,13	11,98	.	/	12,65
	ZUS.	15,00	/	.	/	14,18	13,38	11,40	14,00	13,13	.	/	13,72
A L L E		16,10	/	.	/	16,15	16,02	14,18	15,69	14,64	.	/	15,71

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(15,32)	/	17,20	/	18,08	19,55	18,21	18,17	16,83	16,10	16,22	17,54
	2	15,22	(19,64)	14,52	15,02	15,63	16,73	14,75	15,55	15,40	(14,10)	15,14	15,48
	3	(12,69)	/	13,42	/	14,13	14,82	(16,40)	13,45	13,78	/	11,41	13,95
	ZUS.	14,88	(19,01)	15,78	14,94	16,23	17,59	16,05	16,82	16,19	15,09	14,93	16,31
WEIBlich	1	13,27	(13,84)	13,50	/	13,64	13,36	12,23	13,89	13,77	13,62	12,72	13,61
	2	12,33	14,22	12,67	10,17	13,18	12,85	11,62	12,95	12,56	11,46	12,69	12,74
	3	11,06	/	11,21	/	11,83	11,83	10,16	11,24	11,25	9,12	11,45	11,32
	ZUS.	12,30	13,86	12,52	10,28	13,09	12,78	11,41	12,69	12,62	11,62	12,60	12,68
A L L E		12,57	14,84	12,89	11,44	13,62	13,41	11,93	13,23	12,99	11,81	13,07	13,14

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	18,75	21,24	18,44	19,98	19,56	18,87	19,01	19,62	18,73	18,61	21,71	19,22
	2	16,51	18,27	17,25	20,76	17,39	16,44	16,92	18,02	16,47	16,99	17,53	17,26
	3	14,98	15,78	14,82	16,77	15,80	15,12	15,49	15,84	15,27	15,67	17,28	15,53
	ZUS.	17,34	19,34	17,33	19,78	18,33	17,71	17,95	18,67	17,92	17,87	19,59	18,12
WEIBlich	1	16,34	16,53	15,50	11,98	14,46	16,13	15,67	15,78	16,64	/	18,03	15,41
	2	15,41	13,23	13,53	13,71	13,37	13,10	13,96	14,43	13,88	12,07	18,34	14,35
	3	11,80	11,89	12,04	12,94	12,03	12,29	11,81	12,96	12,45	10,94	13,53	12,26
	ZUS.	12,32	12,41	12,38	12,92	12,45	12,60	12,79	13,44	12,97	11,11	15,92	12,86
A L L E		15,80	17,47	15,99	17,64	16,73	16,47	16,95	17,35	16,92	15,70	18,49	16,78

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNLICH	1	19,14	.	.	.	20,11	19,39	18,18	18,56	18,64	.	18,50	19,07
	2	16,29	.	.	.	17,51	18,04	18,09	15,96	18,09	.	18,75	17,82
	3	14,91	.	.	.	16,06	14,80	16,87	15,35	15,00	.	14,63	15,32
	ZUS.	17,73	.	.	.	18,57	17,53	17,73	17,81	17,03	.	18,07	17,96
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	16,01
	2	/	.	.	.	13,37	/	/	/	(12,51)	.	/	13,36
	3	12,73	.	.	.	12,57	12,00	11,11	11,80	12,49	.	12,97	12,22
	ZUS.	12,95	.	.	.	12,90	12,23	11,36	12,10	12,50	.	13,03	12,48
A L L E		16,95	.	.	.	17,45	16,69	15,92	17,06	16,24	.	17,47	16,99

## OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,70	19,13	17,18	/	18,02	18,70	17,18	18,88	16,14	.	20,09	17,90
	2	13,80	16,45	14,86	/	15,71	16,40	14,50	16,25	15,10	.	16,81	15,62
	3	11,89	14,65	12,81	/	15,53	13,96	(12,63)	14,43	13,27	.	14,79	14,58
	ZUS.	15,43	16,91	15,61	/	16,59	16,87	15,21	17,42	15,60	.	17,74	16,51
WEIBLICH	1	/	/	(15,98)	/	(14,43)	/	/	(17,31)	(13,47)	.	/	15,40
	2	12,27	13,60	12,98	/	13,73	(14,70)	(11,62)	14,36	11,40	.	(15,02)	13,21
	3	10,95	12,69	11,79	/	12,17	12,05	11,05	11,76	10,74	.	13,12	11,76
	ZUS.	11,40	13,03	12,35	/	12,47	12,63	11,38	12,63	10,96	.	13,47	12,19
A L L E		13,88	15,59	14,64	/	15,45	15,46	13,83	16,52	13,84	.	16,80	15,29

## SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	18,96	18,71	18,35	20,28	19,97	17,47	14,78	18,76	17,19	18,61	21,20	18,98
	2	16,84	/	15,65	16,28	17,91	15,09	16,08	15,86	16,80	18,74	16,27	16,68
	3	15,48	/	14,91	18,50	15,90	(13,26)	13,34	15,84	14,85	15,42	18,14	15,50
	ZUS.	17,52	18,16	16,36	19,13	18,67	16,15	15,58	17,52	16,51	17,72	19,04	17,49
WEIBLICH	1	(15,67)	/	17,07	/	(14,63)	(16,14)	/	(16,37)	/	/	/	15,82
	2	12,91	/	12,03	/	14,30	12,27	9,02	13,65	13,49	(11,37)	13,87	12,97
	3	12,84	/	12,87	15,01	14,55	10,98	(10,99)	12,51	12,32	12,97	14,78	13,22
	ZUS.	12,90	(12,13)	12,78	15,01	14,48	11,89	9,48	13,00	12,39	12,43	14,67	13,22
A L L E		15,99	16,64	15,00	17,76	17,54	14,46	14,27	15,52	15,26	16,32	17,84	16,10

## FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,78	(20,82)	17,31	18,13	(16,84)	.	/	/	.	/	.	17,76
	2	15,19	18,14	15,89	17,08	15,63	.	/	/	.	/	.	16,33
	3	13,71	16,23	13,76	15,30	12,62	.	/	/	.	/	.	14,25
	ZUS.	14,77	17,31	14,80	17,16	15,00	.	/	/	.	/	.	15,71
WEIBLICH	1	/	/	/	(12,72)	/	.	/	/	.	/	.	14,03
	2	/	(11,69)	12,20	12,48	11,73	.	/	/	.	/	.	12,34
	3	10,85	11,90	11,33	11,84	11,77	.	/	/	.	/	.	11,41
	ZUS.	10,95	11,88	11,39	12,04	11,84	.	/	/	.	/	.	11,55
A L L E		12,34	14,37	12,90	14,35	12,82	.	/	/	.	/	.	13,28

## BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNLICH	1	21,25	22,33	.	.	20,62	19,94	19,64	19,91	19,49	19,47	22,03	19,97
	2	(17,79)	(21,81)	.	.	20,26	19,51	19,34	18,74	17,25	19,12	19,95	18,75
	3	14,80	20,10	.	.	17,95	18,04	17,57	17,17	16,49	17,99	18,74	17,52
	ZUS.	19,66	22,06	.	.	20,31	19,69	19,51	19,66	19,13	19,12	21,29	19,67
WEIBLICH	1	/	/	.	.	19,04	(18,99)	/	(18,40)	(17,34)	/	/	18,54
	2	(17,65)	/	.	.	(17,85)	/	/	/	/	/	/	17,26
	3	/	(18,01)	.	.	17,62	17,67	(16,03)	15,66	15,38	(15,19)	(18,23)	16,26
	ZUS.	(17,54)	(18,71)	.	.	18,01	18,00	(16,58)	16,36	15,66	(15,59)	(18,74)	16,83
A L L E		19,49	21,98	.	.	20,25	19,65	19,48	19,62	19,06	19,02	21,23	19,61

## TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	16,52	(16,85)	23,23	21,58	24,65	/	24,95	23,86
	2	.	.	.	.	13,16	/	17,71	17,3f	18,09	/	18,90	17,99
	3	.	.	.	.	13,59	(12,47)	/	16,14	18,04	/	19,09	18,07
	ZUS.	.	.	.	.	14,77	14,55	19,83	18,85	21,37	/	22,04	20,98
WEIBLICH	1	.	.	.	.	11,67	/	/	/	/	/	20,08	16,23
	2	.	.	.	.	10,69	10,79	17,79	(10,32)	20,16	/	19,59	18,12
	3	.	.	.	.	11,12	10,66	13,74	13,42	16,72	/	16,54	13,76
	ZUS.	.	.	.	.	11,01	10,70	16,71	13,18	17,81	/	19,02	16,09
A L L E		.	.	.	.	12,00	11,38	18,64	15,89	19,83	/	20,73	18,58

## 4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	16,16	(16,85)	/	(16,88)	/	/	.	16,28
	2	/	/	.	/	12,97	/	/	/	/	/	.	13,12
	3	/	/	.	/	13,23	(12,36)	/	(13,39)	/	/	.	12,99
	ZUS.	/	/	.	/	14,46	14,99	/	(15,51)	/	/	.	14,53
WEIBLICH	1	/	/	.	/	11,67	/	/	/	/	/	.	11,56
	2	/	/	.	/	10,66	9,97	/	(10,23)	/	/	.	10,58
	3	/	/	.	/	11,12	10,62	/	10,47	/	/	.	11,06
	ZUS.	/	/	.	/	11,01	10,47	/	10,43	/	/	.	10,97
A L L E		/	/	.	/	11,88	11,14	/	11,33	/	/	.	11,72

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	23,23	22,29	24,65	/	.	24,44
	2	.	.	.	.	.	/	17,71	17,38	18,09	/	.	18,31
	3	.	.	.	.	.	/	/	16,60	18,04	/	.	18,66
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	19,83	19,21	21,37	/	.	21,52
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	19,86
	2	.	.	.	.	.	/	17,79	/	20,16	/	.	19,94
	3	.	.	.	.	.	/	13,74	15,12	16,72	/	.	16,15
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	16,71	15,12	17,81	/	.	16,27
A L L E		.	.	.	.	.	(12,96)	18,64	17,51	19,83	/	.	20,14

## HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	19,46	21,49	.	20,43	19,48	19,58	19,19	19,43	19,48	19,21	22,34	19,54
	2	18,03	19,46	.	18,43	18,00	17,74	17,75	17,44	18,09	17,37	19,43	17,86
	3	16,23	17,22	.	16,88	16,30	16,15	15,89	15,92	16,30	15,96	17,08	16,18
	ZUS.	18,91	21,04	.	19,62	18,81	18,85	18,50	18,45	18,88	18,33	20,94	18,81

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	19,46	21,49	19,14	20,43	19,48	19,57	19,12	19,41	19,49	19,29	22,34	19,53
	2	18,03	19,47	17,38	18,43	18,00	17,73	17,61	17,41	18,11	17,42	19,43	17,86
	3	16,22	17,22	16,08	16,88	16,30	16,15	15,80	15,93	16,31	15,99	17,08	16,18
	ZUS.	18,91	21,04	18,55	19,62	18,80	18,83	18,42	18,41	18,89	18,38	20,94	18,80

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)

MAENNlich	1	808	914	835	878	856	855	867	862	805	877	849	847
	2	714	785	814	780	782	774	791	768	728	792	712	772
	3	666	695	663	675	706	677	715	697	666	710	649	692
	ZUS.	773	878	816	847	815	816	825	816	770	839	792	808
WEIBlich	1	656	729	626	620	631	676	584	663	613	643	646	637
	2	574	625	640	615	576	588	543	589	553	562	616	578
	3	524	579	544	535	559	564	546	573	523	562	571	555
	ZUS.	549	614	598	579	569	584	548	584	547	566	592	570
A L L E		736	843	780	821	782	777	780	766	717	808	743	766

## INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	831	930	854	885	863	864	885	872	808	886	848	857
	2	715	788	821	788	786	776	798	774	727	797	707	775
	3	666	699	670	677	711	686	729	705	669	726	656	700
	ZUS.	788	898	829	855	820	822	837	825	770	848	791	815
WEIBlich	1	656	729	626	620	631	676	584	663	613	643	646	637
	2	574	625	640	615	576	588	543	589	553	562	616	578
	3	524	579	544	535	559	564	546	573	523	562	571	555
	ZUS.	550	614	598	579	569	584	548	584	547	566	592	570
A L L E		741	847	786	826	784	777	784	767	710	813	734	766

## INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	808	914	835	878	868	856	867	862	805	873	849	850
	2	714	785	815	780	784	774	791	768	728	799	712	772
	3	666	695	662	675	710	677	715	697	666	709	649	693
	ZUS.	773	878	816	847	820	816	825	816	770	833	792	809
WEIBlich	1	656	729	626	620	631	676	584	663	613	643	646	637
	2	574	625	640	615	576	588	543	589	553	562	616	578
	3	524	579	544	535	559	564	546	573	523	562	571	555
	ZUS.	549	614	598	579	569	584	548	584	547	566	592	570
A L L E		736	843	780	821	784	777	780	766	717	796	743	765

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	829	931	853	885	878	866	884	870	807	882	840	859
	2	716	788	822	788	788	776	798	774	727	804	696	776
	3	677	699	669	677	716	687	729	705	669	726	656	702
	ZUS.	785	887	828	854	824	822	835	823	769	841	781	815
WEIBlich	1	655	727	626	615	630	675	583	662	612	643	645	636
	2	573	625	640	615	575	588	542	588	553	561	616	578
	3	523	578	543	535	558	564	546	573	523	562	570	555
	ZUS.	549	612	598	578	568	584	548	583	546	565	592	570
A L L E		736	844	783	824	782	776	782	765	707	798	725	763

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNlich	1	828	930	852	885	877	867	885	870	808	883	840	860
	2	709	789	823	788	787	777	798	772	725	805	695	776
	3	674	699	667	677	716	685	729	705	667	727	655	701
	ZUS.	783	887	828	854	823	823	837	823	769	842	781	815
WEIBlich	1	655	727	626	615	630	675	582	662	612	643	645	636
	2	573	625	640	615	575	588	542	588	553	561	616	578
	3	523	578	543	535	558	563	545	573	523	562	570	555
	ZUS.	549	612	597	578	568	584	548	583	546	565	592	570
A L L E		733	845	782	824	781	776	781	764	705	799	724	762

## VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNlich	1	804	914	832	878	865	857	866	860	805	871	843	848
	2	709	786	816	780	782	774	791	767	727	798	702	772
	3	664	695	660	675	710	676	714	696	664	709	648	693
	ZUS.	768	876	814	845	817	817	824	814	769	831	784	807
WEIBlich	1	655	727	625	615	630	675	582	662	612	643	645	636
	2	573	625	640	615	575	588	542	588	553	561	616	578
	3	523	578	543	535	558	563	545	573	523	562	570	555
	ZUS.	549	612	597	578	568	584	548	583	546	565	592	570
A L L E		730	841	777	819	780	776	777	763	714	793	734	762



## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	847	918	884	877	900	841	925	944	834	939	915	887
	2	885	802	738	784	830	697	809	755	677	899	847	787
	3	(587)	696	706	/	731	(638)	719	625	(527)	/	(687)	687
	ZUS.	832	909	876	873	890	834	916	935	819	934	896	877
WEIBLICH	1	(682)	761	707	(742)	686	725	(797)	778	709	/	(792)	721
	2	628	665	635	(676)	651	652	(743)	661	657	/	595	651
	3	619	668	589	(564)	650	618	691	608	606	(690)	634	631
	ZUS.	631	700	624	658	660	667	717	668	650	686	633	657
A L L E		827	898	870	866	886	830	911	928	813	929	886	871

## DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	851	.	908	877	902	849	936	969	843	940	.	899
	2	684	.	783	784	835	698	809	756	679	921	.	798
	3	(583)	.	749	/	753	(645)	(719)	670	(525)	/	.	695
	ZUS.	837	.	901	873	894	839	929	961	828	937	.	889
WEIBLICH	1	(682)	.	720	(742)	682	755	(797)	778	718	/	.	724
	2	626	.	644	(676)	646	(680)	(764)	684	649	/	.	659
	3	615	.	591	(564)	654	616	691	633	606	(685)	.	633
	ZUS.	629	.	628	658	660	687	719	632	644	(678)	.	662
A L L E		832	.	893	866	889	836	922	954	822	932	.	883

## BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	838	/	780	785	/	824	810	889	/	797
	2	/	/	751	/	715	737	/	696	681	699	/	718
	3	/	/	707	/	556	594	/	(729)	/	729	/	586
	ZUS.	/	/	809	/	765	777	/	796	769	867	/	780

## STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	766	/	/	/	/	889	/	784
	2	/	/	/	/	643	/	/	/	/	699	/	653
	3	/	/	/	/	508	/	/	/	/	729	/	529
	ZUS.	/	/	/	/	747	/	/	/	/	867	/	765

## BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	942	879	/	/	/	/	/	930
	2	/	/	.	/	883	748	/	/	/	/	/	868
	3	/	/	.	/	782	/	/	/	/	/	/	774
	ZUS.	/	/	.	/	914	859	/	/	/	/	/	900

## ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	837
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	738	/	/	719
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	/	/	/	(631)
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	750	/	/	809

## DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	861
	2	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	712
	3	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	/
	ZUS.	/	/	.	/	.	/	/	/	.	/	/	825

## KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	772	/	.	.	/	/	776
	2	/	/	.	/	.	733	/	.	.	/	/	698
	3	/	/	.	/	.	594	/	.	.	/	/	606
	ZUS.	/	/	.	/	.	765	/	.	.	/	/	765

## UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	(859)	/	819	913	/	/	893
	2	/	/	.	/	.	/	/	667	(698)	/	/	753
	3	/	/	.	/	.	/	/	(729)	/	/	/	708
	ZUS.	/	/	.	/	.	(845)	/	775	862	/	/	844

## GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	891	946	863	897	898	893	911	873	822	855	835	882
	2	785	818	780	800	825	795	830	796	760	781	721	803
	3	716	796	694	681	760	717	752	712	733	700	679	739
	ZUS.	817	888	810	848	846	835	865	823	782	818	766	831
WEIBLICH	1	600	695	730	/	700	763	751	730	678	668	692	725
	2	636	706	628	(607)	672	658	644	622	576	602	625	636
	3	581	672	620	610	599	602	574	580	535	611	572	590
	ZUS.	592	686	625	611	627	638	625	604	557	612	593	613
A L L E		788	849	789	840	832	806	846	793	753	809	721	809

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	891	958	870	1142	921	825	855	861	782	761	853	848
	2	828	704	803	880	834	766	787	810	758	751	723	792
	3	758	(736)	715	/	728	711	737	716	698	698	685	715
	ZUS.	851	840	825	1022	865	786	810	818	762	747	767	808
WEIBLICH	1	/	/	(709)	/	/	/	(662)	/	661	/	/	675
	2	/	612	643	/	709	612	(629)	596	610	/	(658)	624
	3	(696)	591	693	/	586	630	595	586	517	/	(586)	590
	ZUS.	(696)	611	682	/	611	626	609	596	579	/	(628)	609
A L L E		849	788	821	1022	858	780	806	816	755	746	764	803

## METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	864	895	.	.	870	858	854	872	834	857	860	865
	2	754	783	.	.	811	779	763	790	768	780	774	799
	3	646	/	.	.	769	648	695	731	678	660	(629)	757
	ZUS.	812	888	.	.	830	801	819	845	789	825	840	825
WEIBLICH	1	/	/	.	.	685	(651)	(558)	761	/	(658)	/	712
	2	609	/	.	.	622	602	(585)	670	653	602	/	627
	3	/	/	.	.	608	553	529	581	528	510	/	597
	ZUS.	592	/	.	.	619	599	540	652	609	580	/	623
A L L E		804	886	.	.	824	789	809	829	785	823	838	819

## DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	863	953	856	1048	834	858	.	866
	2	/	.	.	.	798	698	778	667	735	774	.	793
	3	/	.	.	.	750	(745)	707	/	636	665	.	744
	ZUS.	/	.	.	.	823	932	841	1030	773	826	.	826
WEIBLICH	1	/	.	.	.	682	/	(644)	/	/	(648)	.	681
	2	/	.	.	.	602	/	/	/	(599)	(561)	.	602
	3	/	.	.	.	574	/	488	/	540	510	.	565
	ZUS.	/	.	.	.	605	(590)	529	/	569	550	.	601
A L L E		/	.	.	.	819	929	835	1030	769	824	.	823

## EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	846	/	.	/	896	806	874	838	875	856	.	866
	2	730	/	.	/	848	767	780	792	804	753	.	806
	3	(541)	/	.	/	809	635	(684)	698	725	643	.	785
	ZUS.	791	/	.	/	854	771	822	823	822	801	.	828
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(749)	(651)	(485)	741	/	/	.	713
	2	/	/	.	/	685	659	(577)	670	722	(605)	.	670
	3	/	/	.	/	660	(543)	545	551	(567)	/	.	639
	ZUS.	/	/	.	/	666	652	541	665	694	(598)	.	659
A L L E		789	/	.	/	844	765	811	807	820	798	.	819

## ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	854	/	.	.	890	787	752	847	730	851	717	853
	2	812	/	.	.	838	702	705	806	746	821	762	811
	3	(819)	/	.	.	763	731	708	778	/	/	(629)	754
	ZUS.	822	/	.	.	837	725	723	822	737	837	740	816
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(690)	/	/	777	/	/	/	761
	2	(615)	/	.	.	620	509	/	(670)	611	(648)	/	597
	3	/	/	.	.	562	(537)	534	614	/	/	/	577
	ZUS.	591	/	.	.	585	513	545	710	612	(653)	/	605
A L L E		788	/	.	.	825	677	705	805	729	834	740	802

## NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	847	914	846	/	889	835	879	861	831	875	850	866
	2	720	900	910	/	817	747	735	782	762	754	787	797
	3	629	842	722	/	745	693	632	723	823	(569)	710	752
	ZUS.	786	893	825	/	822	795	812	814	793	816	808	817
WEIBLICH	1	/	/	(681)	/	631	709	/	684	(625)	/	(693)	664
	2	(706)	/	647	/	623	645	660	603	557	/	614	596
	3	575	607	563	/	583	627	577	562	527	494	627	573
	ZUS.	601	622	609	/	596	638	603	580	547	487	626	586
A L L E		767	886	816	/	804	764	794	788	756	754	777	794

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- HIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	804	800	.	/	819	853	882	897	804	.	799	850
	2	700	/	.	/	791	749	732	771	743	.	703	763
	3	629	/	.	/	697	649	630	687	634	.	625	688
	ZUS.	754	787	.	/	770	780	809	802	769	.	748	784
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	(635)	/	.	/	666
	2	/	/	.	/	607	(732)	666	579	578	.	597	596
	3	546	/	.	/	557	610	597	548	488	.	602	548
	ZUS.	545	/	.	/	567	630	620	554	532	.	602	562
A L L E		738	787	.	/	747	767	780	771	735	.	711	757
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	1171	1155	.	.	973	1022	1121	1101	1139	.	/	1063
	2	888	946	.	.	859	756	1051	860	1088	.	/	916
	3	/	(833)	.	.	738	(710)	(1008)	(696)	/	.	/	750
	ZUS.	1129	1122	.	.	930	875	1108	1057	1119	.	/	1018
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	.	/	(832)
	2	/	(821)	.	.	(772)	/	(614)	(623)	/	.	/	719
	3	/	(768)	.	.	679	(596)	/	/	/	.	/	672
	ZUS.	/	810	.	.	713	(576)	(612)	(618)	/	.	/	704
A L L E		1124	1112	.	.	926	839	1072	1049	1116	.	/	1011
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	858	891	893	743	931	922	944	865	840	783	.	911
	2	800	756	753	679	847	808	856	768	748	714	.	815
	3	721	684	691	(603)	721	714	777	678	674	578	.	711
	ZUS.	818	823	806	696	875	872	901	808	785	714	.	854
WEIBLICH	1	/	668	734	/	731	772	767	725	693	/	.	745
	2	633	722	605	(607)	704	671	642	630	574	586	.	649
	3	574	706	644	610	602	603	567	571	515	548	.	586
	ZUS.	586	711	639	611	643	653	630	602	543	568	.	619
A L L E		759	783	771	656	850	830	873	754	726	674	.	814
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	897	.	/	841	828	/	.	853
	2	.	.	.	/	891	.	/	781	828	/	.	825
	3	.	.	.	/	872	.	/	708	769	/	.	802
	ZUS.	.	.	.	/	883	.	/	783	800	/	.	822
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	.	/	/	(719)	/	.	721
	2	.	.	.	/	(795)	.	/	622	632	/	.	645
	3	.	.	.	/	659	.	/	580	583	/	.	617
	ZUS.	.	.	.	/	671	.	/	601	602	/	.	626
A L L E		.	.	.	/	869	.	/	767	783	/	.	805
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	(830)	842	747	721	826	829	792	764	709	891	.	783
	2	760	705	674	670	756	720	687	672	654	745	.	697
	3	625	(563)	646	(639)	604	661	669	606	590	746	.	632
	ZUS.	704	761	706	701	776	755	743	712	665	842	.	728
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(596)	/	/	/	/	/	.	674
	2	/	(691)	585	/	652	630	(644)	486	(597)	/	.	584
	3	/	(460)	539	/	554	607	(674)	553	489	602	.	545
	ZUS.	(619)	585	562	/	611	622	658	516	530	606	.	566
A L L E		700	731	697	701	762	743	741	689	654	822	.	715
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	779	.	721	712	751	769	753	680	.	.	725
	2	798	644	.	670	695	692	643	671	642	.	.	664
	3	633	/	.	(639)	516	661	536	587	554	.	.	591
	ZUS.	713	724	.	701	672	705	714	702	645	.	.	679
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	/
	2	/	/	.	/	675	548	(585)	/	(572)	.	.	615
	3	/	/	.	/	507	606	/	/	479	.	.	510
	ZUS.	/	/	.	/	601	581	(580)	(519)	498	.	.	559
A L L E		713	719	.	701	663	691	713	696	636	.	.	672

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	856	914	.	790	759	.	.	841
	2	.	.	.	/	794	771	.	675	703	.	.	747
	3	.	.	.	/	719	663	.	667	652	.	.	703
	ZUS.	.	.	.	/	823	839	.	739	720	.	.	792
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	.	/	/	.	.	(653)
	2	.	.	.	/	625	792	.	468	(609)	.	.	566
	3	.	.	.	/	622	/	.	576	516	.	.	571
	ZUS.	.	.	.	/	622	759	.	515	574	.	.	570
A L L E		.	.	.	/	812	834	.	676	703	.	.	768

## ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	955	/	883	/	965	845	930	942	894	/	.	923
	2	875	/	815	/	849	783	872	890	867	/	.	861
	3	849	/	790	/	751	732	780	814	836	/	.	798
	ZUS.	912	/	865	/	889	803	872	907	876	/	.	885
WEIBLICH	1	/	/	(689)	/	(811)	/	/	(702)	/	/	.	713
	2	(618)	/	(587)	/	598	(662)	/	611	623	/	.	614
	3	(552)	/	563	/	527	568	556	598	566	/	.	560
	ZUS.	595	/	574	/	545	582	566	603	587	/	.	575
A L L E		900	/	853	/	867	783	855	892	861	/	.	868

## GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	747	872	879	/	884	876	870	887	787	848	852	868
	2	642	818	781	/	801	812	845	798	710	804	709	797
	3	618	656	650	/	776	695	774	703	738	738	757	725
	ZUS.	655	843	793	/	817	820	842	815	736	799	760	805
WEIBLICH	1	563	708	747	/	(759)	(682)	/	(693)	(647)	/	/	677
	2	621	665	653	/	646	659	671	646	550	(712)	(625)	627
	3	569	625	602	/	614	587	656	610	617	643	670	608
	ZUS.	575	638	612	/	624	603	666	620	586	645	646	614
A L L E		642	802	749	/	782	788	832	770	691	775	739	768

## INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	804	929	865	887	877	864	888	875	816	906	826	862
	2	671	774	864	776	773	789	823	783	738	830	681	786
	3	583	689	611	686	695	676	741	713	674	782	615	699
	ZUS.	771	903	859	865	825	833	850	834	786	871	782	826
WEIBLICH	1	661	742	700	773	704	702	708	718	680	724	692	702
	2	583	632	708	665	597	619	595	646	584	640	602	618
	3	534	591	557	544	570	577	593	592	560	595	582	578
	ZUS.	559	642	662	623	579	602	597	609	581	612	595	598
A L L E		735	885	828	847	784	794	809	787	739	831	726	783

## STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	798	849	.	888	908	843	864	891	853	856	822	877
	2	719	741	.	791	792	738	720	807	750	728	670	771
	3	(626)	(666)	.	/	722	674	550	691	667	651	(660)	694
	ZUS.	780	830	.	879	876	813	818	858	834	830	796	850
WEIBLICH	1	/	/	.	/	712	(686)	/	(707)	(702)	/	/	699
	2	(662)	/	.	/	615	622	/	664	603	(602)	(610)	623
	3	/	/	.	/	568	595	501	483	(660)	/	(592)	547
	ZUS.	(669)	/	.	/	599	609	524	530	627	605	623	591
A L L E		779	829	.	878	873	805	811	841	830	827	793	845

## MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	848	951	842	887	878	863	886	873	819	900	889	863
	2	665	757	726	810	767	767	796	771	772	758	698	766
	3	619	691	628	744	711	682	745	714	655	690	583	708
	ZUS.	816	926	814	865	844	839	845	840	803	865	853	834
WEIBLICH	1	732	743	664	/	712	643	608	699	632	(678)	688	677
	2	646	659	605	(601)	603	606	630	635	598	642	613	613
	3	549	553	517	508	581	566	589	605	542	598	576	585
	ZUS.	613	682	595	615	593	595	607	619	587	621	604	603
A L L E		800	915	806	830	831	826	826	821	787	842	831	818

## 5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	709	914	.	.	930	926	931	911	865	984	.	912
	2	709	857	.	.	817	852	911	832	774	894	.	852
	3	564	822	.	.	723	694	817	762	748	835	.	750
	ZUS.	706	891	.	.	870	891	910	876	822	931	.	878
WEIBLICH	1	(652)	(809)	.	.	776	800	776	749	758	798	.	768
	2	620	790	.	.	665	729	704	754	663	811	.	735
	3	573	(685)	.	.	601	609	660	649	685	667	.	637
	ZUS.	596	768	.	.	635	700	675	698	675	714	.	701
A L L E		683	886	.	.	846	874	888	859	800	906	.	859

## DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/	.	.	967	949	877	915	881	.	.	931
	2	/	/	.	.	858	838	1003	838	801	.	.	886
	3	/	/	.	.	766	836	927	759	764	.	.	805
	ZUS.	/	/	.	.	927	937	941	891	848	.	.	910
WEIBLICH	1	/	/	.	.	824	804	745	798	776	.	.	804
	2	/	/	.	.	752	745	704	771	750	.	.	802
	3	/	/	.	.	668	(542)	828	674	741	.	.	723
	ZUS.	/	/	.	.	764	774	789	750	752	.	.	791
A L L E		/	/	.	.	921	926	932	881	839	.	.	900

## SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	850	986	.	969	850	822	.	797	.	/	.	898
	2	685	689	.	776	692	(764)	.	/	.	/	.	715
	3	610	/	.	(663)	/	(724)	.	/	.	/	.	626
	ZUS.	844	972	.	956	809	785	.	774	.	/	.	886
WEIBLICH	1	(746)	(769)	.	(812)	/	/	.	/	.	/	.	782
	2	/	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(604)
	3	(556)	/	.	/	/	/	.	/	.	/	.	(537)
	ZUS.	665	(677)	.	735	/	/	.	/	.	/	.	677
A L L E		843	971	.	954	807	783	.	771	.	/	.	885

## LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	800	810	.	847	864	/	/	868
	2	.	.	.	.	(654)	747	.	732	735	/	/	723
	3	.	.	.	.	/	(686)	.	/	(782)	/	/	675
	ZUS.	.	.	.	.	797	805	.	837	852	/	/	857
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	700	.	714	711	/	/	726
	2	.	.	.	.	/	599	.	627	646	/	/	634
	3	.	.	.	.	/	/	.	576	(596)	/	/	571
	ZUS.	.	.	.	.	/	623	.	619	659	/	/	646
A L L E		.	.	.	.	793	791	.	774	839	/	/	842

## ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	757	866	797	864	834	814	857	849	780	813	785	816
	2	629	734	713	720	743	709	681	746	675	677	666	710
	3	555	659	603	673	660	694	572	714	659	570	625	680
	ZUS.	698	833	756	832	781	779	805	799	743	762	744	772
WEIBLICH	1	664	694	677	(693)	657	638	567	709	655	(591)	666	667
	2	556	610	591	621	584	587	520	604	565	507	594	576
	3	538	595	561	583	571	574	586	587	551	547	583	574
	ZUS.	550	613	580	601	576	581	567	593	564	540	591	578
A L L E		644	791	688	783	706	715	700	716	669	668	683	697

## FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	627	831	.	782	811	748	843	805	744	(757)	778	771
	2	717	667	.	(640)	719	664	725	707	653	/	624	691
	3	556	/	.	/	677	691	(604)	644	583	/	559	636
	ZUS.	647	802	.	759	763	720	808	764	713	(701)	719	741
WEIBLICH	1	548	/	.	/	613	650	(695)	680	655	/	652	654
	2	551	650	.	(581)	545	577	659	608	547	355	548	570
	3	466	(562)	.	(540)	553	587	595	595	552	(506)	573	579
	ZUS.	502	649	.	576	552	587	603	601	555	388	572	579
A L L E		602	762	.	724	694	650	722	696	640	455	643	674

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	806	841	824	773	842	812	817	830	741	866	826	821
	2	693	761	704	712	759	733	734	734	674	765	672	737
	3	618	666	657	628	691	649	665	658	602	811	578	677
	ZUS.	755	780	775	725	778	767	756	770	703	816	761	766
WEIBLICH	1	669	/	669	/	677	585	(656)	642	650	/	777	650
	2	596	591	583	590	579	581	537	590	554	608	613	574
	3	575	581	556	469	553	548	553	566	477	595	553	553
	ZUS.	585	595	573	530	560	564	551	573	531	601	586	561
A L L E		722	748	744	685	734	727	710	721	661	779	706	722

## HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	773	.	/	866	777	960	881	766	.	805	827
	2	.	/	.	/	774	683	806	727	682	.	718	712
	3	.	/	.	/	712	/	/	616	602	.	635	627
	ZUS.	.	756	.	/	807	742	906	822	725	.	762	768
WEIBLICH	1	.	/	.	/	736	(722)	967	854	675	.	853	828
	2	.	(580)	.	/	624	591	857	701	583	.	629	624
	3	.	.	.	/	629	571	(567)	528	571	.	621	582
	ZUS.	.	579	.	/	630	588	879	698	584	.	662	624
A L L E		.	711	.	/	735	692	900	785	661	.	723	715

## VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	902	933	818	840	845	840	827	842	767	857	887	826
	2	727	728	712	737	740	713	707	729	675	721	696	715
	3	689	600	693	611	683	666	691	676	611	694	672	668
	ZUS.	814	841	765	771	780	769	759	779	712	760	774	762
WEIBLICH	1	658	731	582	662	590	607	519	616	577	599	579	589
	2	545	567	533	562	546	528	491	546	514	453	568	530
	3	519	499	521	552	527	521	483	525	496	524	513	513
	ZUS.	548	562	536	569	545	535	492	544	514	502	552	530
A L L E		736	736	688	714	712	694	665	683	621	651	707	676

## FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	810	718	764	803	682	.	.	726
	2	.	/	.	.	783	640	710	742	653	.	.	699
	3	.	/	.	.	702	(570)	645	691	569	.	.	631
	ZUS.	.	/	.	.	773	653	714	757	648	.	.	693
WEIBLICH	1	.	/	.	.	513	/	(547)	(643)	588	.	.	599
	2	.	/	.	.	594	509	545	609	526	.	.	541
	3	.	/	.	.	627	477	531	569	516	.	.	529
	ZUS.	.	/	.	.	599	497	536	582	519	.	.	533
A L L E		.	/	.	.	753	564	650	688	580	.	.	622

## HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	852	(1184)	904	.	894	836	907	847	758	788	816	861
	2	697	(936)	785	.	766	763	779	726	703	688	692	745
	3	757	/	813	.	778	654	866	649	625	(606)	586	744
	ZUS.	784	985	856	.	831	768	862	765	712	719	717	799
WEIBLICH	1	/	/	(492)	.	699	(605)	(692)	597	586	/	(619)	616
	2	(633)	/	609	.	628	607	604	489	519	/	(545)	550
	3	501	/	577	.	559	507	567	462	487	(462)	509	514
	ZUS.	560	/	579	.	589	560	591	488	502	(526)	527	533
A L L E		758	915	822	.	817	729	827	699	666	694	655	761

## HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	781	819	788	685	841	797	855	827	732	759	771	807
	2	710	725	734	605	748	712	718	760	669	584	628	726
	3	581	589	615	(551)	671	670	581	662	635	(212)	617	651
	ZUS.	706	732	760	660	789	743	771	781	697	641	676	759
WEIBLICH	1	/	/	588	(482)	663	703	556	667	664	/	/	644
	2	561	(529)	547	(451)	630	533	573	634	544	/	/	579
	3	540	501	570	/	575	586	521	608	521	(461)	/	561
	ZUS.	551	507	561	463	604	578	542	622	540	(510)	/	574
A L L E		681	671	723	639	767	720	734	750	650	625	671	724

# 5 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	748	817	671	774	700	.	751	758
	2	(667)	.	.	/	691	619	657	674	618	.	(621)	646
	3	/	.	.	/	611	(796)	(487)	631	577	.	/	603
	ZUS.	(681)	.	.	/	699	732	652	731	649	.	719	703
WEIBLICH	1	/	.	.	/	622	(704)	(604)	605	589	.	/	608
	2	/	.	.	/	559	487	493	559	503	.	/	528
	3	/	.	.	/	522	538	418	559	443	.	500	512
	ZUS.	/	.	.	/	548	530	466	568	479	.	510	530
A L L E		(655)	.	.	/	649	646	586	641	564	.	652	620

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	850	815	811	853	830	817	864	852	789	754	864	828
	2	681	712	686	686	730	686	728	728	693	(577)	693	713
	3	627	(577)	676	632	634	630	692	644	684	(540)	605	649
	ZUS.	752	737	744	762	754	737	770	765	733	655	748	751
WEIBLICH	1	(684)	/	547	/	609	663	(672)	649	653	/	(639)	622
	2	533	533	550	568	533	508	511	530	504	/	607	531
	3	532	(486)	512	/	488	487	518	508	492	420	522	500
	ZUS.	536	529	530	569	515	511	520	523	501	414	571	519
A L L E		677	681	675	711	686	677	706	667	659	522	687	677

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	979	962	921	981	909	958	909	953	907	1000	958	933
	2	796	784	731	937	812	849	722	788	776	795	775	795
	3	795	620	769	(683)	745	832	759	748	687	921	874	757
	ZUS.	917	908	876	953	867	920	855	895	857	949	910	884
WEIBLICH	1	763	787	735	(739)	765	770	756	743	756	788	800	759
	2	616	636	622	651	651	631	608	614	622	680	591	625
	3	600	528	569	/	578	548	599	577	553	(595)	557	567
	ZUS.	659	684	644	663	643	646	635	635	617	719	638	636
A L L E		883	856	835	906	831	876	815	850	804	905	865	839

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	781	849	800	(675)	855	798	832	836	745	796	823	808
	2	700	634	728	(713)	760	684	726	738	659	710	681	717
	3	605	583	662	/	677	639	685	703	591	695	612	668
	ZUS.	728	717	748	679	775	721	759	771	693	731	711	745
WEIBLICH	1	610	/	627	/	561	619	459	631	545	(576)	(732)	573
	2	536	561	580	(443)	566	538	507	548	515	549	547	539
	3	475	470	535	/	549	545	484	535	488	454	495	524
	ZUS.	507	508	554	(455)	554	543	492	541	502	473	522	531
A L L E		655	645	710	632	720	674	707	704	631	661	658	688

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	816	(667)	(763)	754	732	/	/	753
	2	.	/	.	/	706	(435)	630	695	701	/	/	688
	3	.	/	.	/	685	/	(601)	600	(581)	/	/	624
	ZUS.	.	/	.	/	738	563	644	696	712	/	/	702
WEIBLICH	1	.	/	.	/	600	/	/	(603)	(611)	/	/	601
	2	.	/	.	/	607	(406)	(490)	543	513	/	/	532
	3	.	/	.	/	496	/	(497)	523	522	/	/	508
	ZUS.	.	/	.	/	545	(409)	489	535	533	/	/	529
A L L E		.	/	.	/	695	502	604	647	674	/	/	657

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	659	660	604	803	656	.	/	656
	2	/	.	.	/	611	625	531	656	558	.	/	598
	3	/	.	.	/	560	628	(452)	583	(515)	.	/	557
	ZUS.	/	.	.	/	608	641	573	701	621	.	(633)	623
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	496	524	(552)	557	.	/	527
	2	480	.	.	/	483	480	436	481	496	.	/	476
	3	/	.	.	/	459	444	390	424	433	.	(381)	432
	ZUS.	473	.	.	/	472	475	427	448	479	.	(423)	463
A L L E		476	.	.	/	518	545	479	503	520	.	497	518

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	.	.	.	/	711	713	631	720	671	/	.	675
	2	.	.	.	/	634	754	585	629	595	/	.	620
	3	.	.	.	/	576	(625)	505	527	494	/	.	530
	ZUS.	.	.	.	/	663	734	593	677	628	/	.	636
WEIBlich	1	.	.	.	/	574	575	491	556	566	/	.	525
	2	.	.	.	/	531	547	466	530	542	/	.	506
	3	.	.	.	/	506	562	446	499	497	/	.	481
	ZUS.	.	.	.	/	534	557	465	525	531	/	.	502
A L L E		.	.	.	/	590	640	509	586	570	/	.	553

## TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	785	/	754	766	771	708	783	775	697	.	775	753
	2	680	/	680	691	699	646	706	689	648	.	673	680
	3	597	/	586	574	674	569	644	651	589	.	627	630
	ZUS.	707	(778)	710	694	726	673	733	729	659	.	680	706
WEIBlich	1	(533)	(603)	581	/	596	543	513	632	564	.	/	590
	2	561	(520)	532	608	554	537	511	546	518	.	560	539
	3	495	(285)	501	513	511	495	486	520	508	.	499	511
	ZUS.	544	458	536	600	551	526	501	543	519	.	546	535
A L L E		627	522	651	665	672	620	637	626	589	.	656	631

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	.	728	646	700	747	697	/	.	725
	2	.	/	.	.	680	623	734	698	650	/	.	671
	3	.	/	.	.	597	/	668	654	592	/	.	605
	ZUS.	.	/	.	.	686	630	722	714	658	/	.	682
WEIBlich	1	.	/	.	.	611	/	500	633	565	/	.	569
	2	.	(581)	.	.	549	518	550	570	523	/	.	538
	3	.	/	.	.	520	/	(551)	535	504	/	.	509
	ZUS.	.	(612)	.	.	547	516	531	567	521	/	.	535
A L L E		.	686	.	.	638	579	648	646	601	/	.	625

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	744	/	.	/	761	703	762	752	697	.	/	739
	2	598	/	.	/	690	667	681	665	635	.	/	674
	3	565	/	.	/	659	625	642	651	579	.	/	639
	ZUS.	644	/	.	/	718	689	694	711	664	.	/	703
WEIBlich	1	(500)	/	.	/	620	562	(437)	661	585	.	/	612
	2	553	/	.	/	567	535	480	552	531	.	/	552
	3	518	/	.	/	528	532	448	519	479	.	/	505
	ZUS.	535	/	.	/	569	536	460	560	527	.	/	550
A L L E		594	/	.	/	670	652	593	644	602	.	/	648

## BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	(664)	/	708	/	749	790	764	745	683	669	647	718
	2	620	(799)	589	660	654	683	629	632	630	(575)	661	639
	3	(518)	/	582	/	578	589	(662)	545	561	/	456	569
	ZUS.	617	(776)	649	651	674	711	676	687	659	615	607	669
WEIBlich	1	530	(553)	541	/	542	532	484	554	545	525	504	540
	2	494	563	506	406	521	507	454	515	493	433	503	502
	3	445	/	448	/	468	470	405	446	438	359	455	447
	ZUS.	493	551	500	411	518	505	448	505	496	442	499	501
A L L E		506	592	517	467	543	532	472	528	512	451	520	521

## NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	810	892	805	872	857	844	847	859	797	821	895	833
	2	708	765	772	864	772	720	743	768	709	722	723	753
	3	668	649	651	712	690	662	698	667	645	661	676	668
	ZUS.	752	808	765	846	806	786	798	806	764	777	798	786
WEIBlich	1	676	667	646	477	587	656	656	638	672	/	710	625
	2	622	529	551	570	546	527	576	581	557	493	700	578
	3	484	486	490	512	484	492	478	523	497	431	536	494
	ZUS.	504	504	504	517	503	505	522	542	518	439	620	518
A L L E		674	724	690	738	718	712	740	737	712	661	743	714



## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	851	.	.	.	895	914	851	882	814	.	781	855
	2	728	.	.	.	767	829	758	767	693	.	797	769
	3	628	.	.	.	720	695	805	727	633	.	615	692
	ZUS.	788	.	.	.	825	823	817	847	734	.	765	798
WEIBlich	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	659
	2	/	.	.	.	532	/	/	/	(512)	.	/	544
	3	539	.	.	.	509	492	460	497	505	.	529	501
	ZUS.	547	.	.	.	520	504	472	509	506	.	534	511
A L L E		747	.	.	.	759	766	712	798	692	.	737	744

## OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	707	849	804	/	865	917	749	895	709	.	1056	834
	2	567	699	703	/	734	719	618	701	658	.	725	699
	3	494	612	559	/	666	625	(540)	602	547	.	625	621
	ZUS.	647	726	726	/	765	772	653	786	679	.	825	746
WEIBlich	1	/	/	(647)	/	(586)	/	/	(709)	(581)	.	/	636
	2	493	551	527	/	566	(603)	(475)	597	494	.	(563)	542
	3	447	512	484	/	498	498	446	480	439	.	497	480
	ZUS.	463	527	505	/	511	522	461	518	453	.	509	498
A L L E		575	655	654	/	689	683	581	731	590	.	743	671

## SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	796	722	806	828	885	739	649	806	715	783	873	817
	2	729	/	690	748	822	624	777	709	745	801	745	749
	3	692	/	656	772	699	(565)	556	670	607	646	746	670
	ZUS.	753	701	720	799	835	678	729	761	692	746	805	763
WEIBlich	1	(647)	/	717	/	(615)	(635)	/	(683)	/	/	/	655
	2	530	/	503	/	580	479	453	558	519	(476)	540	535
	3	527	/	530	549	596	444	(451)	531	482	520	589	538
	ZUS.	530	(473)	528	549	592	472	452	544	484	507	582	539
A L L E		677	644	644	708	765	594	670	663	626	681	741	687

## FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	785	(834)	809	817	(730)	.	/	/	.	/	.	805
	2	761	891	723	758	734	.	/	/	.	/	.	759
	3	627	710	615	674	515	.	/	/	.	/	.	634
	ZUS.	693	772	671	766	672	.	/	/	.	/	.	711
WEIBlich	1	/	/	/	(518)	/	.	/	/	.	/	.	568
	2	/	(505)	499	537	477	.	/	/	.	/	.	518
	3	449	513	460	483	469	.	/	/	.	/	.	468
	ZUS.	453	512	463	498	473	.	/	/	.	/	.	474
A L L E		533	629	549	614	530	.	/	/	.	/	.	567

## BRAUEREI, MÄLZEREI

MAENNlich	1	911	926	.	.	873	852	831	831	815	855	895	839
	2	(718)	(934)	.	.	865	835	798	787	750	816	806	799
	3	680	817	.	.	765	762	776	699	689	741	760	738
	ZUS.	851	914	.	.	861	841	825	820	803	834	863	828
WEIBlich	1	/	/	.	.	774	(763)	/	(750)	(689)	/	/	748
	2	(706)	/	.	.	(722)	/	/	/	/	/	/	690
	3	/	(727)	.	.	717	721	(641)	640	613	(612)	(729)	654
	ZUS.	(703)	(758)	.	.	732	731	(663)	666	623	(631)	(750)	677
A L L E		839	910	.	.	858	838	823	818	799	827	861	825

## TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	676	(651)	968	858	988	/	959	938
	2	.	.	.	.	533	/	734	674	719	/	733	717
	3	.	.	.	.	558	(423)	/	630	721	/	707	688
	ZUS.	.	.	.	.	604	528	824	740	854	/	838	820
WEIBlich	1	.	.	.	.	464	/	/	/	/	/	771	635
	2	.	.	.	.	429	428	706	(413)	791	/	737	697
	3	.	.	.	.	444	393	552	519	660	/	640	540
	ZUS.	.	.	.	.	441	404	665	512	702	/	719	625
A L L E		.	.	.	.	483	427	762	620	787	/	786	724

## 5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1989

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

## DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	659	(651)	/	(693)	/	/	.	659
	2	/	/	.	/	525	/	/	/	/	/	.	531
	3	/	/	.	/	544	(380)	/	(542)	/	/	.	517
	ZUS.	/	/	.	/	590	531	/	(633)	/	/	.	585
WEIBLICH	1	/	/	.	/	463	/	/	/	/	/	.	459
	2	/	/	.	/	429	397	/	(409)	/	/	.	423
	3	/	/	.	/	444	391	/	408	/	/	.	436
	ZUS.	/	/	.	/	441	394	/	408	/	/	.	434
A L L E		/	/	.	/	478	415	/	447	/	/	.	465

## TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	/	968	882	988	/	.	958
	2	.	.	.	.	.	/	734	674	719	/	.	730
	3	.	.	.	.	.	/	724	643	721	/	.	707
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	824	751	854	/	.	839
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	/	/	/	/	/	.	769
	2	.	.	.	.	.	/	706	/	791	/	.	739
	3	.	.	.	.	.	/	552	583	660	/	.	632
	ZUS.	.	.	.	.	.	/	665	583	702	/	.	704
A L L E		.	.	.	.	.	(505)	762	681	787	/	.	782

## HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)

MAENNLICH	1	728	830	.	826	797	804	784	800	792	775	857	792
	2	708	751	.	695	728	740	727	716	742	692	741	727
	3	621	671	.	671	659	647	634	658	657	630	630	651
	ZUS.	715	813	.	782	767	773	754	760	768	735	797	762

## HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	727	830	760	826	797	802	780	796	792	778	856	790
	2	705	751	713	695	727	741	720	714	743	693	741	726
	3	620	671	635	671	658	647	630	658	657	632	630	651
	ZUS.	713	812	740	782	766	771	749	756	768	737	797	761

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	99,7	99,5	99,7	99,4	99,3	99,6	99,9	100,6	101,7	98,6
1987 D .....	99,0	98,6	99,0	98,6	98,5	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D .....	99,0	98,7	98,9	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1988 April .....	98,5	98,2	98,4	98,0	97,8	98,2	99,9	102,2	103,1	98,0
1989 Januar .....	97,5	98,0	97,3	97,8	97,7	97,1	99,5	102,3	103,6	98,0
1989 April .....	99,1	98,8	99,2	98,9	98,7	99,1	98,4	96,0	95,7	97,9
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,4	/	/	/
1987 D .....	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	98,9	100,2	/	/	/
1988 D .....	98,6	98,6	98,6	98,6	98,5	98,5	100,2	/	/	/
1988 April .....	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	98,1	100,2	/	/	/
1989 Januar .....	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	98,4	100,4	/	/	/
1989 April .....	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	99,1	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	99,6	99,5	99,6	99,4	99,4	99,6	99,9	100,6	101,7	98,6
1987 D .....	99,0	98,7	99,0	98,7	98,6	98,9	100,0	97,9	98,1	98,4
1988 D .....	98,9	98,7	98,8	98,5	98,4	98,7	99,8	101,0	101,6	97,9
1988 April .....	98,4	98,2	98,3	98,0	97,8	98,1	99,9	102,2	103,1	98,0
1989 Januar .....	97,6	98,1	97,5	97,9	97,8	97,4	99,5	102,3	103,6	98,0
1989 April .....	99,0	98,7	99,1	98,8	98,6	98,9	98,4	96,0	95,7	97,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,4	103,5	103,4	103,5	103,5	103,5	103,6	103,0	103,0	103,1
1987 D .....	107,4	107,7	107,5	107,8	107,8	107,6	106,5	105,9	105,8	106,4
1988 D .....	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,1	110,4	108,6	108,3	109,0
1988 April .....	111,9	112,2	112,0	112,5	112,6	112,2	109,8	108,5	108,5	108,1
1989 Januar .....	113,4	113,8	113,6	114,0	114,1	113,6	112,1	110,0	109,3	111,8
1989 April .....	116,1	116,5	116,3	116,9	117,0	116,5	113,5	110,2	109,6	111,8
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8	103,8	104,6	/	/	/
1987 D .....	108,1	108,1	108,1	108,1	108,2	108,2	108,0	/	/	/
1988 D .....	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	112,8	113,2	/	/	/
1988 April .....	112,5	112,5	112,5	112,5	112,6	112,6	113,1	/	/	/
1989 Januar .....	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	114,9	/	/	/
1989 April .....	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	116,9	115,8	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,5	103,5	103,5	103,5	103,6	103,5	103,6	103,0	103,0	103,1
1987 D .....	107,6	107,8	107,6	107,9	107,9	107,7	106,6	105,9	105,8	106,4
1988 D .....	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	110,4	108,6	108,3	109,0
1988 April .....	112,0	112,3	112,1	112,5	112,6	112,2	109,8	108,5	108,5	108,1
1989 Januar .....	113,6	113,9	113,7	114,1	114,2	113,8	112,1	110,0	109,3	111,8
1989 April .....	116,2	116,6	116,4	116,9	117,0	116,6	113,5	110,2	109,6	111,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,1	102,9	103,1	102,9	102,8	103,0	103,4	103,6	104,6	101,7
1987 D .....	106,4	106,2	106,5	106,3	106,2	106,4	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D .....	110,7	110,7	110,7	110,7	110,6	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1988 April .....	110,1	110,1	110,1	110,1	110,0	110,1	109,7	110,7	111,6	105,9
1989 Januar .....	110,6	111,5	110,5	111,4	111,4	110,4	111,6	112,5	113,2	109,6
1989 April .....	115,0	115,0	115,4	115,6	115,5	115,4	111,8	105,9	104,9	109,5
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	103,2	105,0	/	/	/
1987 D .....	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	106,9	108,2	/	/	/
1988 D .....	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	111,0	113,4	/	/	/
1988 April .....	110,3	110,3	110,3	110,3	110,3	110,3	113,4	/	/	/
1989 Januar .....	112,6	112,6	112,6	112,6	112,6	112,6	115,5	/	/	/
1989 April .....	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,9	114,8	/	/	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,1	102,9	103,1	102,9	102,8	103,0	103,4	103,6	104,6	101,7
1987 D .....	106,4	106,3	106,5	106,4	106,3	106,5	106,6	103,6	103,6	104,8
1988 D .....	110,7	110,7	110,8	110,8	110,7	110,7	110,2	109,4	109,8	106,7
1988 April .....	110,2	110,2	110,1	110,2	110,1	110,1	109,7	110,7	111,6	105,9
1989 Januar .....	110,8	111,6	110,8	111,6	111,6	110,7	111,6	112,5	113,2	109,6
1989 April .....	115,0	115,0	115,3	115,5	115,4	115,3	111,8	105,9	104,9	109,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	91,0	89,3	98,7	99,3	101,4	97,9	99,2	99,9	99,7	100,5
1987 D .....	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,5	99,6	99,8	100,0
1988 D .....	99,0	98,6	98,5	100,3	102,7	99,2	98,1	100,0	100,5	100,6
1988 April .....	98,2	98,1	97,9	99,9	102,7	98,5	97,3	100,2	100,5	100,3
1989 Januar .....	99,6	92,2	96,0	98,7	100,0	97,3	97,4	99,0	99,7	100,1
1989 April .....	100,9	94,3	98,3	100,3	104,6	98,6	97,9	100,1	100,4	100,5
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	/	/	/	99,7	100,4	98,6	99,3	/	99,9	101,9
1987 D .....	/	/	/	99,4	100,5	97,9	98,3	/	99,9	100,2
1988 D .....	/	/	/	99,6	100,8	98,3	97,9	/	100,1	100,0
1988 April .....	/	/	/	99,5	100,7	98,0	97,4	/	100,2	100,2
1989 Januar .....	/	/	/	99,4	101,4	97,8	97,5	/	99,7	101,7
1989 April .....	/	/	/	99,8	102,1	98,5	97,5	/	100,1	100,7
Alle Arbeiter										
1986 D .....	91,0	89,3	98,7	99,4	101,4	98,0	99,2	99,9	99,7	100,6
1987 D .....	97,2	93,4	97,3	98,9	101,3	96,7	98,4	99,6	99,8	100,0
1988 D .....	99,0	98,6	98,5	100,2	102,7	99,2	98,1	100,0	100,4	100,6
1988 April .....	98,2	98,1	97,9	99,8	102,7	98,4	97,3	100,2	100,5	100,3
1989 Januar .....	99,6	92,2	96,0	98,8	100,0	97,3	97,4	99,0	99,7	100,2
1989 April .....	100,9	94,3	98,3	100,3	104,6	98,6	97,9	100,1	100,4	100,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	104,2	102,6	102,8	102,9	103,0	102,3	103,5	103,2	103,1	102,5
1987 D .....	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,4	107,7
1988 D .....	113,9	109,9	110,2	111,5	110,4	111,0	113,4	110,6	111,5	111,8
1988 April .....	112,8	109,4	108,4	111,4	109,4	111,6	113,5	110,1	111,1	112,2
1989 Januar .....	116,7	115,5	114,0	113,2	112,1	113,0	115,3	113,8	112,7	114,6
1989 April .....	118,6	113,7	114,1	115,4	113,6	116,8	118,8	114,0	113,4	115,2
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	/	/	/	103,9	103,2	103,6	103,7	/	103,8	104,3
1987 D .....	/	/	/	108,1	106,7	107,6	107,9	/	108,2	108,9
1988 D .....	/	/	/	113,0	111,4	113,1	112,6	/	113,4	111,9
1988 April .....	/	/	/	112,3	110,4	113,4	112,9	/	112,5	111,0
1989 Januar .....	/	/	/	115,0	112,8	115,2	115,4	/	115,4	114,2
1989 April .....	/	/	/	116,4	114,8	119,6	117,7	/	116,3	113,1
Alle Arbeiter										
1986 D .....	104,2	102,6	102,8	103,0	103,0	102,3	103,5	103,2	103,2	102,6
1987 D .....	108,2	107,4	105,7	107,2	106,6	106,5	108,1	107,3	107,5	107,8
1988 D .....	113,9	109,9	110,2	111,6	110,4	111,1	113,4	110,6	111,7	111,8
1988 April .....	112,8	109,4	108,4	111,5	109,5	111,7	113,5	110,1	111,3	112,1
1989 Januar .....	116,7	115,5	114,0	113,3	112,1	113,0	115,3	113,8	113,1	114,5
1989 April .....	118,6	113,7	114,1	115,4	113,6	116,9	118,7	114,0	113,8	115,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	95,0	91,8	101,4	102,2	104,5	100,1	102,7	103,1	102,7	103,1
1987 D .....	105,2	100,3	102,8	105,9	108,0	102,9	106,5	106,9	107,2	107,7
1988 D .....	112,6	108,4	108,3	111,7	113,3	110,2	111,3	110,6	112,0	112,5
1988 April .....	110,6	107,4	105,8	111,2	112,3	109,9	110,6	110,2	111,7	112,6
1989 Januar .....	116,0	106,4	109,3	111,8	112,0	110,0	112,4	112,7	112,3	114,6
1989 April .....	119,5	107,0	111,9	115,7	118,9	115,1	116,5	114,1	113,8	115,8
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	/	/	/	103,5	103,7	102,1	103,1	/	103,7	106,4
1987 D .....	/	/	/	107,5	107,2	105,2	106,1	/	108,1	109,1
1988 D .....	/	/	/	112,6	112,3	111,1	110,2	/	113,6	111,9
1988 April .....	/	/	/	111,8	111,2	111,0	110,0	/	112,7	111,1
1989 Januar .....	/	/	/	114,3	114,4	112,5	112,4	/	115,1	115,9
1989 April .....	/	/	/	116,2	117,0	117,6	114,7	/	116,4	113,9
Alle Arbeiter										
1986 D .....	95,0	91,8	101,4	102,3	104,4	100,2	102,7	103,1	102,9	103,2
1987 D .....	105,2	100,3	102,8	106,0	108,0	103,0	106,4	106,9	107,3	107,8
1988 D .....	112,6	108,4	108,3	111,8	113,3	110,2	111,2	110,6	112,3	112,4
1988 April .....	110,6	107,4	105,8	111,2	112,3	109,9	110,5	110,2	111,9	112,5
1989 Januar .....	116,0	106,4	109,3	111,9	112,0	110,0	112,4	112,7	112,7	114,7
1989 April .....	119,5	107,0	111,9	115,7	118,8	115,1	116,3	114,1	114,2	115,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Grundstoff- und Produktions- güterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	100,6	99,0	99,7	99,2	100,3	99,4	98,8	97,2	100,2	99,1
1987 D .....	99,6	100,0	99,6	98,0	99,0	97,5	98,2	96,0	99,9	98,3
1988 D .....	99,7	101,6	100,3	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,9	97,2
1988 April .....	99,4	101,1	99,9	96,5	97,8	95,8	96,3	97,3	98,7	96,5
1989 Januar .....	98,3	99,1	100,0	96,9	96,7	96,7	96,9	102,1	98,0	96,5
1989 April .....	100,3	101,1	101,3	97,7	98,8	97,7	97,7	102,4	97,3	96,6
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	98,9	99,3	99,3	98,9	100,2	98,8	98,5	/	99,4	98,8
1987 D .....	100,8	99,6	98,9	98,1	100,5	98,2	97,9	/	99,0	98,0
1988 D .....	100,0	99,2	99,2	97,2	99,1	97,2	96,8	/	97,5	97,1
1988 April .....	100,7	99,2	98,9	96,9	98,0	96,7	96,6	/	97,2	96,8
1989 Januar .....	99,1	99,5	99,3	96,7	98,0	97,1	97,0	/	97,2	96,5
1989 April .....	99,5	99,5	99,9	96,5	97,7	97,0	97,7	/	95,5	96,1
Alle Arbeiter										
1986 D .....	100,5	99,0	99,6	99,2	100,3	99,3	98,8	97,2	100,2	99,0
1987 D .....	99,7	100,0	99,5	98,0	99,0	97,6	98,1	96,0	99,8	98,2
1988 D .....	99,8	101,5	100,1	97,2	98,3	96,8	96,8	99,5	98,8	97,2
1988 April .....	99,5	101,0	99,7	96,6	97,8	95,8	96,3	97,3	98,6	96,7
1989 Januar .....	98,3	99,1	99,8	96,9	96,7	96,7	97,0	102,1	98,0	96,5
1989 April .....	100,3	100,9	101,1	97,5	98,8	97,6	97,7	102,4	97,1	96,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	102,7	103,0	104,2	103,8	103,4	103,9	103,9	103,5	104,1	103,9
1987 D .....	106,9	108,7	108,4	108,3	107,2	108,2	108,9	107,7	109,3	108,3
1988 D .....	110,9	114,2	112,6	113,3	111,4	113,2	113,9	112,8	112,6	113,7
1988 April .....	110,8	114,8	111,2	113,5	111,7	113,4	114,3	113,1	113,8	113,8
1989 Januar .....	112,8	115,7	114,5	114,7	112,9	114,8	114,7	114,6	113,0	115,5
1989 April .....	114,9	116,2	115,6	118,3	115,7	118,6	118,1	118,4	119,3	119,5
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	102,4	103,8	104,5	104,1	103,9	103,9	104,0	/	103,9	104,3
1987 D .....	105,2	108,3	108,7	108,9	108,8	108,1	108,7	/	110,4	109,3
1988 D .....	109,2	112,6	112,8	114,0	115,5	113,2	113,1	/	114,8	114,4
1988 April .....	109,6	111,6	111,7	114,3	115,9	113,7	113,2	/	115,1	114,7
1989 Januar .....	111,0	115,0	114,4	115,5	116,0	114,6	114,1	/	116,7	115,9
1989 April .....	113,2	115,0	115,5	119,0	119,3	117,9	117,1	/	121,8	119,5
Alle Arbeiter										
1986 D .....	102,7	103,1	104,2	103,9	103,4	103,9	103,9	103,5	104,1	104,0
1987 D .....	106,8	108,7	108,5	108,4	107,2	108,2	108,9	107,7	109,4	108,6
1988 D .....	110,8	114,1	112,6	113,4	111,4	113,2	113,8	112,8	112,7	113,9
1988 April .....	110,8	114,6	111,3	113,6	111,7	113,4	114,2	113,1	113,9	114,1
1989 Januar .....	112,7	115,6	114,5	114,8	113,0	114,8	114,7	114,6	113,2	115,7
1989 April .....	114,9	116,2	115,6	118,4	115,7	118,6	118,0	118,4	119,4	119,5
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,4	101,9	103,8	103,0	103,7	103,3	102,6	100,6	104,4	103,0
1987 D .....	106,6	108,7	107,9	106,1	106,1	105,5	106,9	103,6	109,3	106,5
1988 D .....	110,6	116,2	112,9	110,1	109,5	109,6	110,2	112,3	111,4	110,5
1988 April .....	110,3	116,2	111,1	109,5	109,1	108,6	110,0	110,0	112,4	109,9
1989 Januar .....	110,9	114,6	114,5	111,2	109,1	111,0	111,2	117,0	110,8	111,6
1989 April .....	115,3	117,5	117,3	115,7	114,3	116,0	115,4	121,3	116,1	115,5
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	101,3	103,1	103,8	102,9	104,0	102,7	102,5	/	103,4	103,0
1987 D .....	105,9	108,0	107,6	106,8	109,5	106,1	106,5	/	109,4	107,1
1988 D .....	109,1	111,7	111,8	110,7	114,5	110,0	109,4	/	112,1	111,0
1988 April .....	110,6	110,8	110,5	110,7	113,8	109,8	109,4	/	112,1	111,0
1989 Januar .....	110,0	114,6	113,6	111,6	113,7	111,3	110,9	/	113,5	111,8
1989 April .....	112,6	114,6	115,5	114,8	116,6	114,4	114,6	/	116,4	114,8
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,3	102,0	103,8	103,0	103,7	103,2	102,6	100,6	104,4	103,0
1987 D .....	106,5	108,7	107,9	106,2	106,1	105,6	106,9	103,6	109,3	106,7
1988 D .....	110,6	115,9	112,7	110,2	109,5	109,6	110,1	112,3	111,4	110,7
1988 April .....	110,3	115,8	111,0	109,7	109,1	108,7	109,9	110,0	112,4	110,3
1989 Januar .....	110,9	114,6	114,4	111,2	109,1	111,0	111,2	117,0	111,0	111,7
1989 April .....	115,3	117,3	117,0	115,6	114,3	115,9	115,3	121,3	116,2	115,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**  
1985 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbei- tung von Glas	Holz- verarbei- tung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verar- beitung	Druckerei, Vervielfäl- tigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	99,1	99,6	98,6	99,8	100,1	100,4	100,3	100,5	99,7	99,1
1987 D .....	97,6	98,7	90,6	99,6	100,1	100,7	99,9	99,2	98,1	99,3
1988 D .....	95,9	98,2	96,9	99,6	101,9	102,4	100,1	98,4	98,1	97,9
1988 April .....	95,3	97,6	97,1	99,3	101,7	101,5	100,4	98,2	97,7	97,3
1989 Januar .....	95,9	97,6	91,0	98,8	101,8	100,8	99,4	97,8	97,2	96,7
1989 April .....	95,2	98,9	93,5	100,2	103,8	102,8	101,9	98,9	98,2	97,1
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	99,0	99,5	98,0	99,9	99,5	99,6	100,2	100,0	100,0	99,0
1987 D .....	97,8	99,4	91,8	99,4	98,6	98,8	100,0	98,8	98,1	99,2
1988 D .....	96,9	98,2	96,7	99,5	99,9	100,1	100,0	98,2	97,7	97,8
1988 April .....	96,3	97,8	96,7	98,8	100,4	99,8	100,7	98,2	97,1	97,4
1989 Januar .....	97,0	97,5	89,5	99,8	100,1	99,9	99,9	97,5	97,8	97,0
1989 April .....	95,6	97,5	92,5	99,9	101,3	99,4	101,4	97,7	98,1	97,0
Alle Arbeiter										
1986 D .....	99,1	99,6	98,4	99,9	99,8	100,3	100,3	100,3	99,8	99,1
1987 D .....	97,7	98,8	91,0	99,5	99,5	100,5	99,9	99,0	98,1	99,3
1988 D .....	96,3	98,2	96,8	99,5	101,0	102,1	100,1	98,3	98,0	97,9
1988 April .....	95,7	97,6	97,0	99,1	101,1	101,3	100,5	98,2	97,5	97,3
1989 Januar .....	96,4	97,6	90,5	99,2	101,0	100,7	99,5	97,7	97,4	96,7
1989 April .....	95,4	98,6	93,1	100,1	102,7	102,3	101,8	98,3	98,2	97,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	104,1	103,7	104,9	103,5	102,5	102,5	103,9	104,0	103,3	103,2
1987 D .....	108,5	107,6	109,1	107,6	106,1	106,9	107,2	108,5	109,1	107,9
1988 D .....	113,8	112,6	113,4	111,8	109,8	111,2	110,9	113,0	113,9	113,2
1988 April .....	113,7	112,7	114,3	111,5	109,2	110,8	110,9	113,2	114,1	113,2
1989 Januar .....	115,6	114,2	113,1	113,7	111,5	112,6	113,0	115,0	115,0	115,2
1989 April .....	119,2	117,9	118,9	115,6	112,7	112,9	114,9	117,4	118,0	118,1
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	104,1	103,7	104,7	103,5	103,0	103,3	103,8	103,6	102,5	104,6
1987 D .....	109,3	108,2	108,0	107,5	107,0	106,8	107,2	107,6	108,2	109,3
1988 D .....	115,0	113,4	114,0	111,7	110,1	111,1	111,7	113,1	112,8	115,1
1988 April .....	115,3	113,7	114,0	110,9	108,5	111,3	111,4	112,6	112,7	115,3
1989 Januar .....	116,7	115,1	115,1	113,7	111,8	113,2	114,7	116,5	114,5	116,9
1989 April .....	120,1	118,7	121,9	115,0	112,8	113,6	116,2	118,3	117,5	120,9
Alle Arbeiter										
1986 D .....	104,1	103,7	104,8	103,5	102,7	102,6	103,9	103,9	103,1	103,4
1987 D .....	108,8	107,7	108,7	107,5	106,4	106,9	107,2	108,2	108,8	108,1
1988 D .....	114,2	112,8	113,6	111,8	109,9	111,2	111,1	113,0	113,6	113,5
1988 April .....	114,3	112,9	114,2	111,3	108,9	110,9	111,0	112,9	113,7	113,5
1989 Januar .....	116,0	114,4	113,7	113,7	111,7	112,6	113,3	115,6	114,8	115,4
1989 April .....	119,5	118,0	119,8	115,4	112,8	112,9	115,0	117,8	117,8	118,5
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,2	103,3	103,5	103,2	102,6	102,9	104,2	104,5	103,0	102,3
1987 D .....	105,8	106,2	99,6	107,1	106,3	107,6	107,0	107,6	107,0	107,1
1988 D .....	109,2	110,5	110,0	111,2	112,0	113,8	111,0	111,3	111,7	110,9
1988 April .....	108,4	110,0	111,1	110,6	111,2	112,5	111,4	111,1	111,5	110,2
1989 Januar .....	110,8	111,5	103,1	112,2	113,7	113,4	112,4	112,4	111,7	111,4
1989 April .....	113,6	116,5	111,3	115,7	117,3	116,0	117,1	116,1	115,7	114,7
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	103,0	103,2	102,5	103,4	102,6	102,8	104,0	103,7	102,6	103,6
1987 D .....	106,9	107,4	99,3	106,8	105,6	105,6	107,2	106,3	106,0	108,4
1988 D .....	111,4	111,2	110,2	111,1	110,0	111,3	111,8	111,0	110,2	112,7
1988 April .....	111,1	111,1	110,2	109,6	109,0	111,1	112,3	110,5	109,4	112,4
1989 Januar .....	113,1	112,1	103,2	113,5	112,1	113,0	114,8	113,5	111,9	113,4
1989 April .....	114,9	115,7	112,8	115,0	114,4	113,0	117,8	115,6	115,3	117,3
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,1	103,2	103,2	103,3	102,6	102,9	104,2	104,1	102,9	102,5
1987 D .....	106,2	106,4	99,5	107,0	106,1	107,4	107,1	107,1	106,7	107,3
1988 D .....	110,0	110,6	110,1	111,2	111,2	113,6	111,1	111,2	111,3	111,1
1988 April .....	109,4	110,2	110,8	110,3	110,4	112,4	111,5	110,9	110,9	110,5
1989 Januar .....	111,7	111,6	103,2	112,6	113,1	113,4	112,7	112,9	111,8	111,7
1989 April .....	114,1	116,4	111,8	115,4	116,2	115,7	117,2	115,9	115,6	115,0

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**6 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-  
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1985 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbeit- ung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	99,8	99,9	99,4	99,3	99,5	100,6	99,9	100,1	99,8	101,0
1987 D .....	99,4	99,0	99,8	98,9	99,2	100,4	99,9	100,2	99,7	101,4
1988 D .....	99,6	98,9	100,2	99,9	99,4	100,5	99,8	99,9	99,9	100,7
1988 April .....	99,3	98,4	99,8	98,8	99,2	100,2	99,1	99,7	100,5	100,3
1989 Januar .....	98,8	97,4	100,2	100,4	99,3	100,2	98,0	98,5	96,4	94,1
1989 April .....	99,8	99,2	99,0	99,8	101,0	100,6	99,4	99,7	96,8	101,1
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	99,5	99,4	99,6	99,6	99,9	100,3	100,2	99,9	99,9	/
1987 D .....	99,1	98,5	98,9	98,1	99,7	99,9	99,8	99,8	99,3	/
1988 D .....	99,3	98,1	98,9	99,5	99,5	100,3	99,6	99,7	99,7	/
1988 April .....	99,2	96,5	98,3	99,0	98,8	98,8	98,9	99,9	99,7	/
1989 Januar .....	99,2	98,2	98,2	100,7	99,9	101,0	99,4	98,5	96,6	/
1989 April .....	99,4	100,0	99,1	99,3	100,3	100,7	99,8	99,4	97,2	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	99,7	99,8	99,5	99,5	99,7	100,4	100,0	100,2	99,8	101,0
1987 D .....	99,4	98,8	99,1	98,4	99,5	100,0	99,9	100,2	99,5	101,4
1988 D .....	99,5	98,7	99,3	99,7	99,4	100,3	99,8	99,9	99,8	100,7
1988 April .....	99,3	97,9	98,7	99,0	99,0	99,0	99,0	99,7	100,0	100,3
1989 Januar .....	98,9	97,6	98,7	100,6	99,6	100,9	98,4	98,5	96,5	94,1
1989 April .....	99,7	99,4	99,1	99,5	100,7	100,7	99,5	99,7	97,0	101,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,4	102,1	103,0	102,9	103,8	104,2	103,1	103,5	104,6	103,2
1987 D .....	107,5	104,6	106,2	105,4	107,9	108,0	107,1	108,1	109,6	106,1
1988 D .....	111,6	107,6	109,4	107,8	111,8	111,3	111,1	113,3	113,6	109,9
1988 April .....	111,1	107,6	109,4	107,8	110,2	110,5	110,7	112,5	113,4	109,9
1989 Januar .....	113,5	108,5	112,1	110,2	113,8	112,3	112,4	114,7	119,3	111,2
1989 April .....	115,6	110,7	112,3	111,1	114,5	114,1	114,2	116,5	120,1	113,7
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	103,5	103,6	103,0	103,2	103,7	103,3	103,3	102,2	103,7	/
1987 D .....	106,8	108,0	107,0	106,0	107,7	107,2	106,9	105,0	108,2	/
1988 D .....	111,5	111,3	110,3	108,7	111,8	111,2	110,9	111,6	112,7	/
1988 April .....	111,3	110,5	110,4	108,7	110,5	110,0	111,0	110,9	112,7	/
1989 Januar .....	113,4	114,0	112,7	111,5	113,8	112,9	112,3	114,1	117,3	/
1989 April .....	115,6	116,1	114,2	112,3	114,4	113,7	114,2	115,9	118,9	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,4	102,4	103,0	103,1	103,8	103,5	103,2	103,5	104,1	103,2
1987 D .....	107,4	105,4	106,8	105,7	107,8	107,3	107,0	108,0	108,8	106,1
1988 D .....	111,5	108,5	110,0	108,3	111,9	111,2	111,1	113,2	113,1	109,9
1988 April .....	111,1	108,3	110,1	108,3	110,4	110,1	110,7	112,5	113,0	109,9
1989 Januar .....	113,4	109,8	112,5	111,0	113,8	112,8	112,4	114,7	118,1	111,2
1989 April .....	115,6	111,9	113,6	111,7	114,4	113,8	114,2	116,5	119,4	113,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1986 D .....	103,3	102,0	102,4	102,2	103,3	104,9	103,1	103,7	104,3	104,2
1987 D .....	106,9	103,6	105,9	104,3	107,0	108,5	106,9	108,3	109,2	107,6
1988 D .....	111,1	106,6	109,5	107,6	111,2	111,9	111,0	113,1	113,6	110,7
1988 April .....	110,3	106,1	109,3	106,5	109,4	110,8	109,7	112,1	114,1	110,2
1989 Januar .....	112,1	105,8	112,3	110,8	112,9	112,6	110,1	113,2	114,7	104,7
1989 April .....	115,4	109,9	111,0	110,9	115,7	115,0	113,5	116,1	116,2	114,9
Weibliche Arbeiter										
1986 D .....	103,0	102,9	102,6	102,9	103,5	103,7	103,5	102,2	103,6	/
1987 D .....	106,1	106,4	105,8	104,0	107,4	107,1	106,6	104,9	107,6	/
1988 D .....	110,7	109,1	109,2	108,2	111,1	111,5	110,4	111,5	112,3	/
1988 April .....	110,5	106,7	108,5	107,7	109,1	108,7	109,7	111,0	112,4	/
1989 Januar .....	112,5	111,9	110,5	112,4	113,8	114,1	111,6	112,4	113,1	/
1989 April .....	115,0	116,0	113,3	111,5	114,9	114,5	113,9	115,3	115,4	/
Alle Arbeiter										
1986 D .....	103,2	102,2	102,5	102,6	103,4	104,0	103,2	103,6	103,9	104,2
1987 D .....	106,7	104,2	105,8	104,1	107,2	107,4	106,9	108,2	108,2	107,6
1988 D .....	111,0	107,1	109,3	108,0	111,2	111,6	110,9	113,1	112,8	110,7
1988 April .....	110,4	106,2	108,7	107,2	109,3	109,2	109,7	112,1	113,1	110,2
1989 Januar .....	112,2	107,2	111,1	111,7	113,3	113,7	110,4	113,1	113,8	104,7
1989 April .....	115,3	111,3	112,5	111,2	115,3	114,6	113,6	116,1	115,7	114,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste  
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste	
1950 März	7,8	9,1	1958 Febr.	14,4	15,9	1966 Jan.	27,5	29,8
Juni	7,9	9,4	Mai	14,7	16,5	April	28,5	30,9
Sept.	8,2	9,9	August	14,9	16,7	Juli	29,0	31,6
Dez.	8,7	10,2	Nov.	14,9	16,9	Okt.	29,0	31,4
D	8,2	9,7	D	14,7	16,5	D	28,5	30,9
1951 März	8,9	10,5	1959 Febr.	15,1	16,5	1967 Jan.	29,1	29,8
Juni	9,6	11,4	Mai	15,4	17,3	April	29,3	30,5
Sept.	9,6	11,2	August	15,7	17,5	Juli	29,6	31,1
Dez.	-	-	Nov.	16,0	18,1	Okt.	29,7	31,5
D	9,4	11,0	D	15,6	17,4	D	29,4	30,7
1952 Febr.	9,9	11,4	1960 Febr.	16,2	17,7	1968 Jan.	29,8	31,1
Mai	10,0	11,7	Mai	16,7	18,7	April	30,2	32,2
August	10,1	12,0	August	17,3	19,3	Juli	31,3	33,8
Nov.	10,3	12,3	Nov.	17,8	20,2	Okt.	31,5	34,2
D	10,1	11,9	D	17,0	19,0	D	30,7	32,8
1953 Febr.	10,4	11,8	1961 Febr.	18,1	19,8	1969 Jan.	32,0	34,2
Mai	10,6	12,5	Mai	18,4	20,5	April	32,9	35,9
August	10,6	12,7	August	19,0	21,3	Juli	33,6	36,7
Nov.	10,7	12,9	Nov.	19,5	21,9	Okt.	35,4	38,8
D	10,6	12,5	D	18,8	20,9	D	33,5	36,4
1954 Febr.	10,6	12,4	1962 Febr.	20,2	22,1	1970 Jan.	36,6	39,5
Mai	10,7	12,7	Mai	20,8	23,0	April	37,4	41,1
August	10,8	13,0	August	21,1	23,3	Juli	39,2	43,1
Nov.	11,1	13,5	Nov.	21,5	23,8	Okt.	40,4	43,7
D	10,8	12,9	D	20,9	23,1	D	38,4	41,9
1955 Febr.	11,1	13,1	1963 Febr.	21,7	23,5	1971 Jan.	41,3	43,9
Mai	11,5	13,8	Mai	22,3	24,6	April	42,0	44,8
August	11,6	14,0	August	22,8	24,9	Juli	43,4	46,7
Nov.	12,0	14,5	Nov.	23,1	25,5	Okt.	43,8	47,1
D	11,6	13,9	D	22,5	24,6	D	42,6	45,6
1956 Febr.	12,3	14,3	1964 Jan.	23,3	25,1	1972 Jan.	45,0	46,7
Mai	12,6	15,0	April	24,2	26,4	April	46,0	48,9
August	12,8	15,2	Juli	24,6	26,9	Juli	47,2	50,3
Nov.	13,1	15,4	Okt.	25,3	27,8	Okt.	47,5	50,8
D	12,7	15,0	D	24,4	26,6	D	46,4	49,2
1957 Febr.	13,4	15,4	1965 Jan.	25,8	28,0	1973 Jan.	49,2	51,7
Mai	13,8	15,6	April	26,5	28,9	April	50,6	53,9
August	14,0	15,8	Juli	27,1	29,8	Juli	52,4	55,8
Nov.	14,1	16,3	Okt.	27,5	30,4	Okt.	52,7	55,9
D	13,8	15,8	D	26,7	29,3	D	51,2	54,3

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.



Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste  
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))

1985 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden-   wochen- verdienste	
1974 Jan.	53,3	54,9	1982 Jan.	89,0	89,4			
April	56,2	58,6	April	91,0	91,5			
Juli	58,2	60,8	Juli	92,1	93,0			
Okt.	58,3	60,3	Okt.	92,3	90,9			
D	56,5	58,7	D	91,1	91,2			
1975 Jan.	58,9	58,1	1983 Jan.	92,2	89,2			
April	60,7	61,1	April	94,1	93,6			
Juli	62,1	63,0	Juli	95,0	95,9			
Okt.	62,1	62,9	Okt.	95,1	95,9			
D	61,0	61,3	D	94,1	93,7			
1976 Jan.	62,7	62,3	1984 Jan.	94,8	93,8			
April	64,3	65,8	April	95,7	96,0			
Juli	66,0	68,4	Juli	97,3	98,5			
Okt.	66,3	69,4	Okt.	97,4	98,8			
D	64,8	66,5	D	96,3	96,8			
1977 Jan.	67,2	67,4	1985 Jan.	97,4	97,2			
April	69,0	71,1	April	100,2	99,9			
Juli	70,7	73,2	Juli	100,9	101,2			
Okt.	70,8	73,6	Okt.	101,3	101,6			
D	69,4	71,3	D	100,0	100,0			
1978 Jan.	70,8	71,4	1986 Jan.	101,4	99,9			
April	72,6	74,9	April	102,4	102,5			
Juli	74,5	77,0	Juli	104,9	105,1			
Okt.	74,5	77,2	Okt.	105,2	104,8			
D	73,1	75,1	D	103,5	103,1			
1979 Jan.	75,2	77,3	1987 Jan.	105,6	103,3			
April	77,0	79,7	April	107,2	106,1			
Juli	78,6	81,8	Juli	108,4	107,7			
Okt.	78,6	81,9	Okt.	109,0	108,6			
D	77,4	80,2	D	107,6	106,4			
1980 Jan.	78,9	80,0	1988 Jan.	109,5	107,5			
April	82,4	84,7	April	112,0	110,2			
Juli	84,2	86,5	Juli	113,1	112,1			
Okt.	84,3	86,2	Okt.	113,5	113,1			
D	82,5	84,4	D	112,0	110,7			
1981 Jan.	84,6	84,9	1989 Jan.	113,6	110,8			
April	86,2	87,3	April	116,2	115,0			
Juli	88,4	90,0	Juli					
Okt.	88,7	90,1	Okt.					
D	87,0	88,1	D					

1) Einschl. Handwerk.

D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

# Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

## Nr. der Grundsystematik<sup>1)</sup>

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236,238) 230-232	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung) davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
bis 259 7	
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgewerbe
28/29	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300	Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
300 (oh. 300 5)	darunter: Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

# Fachserie 16: Löhne und Gehälter

## Reihe 1: Arbeitervergienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

## Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

### Reihe 2.1: Arbeitervergienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

### Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

## Reihe 3: Arbeitervergienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

## Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltsätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

### Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohn- und Gehaltsverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

### Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden rd. 150 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

### Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

## Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsge-  
setzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach  
Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge  
nachgewiesen.

## Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und  
Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter  
im Ausland berichtet.

### Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der  
Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30  
Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für  
einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben ver-  
öffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vor-  
bemerkung erläutert.

### Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes  
nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für  
ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind  
Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichti-  
gen Industrieländern enthalten.

## Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbei-  
ter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im  
Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungs-  
gewerbe“ vor.

## Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen  
(bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalneben-  
kostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1984

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank-  
und Versicherungsgewerbe 1984

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,  
Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.